

Ausgewählte Zahlen

zur

Energiewirtschaft

1986



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Ausgewählte Zahlen

zur

Energiewirtschaft

1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Mai 1987

Preis: DM 11,10

Bestellnummer: 1020220 - 86700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-01882

C 16-01858)

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	7
Klimatische Verhältnisse	8
Schaubilder	9

T a b e l l e n t e i l

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	15
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohle	16
1.3	Verbrauch von Kohle nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	20
1.4	Einfuhr von Kohle nach Herstellungsländern	22
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Verbrauchsländern	23
1.6	Preisindizes und Preise	24
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	25
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) und Erzeugung von Mineralölprodukten	25
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl	26
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	
2.4.1	Heizöl, leicht	30
2.4.2	Heizöl, mittelschwer, schwer	31
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh) und Mineralölprodukten	32
2.6	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl nach Herstellungs- und Verbrauchsländern	33
2.7	Preisindizes und Preise	35
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	37
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	37
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	39
3.4	Aufkommen, Verwendung und Abgabe einzelner Gasarten	
3.4.1	Kokereigas der Zechen- und Hüttenkokereien und Hochofengas	40
3.4.2	Erdgas und Erdölgas	41
3.4.3	Flüssiggas und Raffineriegas von Unternehmen der Mineralölverarbeitung	42
3.4.4	Flüssiggas von Verkaufsgesellschaften	43
3.5	Preisindizes und Preise	44
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	45
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	46
4.3	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	50
4.4	Preisindizes und Preise	51
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	52
5.2	Fachliche Betriebsteile	58
6	Mineralölsteuer	
	Versteuerte Mineralöle nach Mineralölsorten	60
7	Klimadaten	
7.1	Mittlere Lufttemperatur in Grad C	61
7.2	Niederschlagshöhe in mm	62
7.3	Heizgradtagzahlen	63
A n h a n g		
	Systematische Gegenüberstellung der Güter- und Warenverzeichnisse	64
	Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	65

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- NE = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt
- VDI = Verein Deutscher Ingenieure

Maßeinheiten

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| Mill = Million | dt = Dezitonne |
| mm = Millimeter | t = Tonne |
| m = Meter | kWh = Kilowattstunde |
| m ² = Quadratmeter | GWh = Gigawattstunde |
| m ³ = Kubikmeter | MWh = Megawattstunde |
| l = Liter | J = Joule (1 J = 0,239 Kalorie) |
| hl = Hektoliter | kJ = Kilojoule |
| kg = Kilogramm | TJ = Terajoule |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung (siehe auch Erläuterungen auf Seite 6 dieser Einführung) entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1980 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4, Reihe 2.1).

In den jeweils folgenden Tabellen werden
E n e r g i e b i l a n z e n nach folgender
Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- + Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Einfuhr schließt die Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und aus Berlin (Ost) ein, ebenso enthält die Ausfuhr Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und an Berlin (Ost).

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr in den Bilanzen (Tab. 1.2, Tab. 2.3, Tab. 3.2, Tab. 4.2)

sind der Fachserie 7, Reihe 2 und der Fachserie 6, Reihe 6 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet. Um die Ergebnisse vergleichbar zu machen, werden die spezifischen Einheiten in Joule umgerechnet. Sofern die erhebenden Stellen diese Umrechnung durchführen, werden die jeweiligen Faktoren in den Tabellen angegeben. Bei einigen Gasarten erfolgt die Umrechnung jedoch schon bei den Berichtspflichtigen. Aufgrund der unterschiedlichen Heizwerte je Gasart bei den einzelnen Berichtspflichtigen wird auf die Angabe der Heizwerte in den Tabellen verzichtet.

In den Bilanzen für die Kohlearten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohle erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohle aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohle, Zechenselbstverbrauch und Deputate
- + Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

Die Haldenbestände gehen nicht in die Berechnung ein, sondern werden nur als Zusatzinformation ausgewiesen. Die Daten für die Tabelle 1.2 mit Ausnahme der Angaben über die Ein- und Ausfuhr werden von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. geliefert.

Die in Tabelle 2.2 nachgewiesenen Daten über die Gewinnung von Erdöl im Inland und die Gesamterzeugung von Mineralölprodukten sind in der Fachserie 4, Reihe 3.1 entnommen. Das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten werden in der Tabelle 2.3 veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fer-

tigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotorkraftstoff).

Für die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, die vom Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft vorgenommen wird, ist das "Gesetz über die Statistiken der Rohstoff- und Produktionswirtschaft einzelner Wirtschaftszweige" vom 11. November 1960 (BGBl. I S. 842) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" die Rechtsgrundlage.

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben über Klärgas sowie Generator-, Spalt- und Wassergas, die in der Position Sonstige Gase enthalten sind, werden monatlich geschätzt, da sie nur jährlich erhoben werden. Ein Teil der in der Tabelle 3.2 veröffentlichten Ergebnisse wird von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V., vom Wirtschaftsverband Erdöl- und Erdgasgewinnung e.V. und vom Bundesministerium für Wirtschaft geliefert.

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität wird in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist. Mit Ausnahme der Angaben über die Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe werden sämtliche Daten vom Bundesministerium für Wirtschaft zur Verfügung gestellt.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht mit einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen wird jedoch der Energieverbrauch einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht, wobei ein Teil der Daten von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. und vom Bundesministerium für Wirtschaft geliefert wird.

Die Darstellungen für einzelne Gasarten (Tab. 3.4) beziehen sich jeweils auf einen bestimmten Berichtskreis, so daß u.U. nicht die gesamte Inlandsversorgung bei der betreffenden Gasart nachgewiesen werden kann. Aus diesem Grunde wurde ein anderer Gliederungsaufbau ge-

wählt, der aber zusätzliche Informationen über die Abgabe enthält:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- Verluste
- + Bestandsveränderung
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leitungs- und Meßdifferenzen

Die Quellen für die Daten der Tab. 3.4 entsprechen denen der Tab. 3.2.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe sowie für flüssige Brennstoffe und Treibstoffe in einer tieferen Gliederung nach Herstellungs- und Verbrauchsländern in den Tabellen 1.4, 1.5 und 2.5 aufgeführt. Diese Angaben werden der Fachserie 7, Reihe 2 und der Fachserie 6, Reihe 6 entnommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17, Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert. Hierbei erfolgt die Zuordnung der Betriebe nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit, d.h. entsprechend ihrer Wertschöpfung. Allerdings ist eine solche Zuordnung nur aufgrund von Schätzungen möglich, da eine Ableitung der Wertschöpfungsgrößen mangels erfragter Merkmalswerte nicht durchgeführt werden kann. Als Ersatzgröße wird deshalb die Anzahl der Beschäftigten zur Schwerpunktbestimmung her-

angezogen. Bei der Darstellung werden die Betriebsergebnisse jeweils nur dem schwerpunktbestimmenden Wirtschaftszweig zugerechnet.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter. Nicht erfaßt werden Arbeits-

kräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die kaufmännisch, technisch und Verwaltungsauszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nach-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spensersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebs teilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

- Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Oktober 1978 (BGBl. I S. 1669); geändert durch

Zweites Gesetz zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1561). Die bis zum 31. Dezember 1981 befristete Heizölsteuer ist hierdurch unbefristet verlängert worden.

Gesetz zur Änderung von Verbrauchsteuergesetzen (VerbrStÄndG 1982 vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1562)); danach ist die Steuerbegünstigung für Probeläufe von Motoren, die ausgeführt wurden, gestrichen worden.

- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes -MinöStDV- vom 26. Mai 1953 (BGBl. I S. 237, 280), zuletzt geändert durch die Zweite Verordnung zur Änderung der Allgemeinen Zollordnung und der

Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes vom 8. September 1981 (BGBl. I S. 938).

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Erhebungsgebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des MinöStG sind nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 7:

1. Waren der Nummer 27.07 - A - I und B des Zolltarifs, ausgenommen schwefelhaltige Kopfprodukte der rohen Leichtöle,
2. Waren der Nummer 27.07 - G, soweit sie nicht nachweislich aus Kohle hergestellt sind, und Waren der Nummer 27.10 des Zolltarifs ohne die Braunkohlenteeröle, die als Kraftstoff nicht verwendbar sind, und ohne die Zubereitungen mit einem Gehalt an Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien unter 95 Gewichtshundertteilen, die nicht Kraftstoffe sind,

3. Reinigungsextrakte der Nummer 27.14 - C des Zolltarifs mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 unter 35° C,
4. Gesättigte Kohlenwasserstoffe mit einer Kohlenstoffzahl von C₅ bis C₁₂ aus der Nummer 29.01 - A und Kohlenwasserstoffe der Nummer 29.01 - D - I des Zolltarifs,
5. Flüssiggase aus den Nummern 27.11 und 29.01 - A des Zolltarifs,
6. Kraftstoffe anderer als der unter 1 bis 4 genannten Nummern des Zolltarifs, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen,
7. Waren der Nummern 27.12, 27.13 - B, 27.14 und 27.16, ausgenommen Reinigungsextrakte mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 und 35° C, harzartige Rückstände, gebrauchte Bleicherden und Abfallaugen aus Nummer 27.14 - C des Zolltarifs.

Der Mineralölsteuer unterliegen mit ihrem Mineralölanteil auch:

- Zubereitungen aus Nummer 27.10 des Zolltarifs, die nicht nach § 1 Abs. 2 Nr. 2 MinÖStG Mineralöle sind, die Schmiermittel der Nummer 34.03 und Heizstoffe aus Nummer 36.08 mit einem Mineralölgehalt von mehr als 10 Gewichtshundertteilen und die Graphitdispersionen in Mineralöl aus Nummer 38.19 des Zolltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt oder aus dem freien Verkehr zum Zollverkehr abgefertigt werden,
- Additives der Nummer 38.14 - B - I - a und B - III des Zolltarifs, die in das Erhe-

bungsgebiet eingeführt und nicht unmittelbar im Anschluß an die Einfuhr in einen Mineralölherstellungsbetrieb oder in ein Steuerlager gebracht werden.

Die Waren des § 1 Abs. 3 Nr. 1 bleiben von der Anteilsteuer frei, soweit sie im Erhebungsgebiet mit unversteuertem Mineralöl hergestellt werden dürfen.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen des Mineralöls, für das die Steuerschuld unbedingt geworden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, das Mineralöl aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder zum Verbrauch innerhalb des Betriebes zu anderen Zwecken als zur Aufrechterhaltung des Betriebes entnommen wird, und zwar im Zeitpunkt der Entfernung oder der Entnahme des Mineralöls.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinÖStG versteuerten Mineralöle, der versteuerten Mineralölanteile (§ 1 Abs. 3 MinÖStG) und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle (§ 8 Abs. 2 und Abs. 7 MinÖStG).

Aus Platzgründen ist bei verschiedenen Positionen der Tabelle 6 nur der ab 1. April 1981 geltende Steuersatz aufgeführt.

Klimatische Verhältnisse

Im letzten Abschnitt werden ausgewählte Klimadaten veröffentlicht, die vom Deutschen Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach am Main zur Verfügung gestellt werden.

Die in den Vorspalten der Tabellen 7.1, 7.2 und 7.3 aufgeführten Beobachtungsstationen sind nach regionalen Klimabereichen geordnet.

Die Lufttemperatur (Tab. 7.1) wird in 2 m Höhe über dem Erdboden gemessen. Die Tagesmittel T_m sind nach der Formel $T_m = (T_7 + T_{14} + 2 \times T_{21})/4$ berechnet, wobei T₇, T₁₄, T₂₁ der Temperatur um 7, 14 bzw. 21 Uhr entspricht. Die mittlere Lufttemperatur (in Grad Celsius) der jeweiligen Berichtsperiode wird aus diesem Tagesmittel gebildet.

Die Gradtagzahl (Tab. 7.3) für die Heizzeit (1. Sept. bis zum 31. Mai des Folgejahres) ist die Summe der täglichen Differenzen zwischen der mittleren Raumtemperatur von 20 Grad Celsius und der mittleren Außenlufttemperatur über alle Heiztage der Heizzeit. Ein Heiztag ist ein Tag, an dem das Tagesmittel der Lufttemperatur unter 15 Grad Celsius liegt. Die Gradtagezahl für die Sommermonate Juni, Juli, August ist entsprechend definiert.

Nähere Erläuterungen sind den "Monatlichen Witterungsberichten" (Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes), Offenbach am Main sowie der VDI-Richtlinie 2067, Blatt 1 zu entnehmen.

SCHAUBILD 1

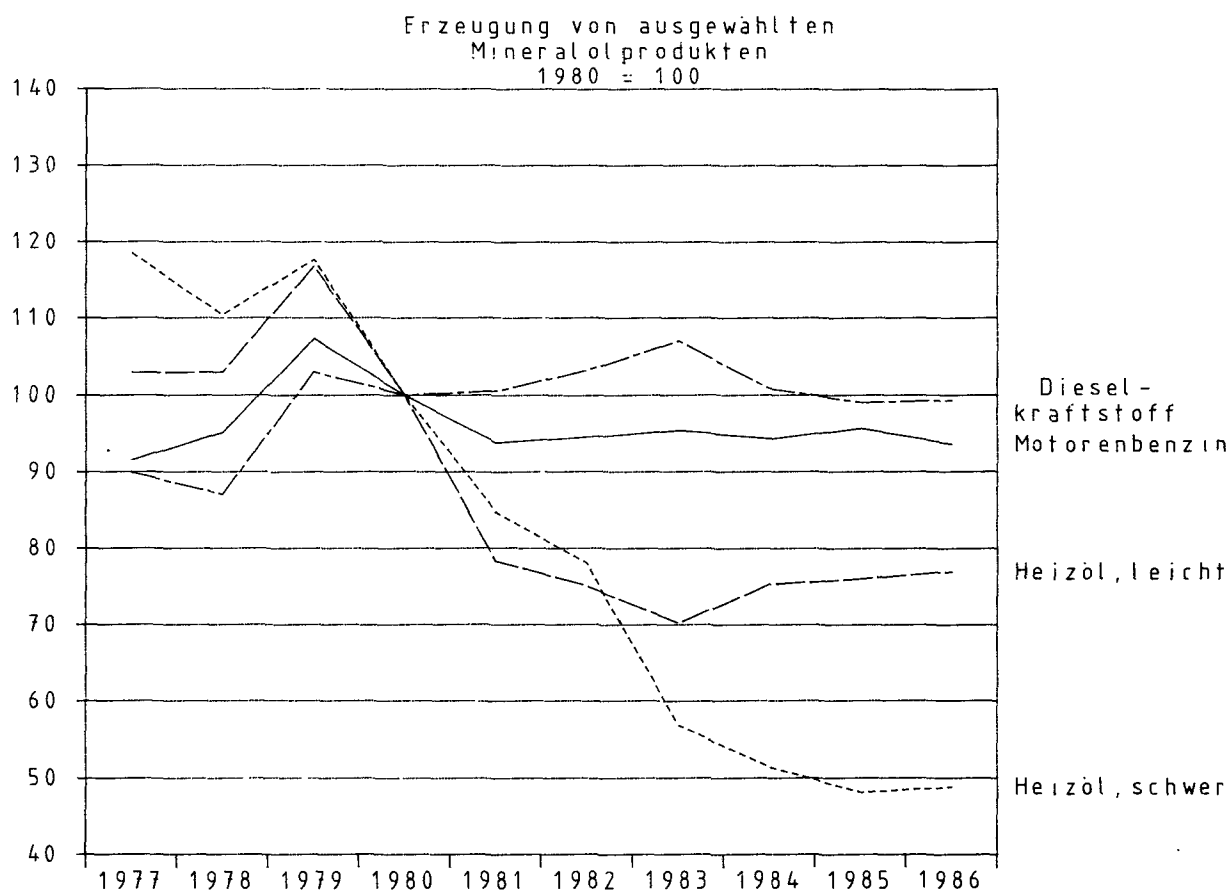
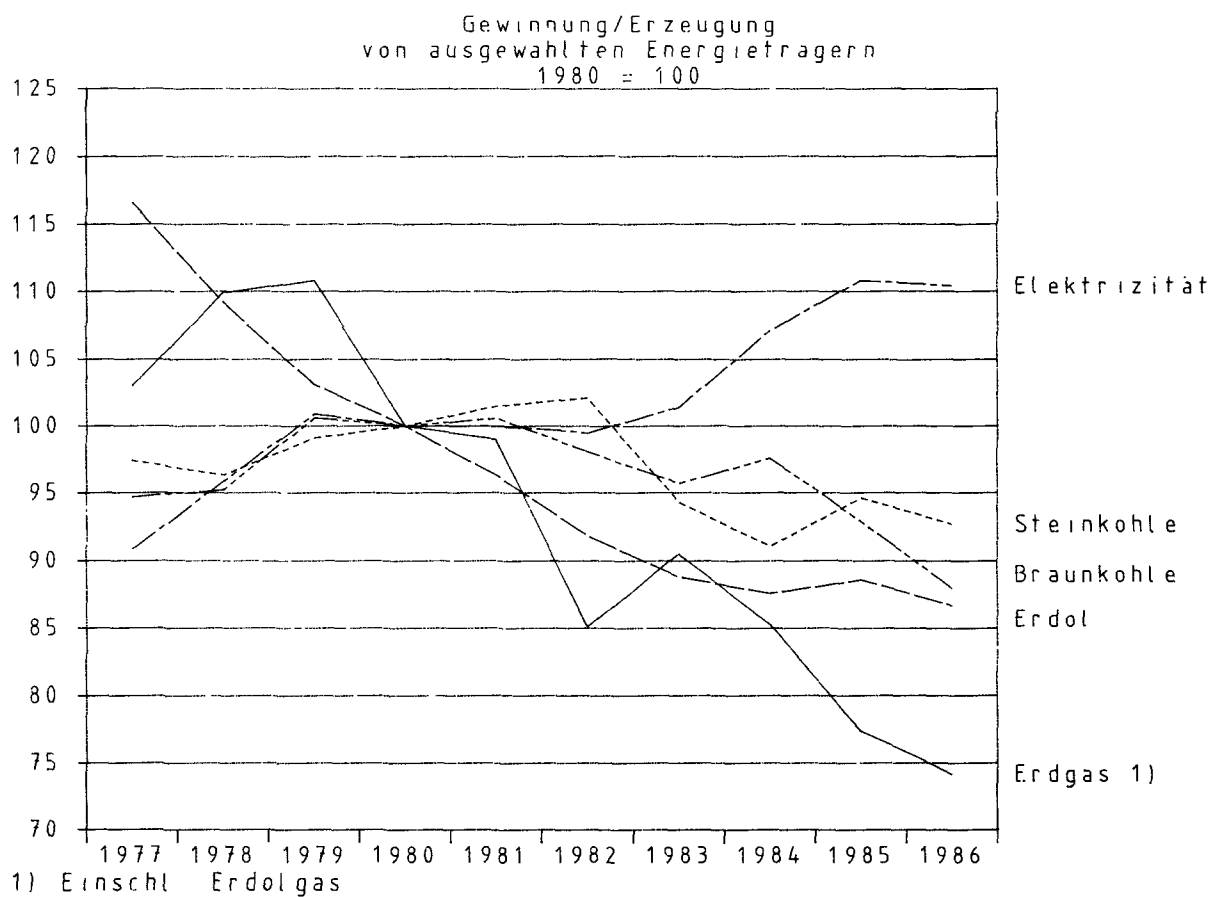


SCHAUBILD 2

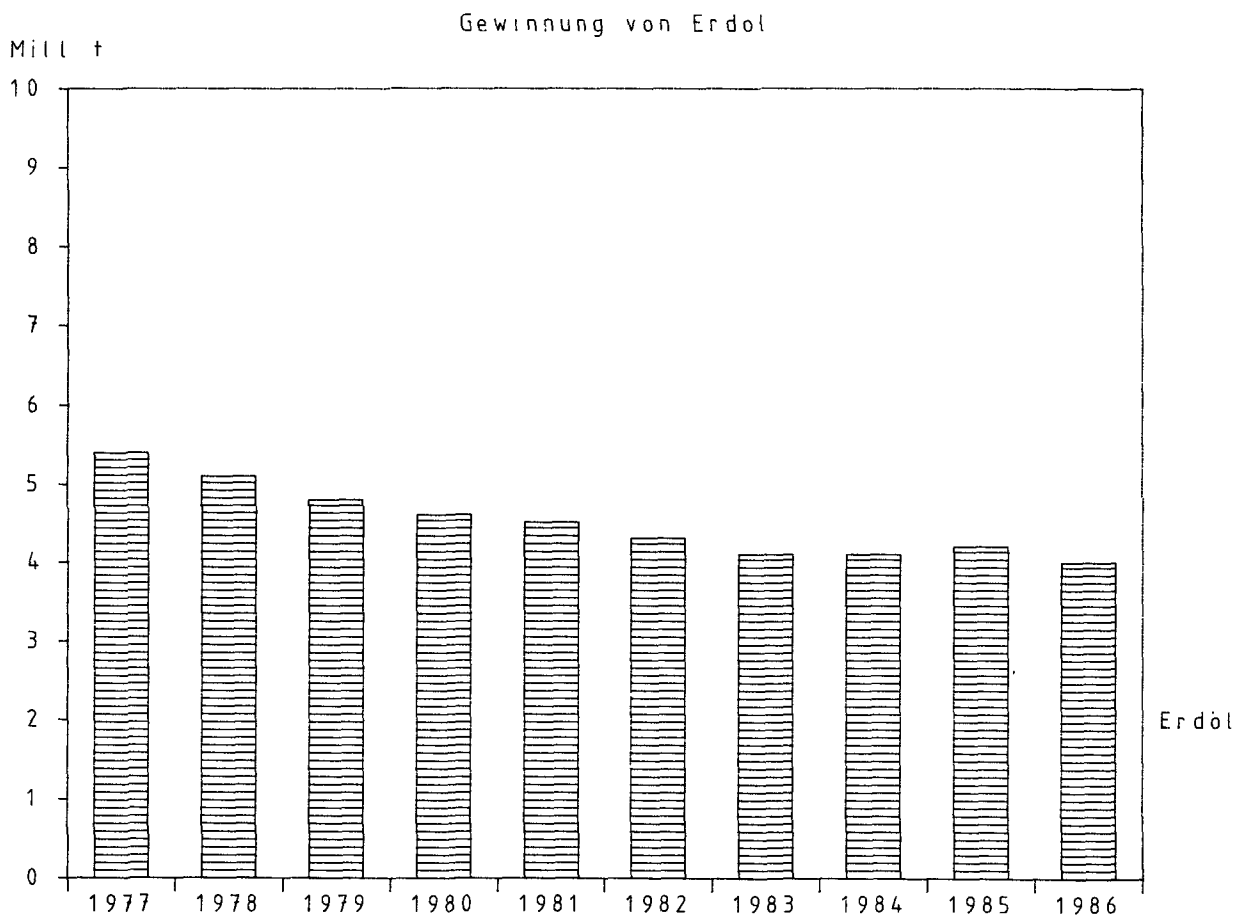
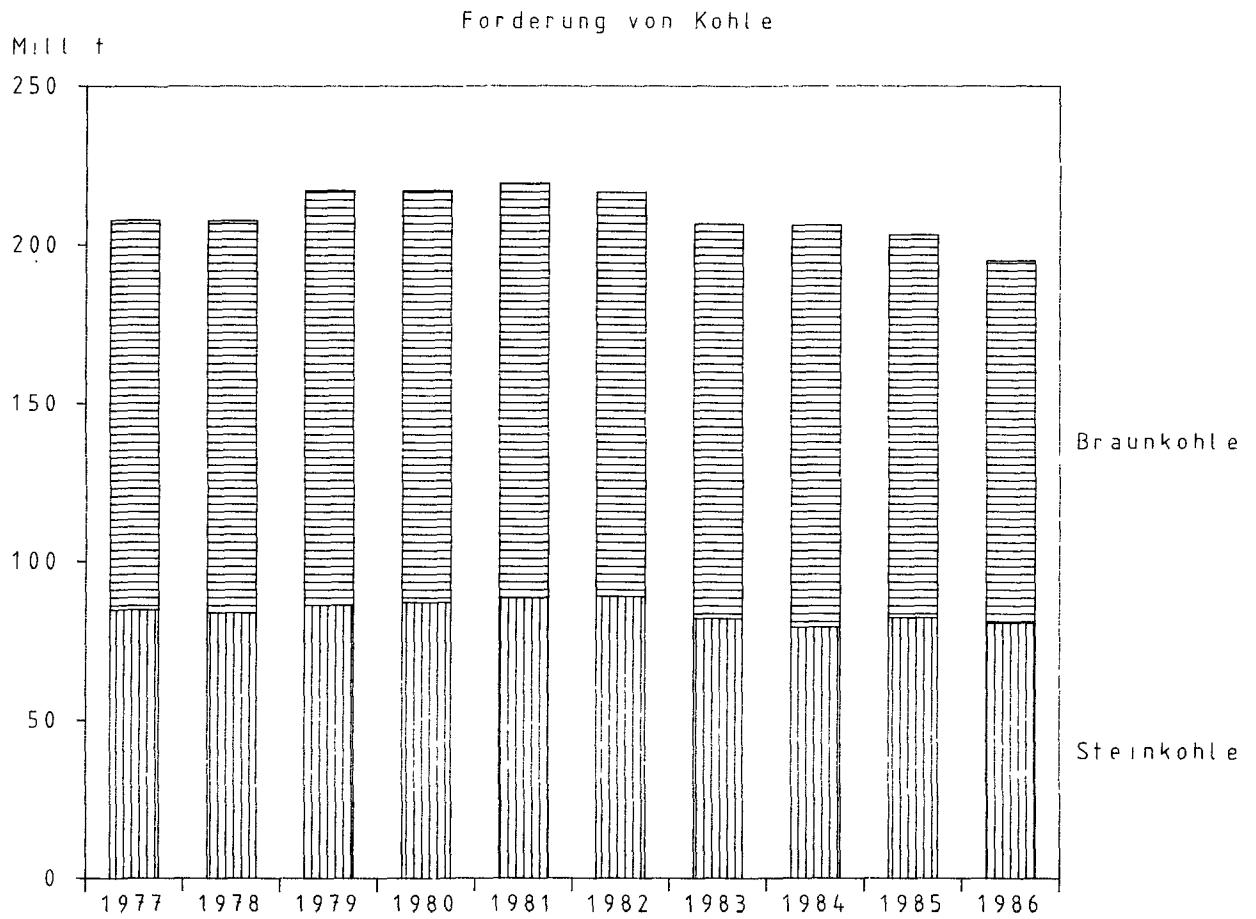
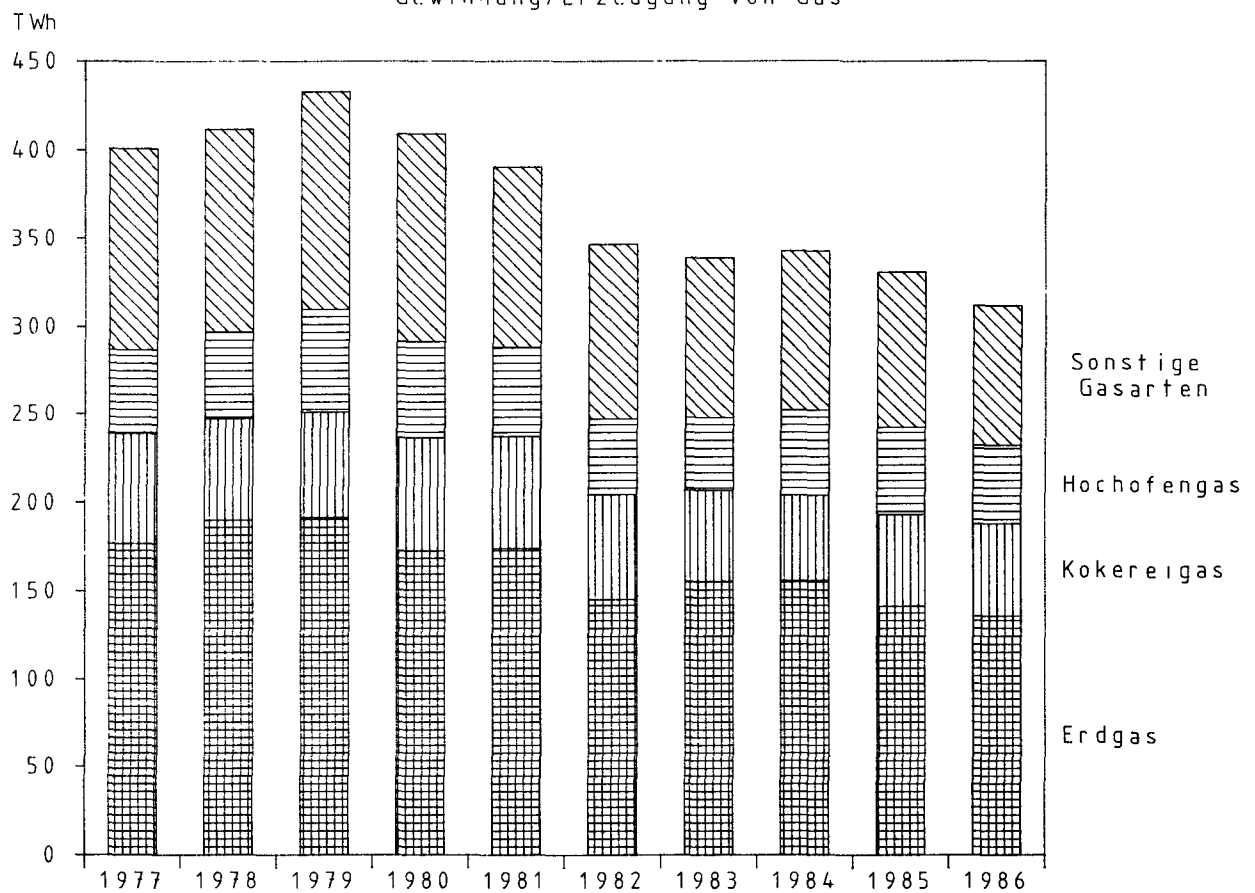


SCHAUBILD 3

Gewinnung/Erzeugung von Gas



Elektrizitätserzeugung

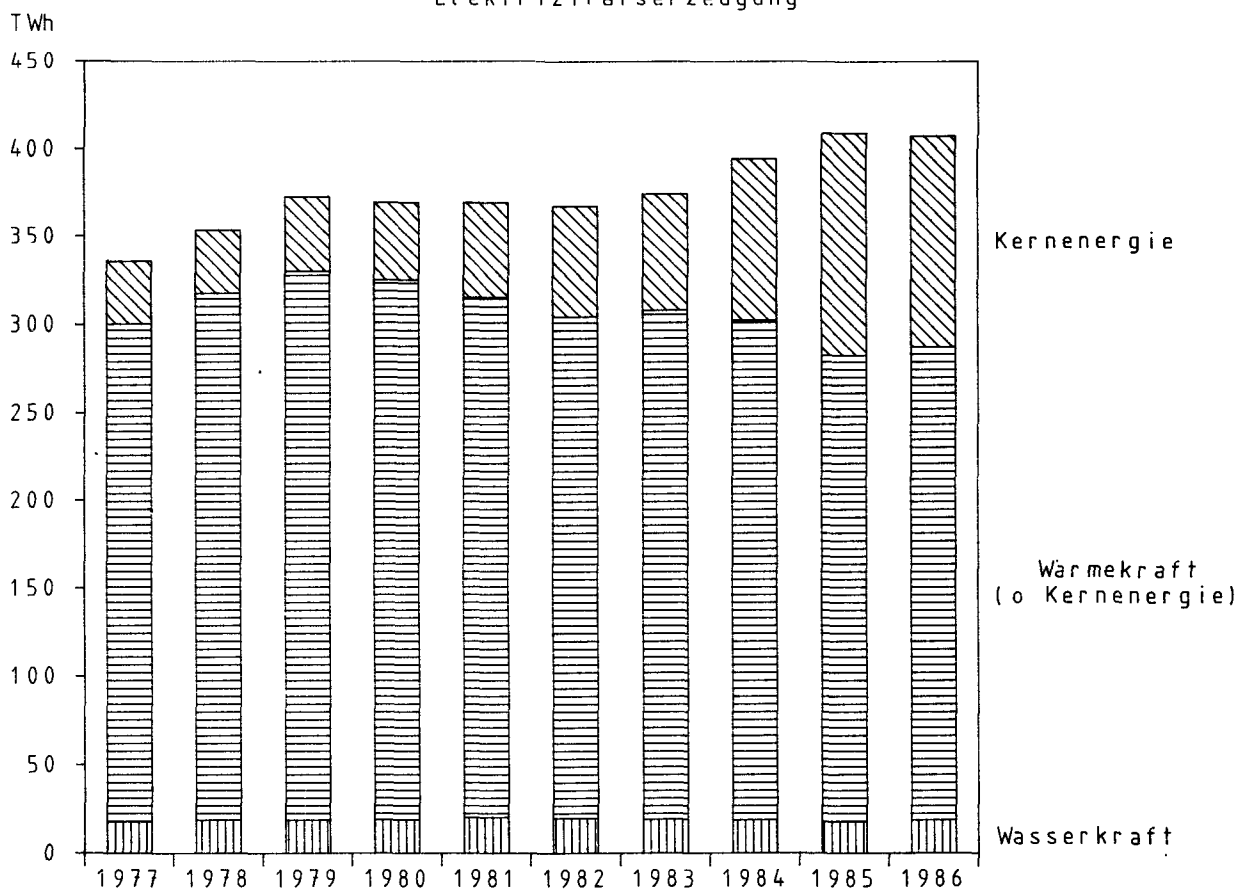


SCHAUBILD 4

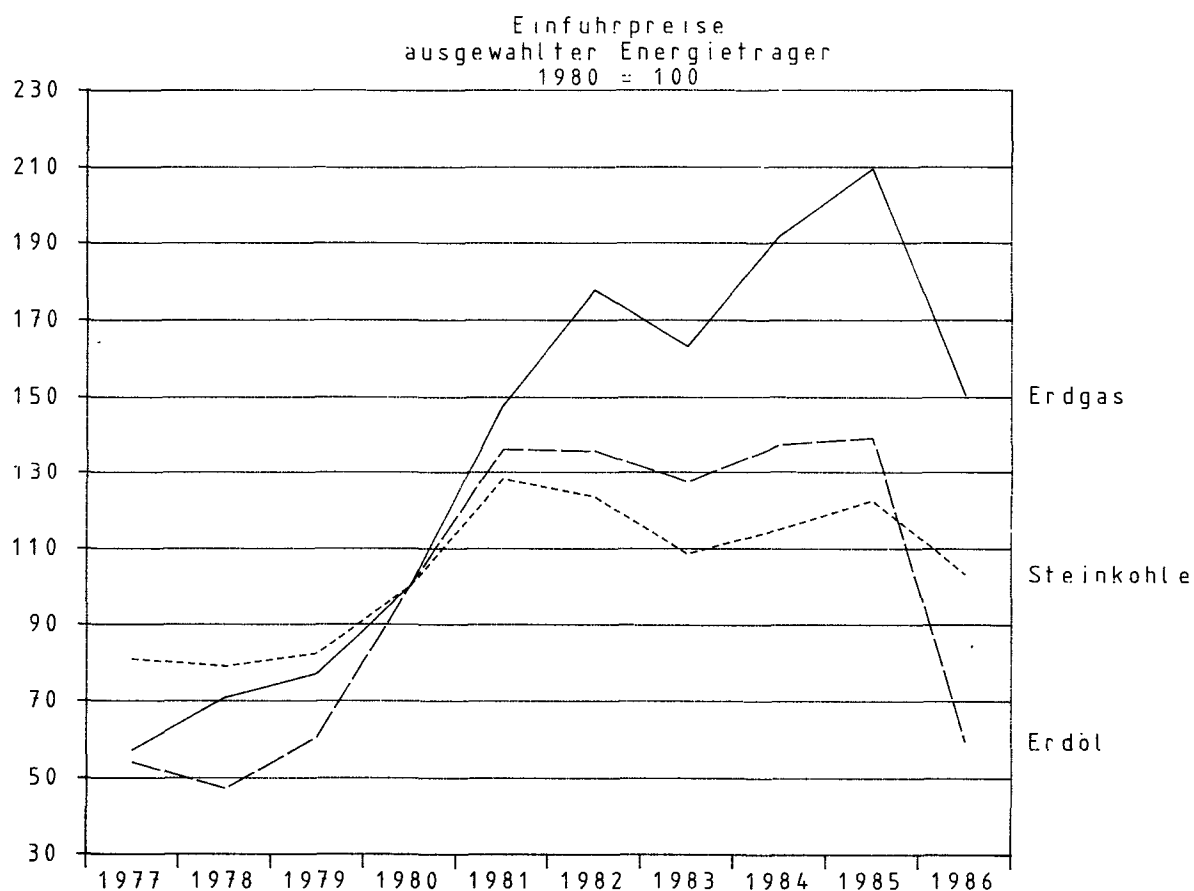
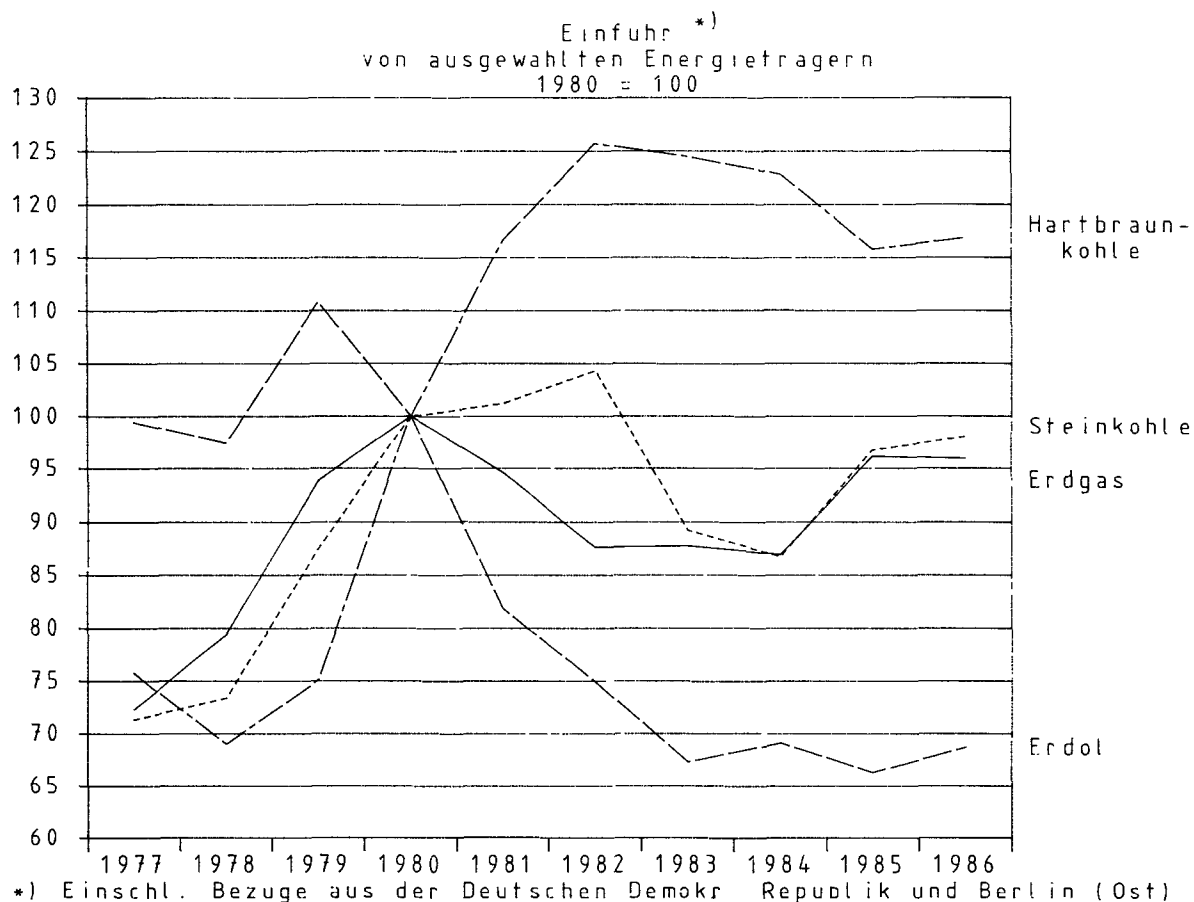
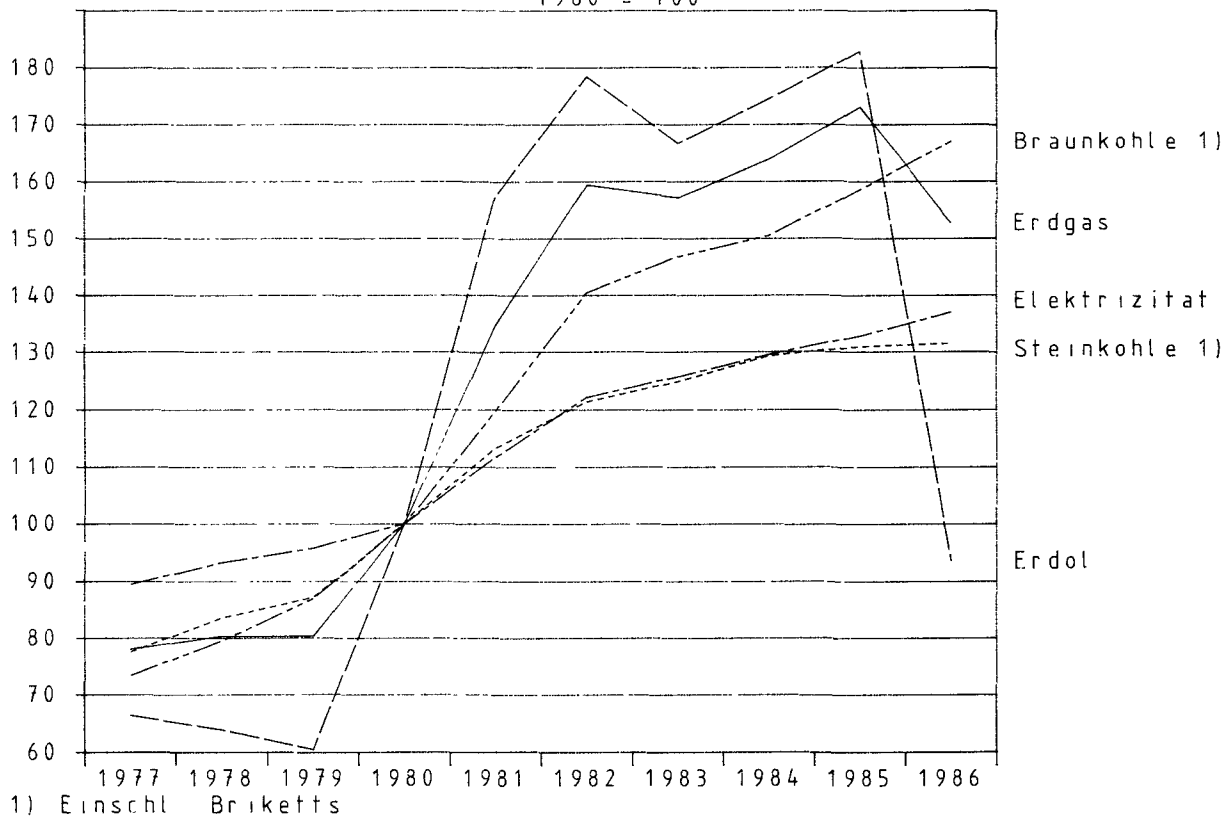
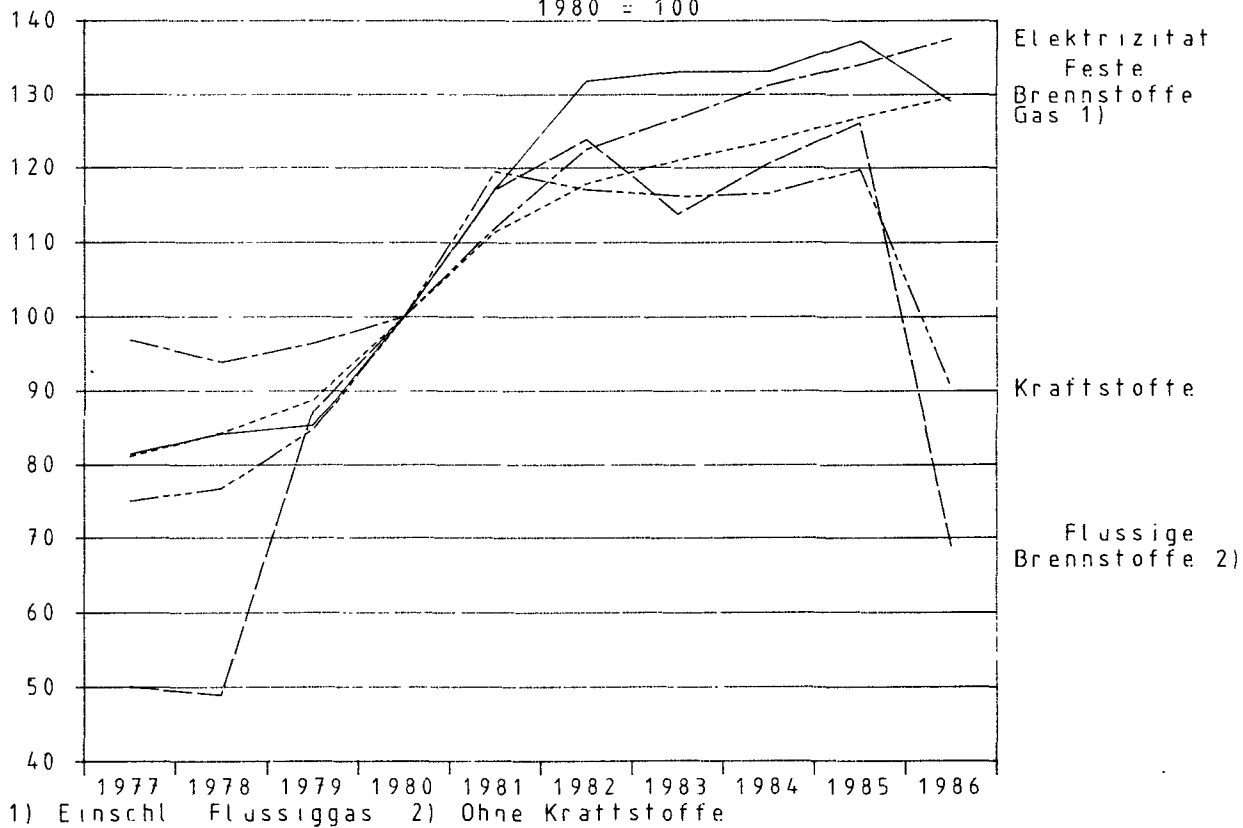


SCHAUBILD 5

Erzeugerpreise (Inlandsabsatz)
ausgewählter Energieträger
1980 = 100



Preisindizes für die Lebenshaltung ausgewählter Energieträger
(alle privaten Haushalte)
1980 = 100



1 Feste Brennstoffe

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1984	1985	1986
----------------------------	---------	------	------	------

Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei

Betriebe	Anzahl	110	105	102
Beschäftigte ¹⁾	Anzahl	173 620	169 004	166 429
Arbeiter	Anzahl	143 270	139 323	137 049
Angestellte	Anzahl	30 350	29 681	29 380
Geleistete Arbeiterstunden	1 000 Std.	198 356	197 991	193 000
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	7 360 583	7 532 643	7 651 905
Bruttolohnsumme	1 000 DM	5 327 864	5 473 875	5 549 550
Bruttogehaltsumme	1 000 DM	2 032 719	2 058 768	2 102 355
Umsatz	1 000 DM	25 662 548	26 129 924	24 799 960
Inlandsumsatz	1 000 DM	21 455 398	22 536 638	21 809 635
Auslandsumsatz	1 000 DM	4 207 150	3 593 286	2 990 325
Index der Nettoproduktion	1980 = 100	86,1	90,6	88,8

Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung

Betriebe	Anzahl	29	29	27
Beschäftigte ¹⁾	Anzahl	20 597	20 194	19 953
Arbeiter	Anzahl	15 252	14 874	14 663
Angestellte	Anzahl	5 345	5 320	5 290
Geleistete Arbeiterstunden	1 000 Std.	25 921	25 088	24 107
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	1 018 725	1 034 146	1 053 863
Bruttolohnsumme	1 000 DM	673 414	686 675	689 392
Bruttogehaltsumme	1 000 DM	345 311	347 471	364 471
Umsatz	1 000 DM	3 052 853	3 032 295	2 979 818
Inlandsumsatz	1 000 DM	2 954 837	2 897 675	2 861 638
Auslandsumsatz	1 000 DM	98 016	134 620	118 180
Index der Nettoproduktion	1980 = 100	95,9	93,1	87,5

1) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt Mithelfender Familienangehöriger.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1984	1985	1986	19		
					Januar	Februar	März
Stein							
1	Förderung	79 426	82 398	80 801	7 486	6 768	6 467
2	Einsatz in						
3	Zechenkokereien	17 667	18 709	19 268	1 735	1 556	1 726
4	Brikettfabriken	1 432	1 510	1 195	134	90	100
5	Zechenkraftwerken	2 626	2 625	2 323	265	271	214
6	Zechen selbstverbrauch und						
7	Deputate	330	312	274	32	31	24
8	Bestandsveränderung 1)	+ 2 160	- 773	- 309	+ 358	- 94	- 148
9	Einfuhr	8 847	9 861	9 997	586	466	601
10	Ausfuhr	10 489	8 876	7 190	684	571	702
11	Inlandsversorgung	57 889	59 454	60 239	5 580	4 621	4 154
Steinkohlen							
12	Herstellung	1 437	1 511	1 199	135	91	100
13	Einsatz, Selbstverbrauch						
14	und Deputate	285	289	261	26	26	22
15	Bestandsveränderung 1)	+ 17	+ 14	- 2	-	-	-
16	Einfuhr	0	0	2	0	-	-
17	Ausfuhr	627	668	475	57	42	42
18	Inlandsversorgung	542	568	463	52	23	36
Steinkohlenkoks							
19	Herstellung	13 597	14 534	14 934	1 352	1 223	1 346
20	Einsatz, Selbstverbrauch						
21	und Deputate	759	749	737	84	88	68
22	Bestandsveränderung 1)	+ 4 789	+ 2 787	- 2 404	- 20	+ 61	- 236
23	Einfuhr	770	831	948	69	64	82
24	Ausfuhr	6 671	5 441	3 811	366	344	353
25	Inlandsversorgung	11 726	11 962	8 930	950	915	772
Hütten							
26	Herstellung	6 989	7 797	7 305	640	577	650
27	Bestandsveränderung 1)	+ 19	+ 9	- 4	- 1	- 2	- 2
28	Ausfuhr	1	-	-	-	-	-
29	Inlandsversorgung	7 007	7 806	7 301	639	575	648
Braun-							
30	Förderung	126 739	120 667	114 310	11 074	10 108	10 807
31	Einsatz						
32	in Brikettfabriken	8 605	9 579	9 161	955	799	741
33	in Kokereien	375	523	431	32	39	38
34	für Staub- und Trockenkohle	6 091	6 268	6 055	379	383	500
35	in eigenen Kraftwerken	1 638	1 619	1 603	135	125	144
36	für Sonstiges	109	117	141	16	16	15
37	Selbstverbrauch und Deputate	16	14	12	1	1	2
38	Einfuhr	0	0	3	0	-	1
39	Ausfuhr	307	456	406	36	40	39
40	Inlandsversorgung	109 598	102 091	96 504	9 520	8 705	9 330
Braunkohlen							
41	Herstellung	3 818	4 068	3 630	393	319	297
42	Selbstverbrauch und Deputate	128	121	90	6	6	15
43	Bestandsveränderung 1)	- 3	- 3	- 24	- 5	- 20	- 12
44	Einfuhr	1 666	1 473	1 308	145	104	124
45	Ausfuhr	553	617	482	70	39	24
46	Inlandsversorgung	4 800	4 800	4 342	456	358	370
Braunkohlen							
47	Herstellung	118	176	150	11	14	14
48	Selbstverbrauch und Deputate	0	0	1	0	0	0
49	Bestandsveränderung 1)	- 1	- 2	+ 1	+ 2	+ 0	- 1
50	Einfuhr	299	180	58	5	2	8
51	Ausfuhr	29	63	26	2	1	6
52	Inlandsversorgung	387	291	182	15	15	15
Staub- und							
53	Herstellung	2 435	2 449	2 160	147	139	176
54	Selbstverbrauch und Deputate	19	23	77	2	1	4
55	Einfuhr	95	95	51	1	0	5
56	Inlandsversorgung	2 551	2 521	2 134	146	138	177
Österr. und Tschechische							
57	Einfuhr	2 603	2 452	2 475	260	222	232
58	Inlandsversorgung	2 603	2 452	2 475	260	222	232
Haldenbe							
59	Steinkohle	7 987	8 760	9 068	8 402	8 496	8 644
60	Steinkohlenbriketts	14	-	2	-	-	-
61	Steinkohlenkoks	4 576	1 787	4 193	1 808	1 749	1 986
62	Braunkohlenbriketts	11	14	38	19	39	51
63	Braunkohlenkoks	2	4	3	3	2	3

1) + = Bestandminderung. - = Bestandserhöhung.

2) Außerdem Steinkohlenreserve Deutscher Kohlenbergbau (Steinkohle und Steinkohlenkoks): 10 Mill. t.

Brennstoffe

wendung von Kohle
Tonnen

86	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
kohle										
7 569	6 076	6 482	7 329	6 577	6 401	6 953	6 413	6 279	1	
1 641	1 699	1 579	1 602	1 626	1 522	1 605	1 527	1 450	2	
94	78	86	97	88	110	137	97	85	3	
151	165	152	157	133	156	195	248	216	4	
24	15	16	17	18	24	25	21	26	5	
- 336	- 41	- 390	- 1 002	- 806	+ 90	+ 565	+ 832	+ 663	6	
1 029	870	908	741	736	1 016	875	975	1 195	7	
610	527	509	636	502	609	656	580	603	8	
5 742	4 421	4 658	4 560	4 138	5 086	5 775	5 747	5 757	9	
briketts										
93	77	85	96	88	111	139	98	85	10	
18	10	6	16	14	35	37	28	24	11	
-	-	-	-	-	2	3	2	1	12	
1	-	-	1	0	0	0	-	0	13	
45	40	50	49	38	26	29	28	29	14	
32	27	29	32	36	49	70	44	33	15	
aus Zechenkokereien										
1 279	1 308	1 224	1 240	1 247	1 181	1 240	1 177	1 118	16	
62	38	36	35	44	75	71	63	74	17	
- 74	- 178	- 190	- 349	- 354	- 204	- 250	- 235	- 376	18	
75	77	106	80	75	77	102	64	78	19	
366	374	370	314	213	293	293	283	242	20	
853	796	734	622	711	685	728	660	504	21	
koks										
631	642	601	599	600	585	605	587	588	22	
+ 0	+ 5	- 1	- 3	+ 5	- 6	+ 1	+ 4	- 4	23	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	
631	647	600	596	605	579	606	591	584	25	
kohle										
10 226	8 583	7 727	8 872	8 276	8 143	10 125	10 206	10 163	26	
597	642	724	797	736	747	860	899	665	27	
38	30	36	29	46	29	45	41	28	28	
638	536	499	479	445	571	629	537	459	29	
111	122	136	136	139	138	140	139	138	30	
13	13	10	7	8	9	10	11	13	31	
1	1	1	1	1	1	1	1	0	32	
-	1	0	-	-	-	0	1	-	33	
44	41	38	-	32	38	43	20	35	34	
8 784	7 199	6 284	7 423	6 868	6 611	8 397	8 559	8 825	35	
briketts										
239	254	293	321	291	295	329	349	251	36	
11	7	9	13	2	6	5	4	5	37	
+ 24	+ 0	- 11	- 9	+ 13	+ 22	+ 5	- 26	- 5	38	
96	96	88	70	97	110	98	163	118	39	
37	26	27	25	32	54	57	49	41	40	
311	316	334	343	367	366	370	433	318	41	
koks										
14	13	13	9	15	10	15	14	8	42	
-	0	0	0	0	0	0	0	0	43	
+ 2	- 0	+ 1	- 1	- 2	+ 3	- 2	- 1	+ 1	44	
4	7	5	5	2	2	4	10	5	45	
1	2	2	2	1	2	4	1	2	46	
18	19	17	11	14	12	13	22	12	47	
Trockenkohle										
229	192	180	173	159	201	217	188	158	48	
5	8	10	2	13	19	2	6	4	49	
5	1	-	-	-	3	9	17	10	50	
229	185	170	171	146	185	224	199	164	51	
Hartbraunkohle										
217	218	202	182	156	163	195	202	226	52	
217	218	202	182	156	163	195	202	226	53	
stände ²⁾										
8 980	9 021	9 411	10 413	11 219	11 129	10 564	9 732	9 068	54	
-	-	-	-	-	2	5	3	2	55	
2 060	2 232	2 423	2 775	3 123	3 327	3 583	3 817	4 193	56	
27	27	38	48	34	12	7	33	38	57	
2	2	1	2	4	2	3	4	3	58	

1 Feste
1.2 Aufkommen und Ver
Tera

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1984	1985	1986	19		
					Januar	Februar	März
Stein							
1	Förderung	2 354 360	2 444 833	2 385 583	221 024	199 811	190 935
2	Einsatz in						
3	Zechenkokereien	523 707	555 104	568 864	51 229	45 927	50 955
4	Brikettfabriken	42 458	44 800	35 269	3 955	2 647	2 952
5	Zechenkraftwerken	77 853	77 898	68 580	7 817	7 996	6 306
6	Zechen selbstverbrauch und						
7	Deputate	9 791	9 269	8 104	941	920	717
8	Bestandsveränderung 1)	+ 64 020	- 22 921	- 9 122	+ 10 568	- 2 786	- 4 370
9	Einfuhr	262 300	292 581	295 136	17 310	13 751	17 734
10	Ausfuhr	310 919	263 362	212 282	20 207	16 848	20 729
11	Inlandsversorgung	1 715 952	1 764 060	1 778 498	164 753	136 438	122 640
Steinkohlen							
12	Herstellung	45 134	47 440	37 650	4 232	2 868	3 150
13	Einsatz, Selbstverbrauch						
14	und Deputate	8 966	9 080	8 188	831	807	685
15	Bestandsveränderung 1)	+ 524	+ 436	- 66	-	-	-
16	Einfuhr	1	1	69	1	-	-
17	Ausfuhr	19 686	20 972	14 916	1 775	1 325	1 332
18	Inlandsversorgung	17 007	17 825	14 549	1 627	736	1 133
Steinkohlenkoks							
19	Herstellung	389 974	416 823	427 872	38 729	35 030	38 567
20	Einsatz, Selbstverbrauch						
21	und Deputate	21 784	21 477	21 118	2 406	2 519	1 935
22	Bestandsveränderung 1)	+137 352	+ 79 950	- 68 864	- 577	+ 1 748	- 6 750
23	Einfuhr	22 091	23 836	27 164	1 981	1 820	2 340
24	Ausfuhr	191 334	156 053	109 196	10 499	9 869	10 107
25	Inlandsversorgung	336 299	343 079	255 858	27 228	26 210	22 115
Hütten							
26	Herstellung	200 448	222 166	209 322	18 333	16 532	18 631
27	Bestandsveränderung 1)	+ 532	+ 222	- 63	- 24	- 46	- 48
28	Ausfuhr	33	-	-	-	-	-
29	Inlandsversorgung	200 947	222 388	209 259	18 309	16 486	18 583
Braun							
30	Förderung	1 073 986	1 025 547	958 944	92 902	84 798	90 662
31	Einsatz						
32	in Brikettfabriken	72 921	81 414	76 850	8 012	6 703	6 215
33	in Kokereien	3 177	4 443	3 612	265	330	316
34	für Staub- und Trockenkohle	51 611	53 268	50 794	3 182	3 211	4 195
35	in eigenen Kraftwerken	13 886	13 759	13 450	1 136	1 052	1 205
36	für Sonstiges	927	994	1 182	134	131	123
37	Selbstverbrauch und Deputate	132	121	102	11	12	13
38	Einfuhr	4	3	26	0	-	7
39	Ausfuhr	2 602	3 875	3 405	298	334	330
40	Inlandsversorgung	928 734	867 676	809 575	79 864	73 025	78 272
Braunkohlen							
41	Herstellung	76 737	81 757	72 946	7 890	6 420	5 966
42	Selbstverbrauch und Deputate	2 574	2 442	1 809	112	116	302
43	Bestandsveränderung 1)	- 62	- 57	- 476	- 101	- 407	- 233
44	Einfuhr	33 468	29 594	26 297	2 907	2 083	2 491
45	Ausfuhr	11 108	12 392	9 688	1 410	779	478
46	Inlandsversorgung	96 461	96 460	87 270	9 174	7 201	7 444
Braunkohlen							
47	Herstellung	3 543	5 292	4 525	326	429	434
48	Selbstverbrauch und Deputate	5	10	18	2	4	-
49	Bestandsveränderung 1)	- 43	- 52	+ 22	+ 45	+ 15	- 31
50	Einfuhr	9 022	5 446	1 759	143	51	245
51	Ausfuhr	873	1 900	795	50	44	184
52	Inlandsversorgung	11 644	8 776	5 493	462	447	464
Staub- und							
53	Herstellung	52 004	52 286	46 112	3 125	2 968	3 761
54	Selbstverbrauch und Deputate	415	485	1 649	45	20	91
55	Einfuhr	2 030	2 026	1 095	22	6	101
56	Inlandsversorgung	53 619	53 827	45 558	3 102	2 954	3 771
Österr. und Tschechische							
57	Einfuhr	37 224	37 025	36 930	3 887	3 311	3 462
58	Inlandsversorgung	37 224	37 025	36 930	3 887	3 311	3 462
Haldenbe							
59	Steinkohle	236 750	259 903	267 738	248 048	250 834	255 204
60	Steinkohlenbriketts	436	-	66	-	-	-
61	Steinkohlenkoks	131 254	51 187	120 136	51 810	50 108	56 909
62	Braunkohlenbriketts	227	284	763	385	792	1 025
63	Braunkohlenkoks	71	123	101	78	63	94

*) Für die Umrechnung der in spezifischen Einheiten erfaßten Mengen in Wärmemengen (Joule) wurden für die verschiedenen Kohlenarten folgende Heizwerte verwendet:
Steinkohle: 1984 = 29 642 kJ/kg; 1985 = 29 671 kJ/kg;
1986 = 29 524 kJ/kg; Steinkohlenbrikett = 31 401 kJ/kg;
Steinkohlenkoks: 1984 = 28 680 kJ/kg; 1985 und 1986 = 28 650 kJ/kg; Rohbraunkohle: 1984 = 8 474 kJ/kg; 1985 = 8 499 kJ/kg; 1986 = 8 389 kJ/kg; Braunkohlenbriketts 20 097 kJ/kg; Staub- u. Trockenkohle 21 353 kJ/kg;

Braunkohlenkoks (Inland) = 30 145 kJ/kg; (Einfuhr) = 22 609 kJ/kg; Hartbraunkohle 1984 = 14 300 kJ/kg; 1985 = 15 100 kJ/kg; 1986 = 14 920 kJ/kg.
1) + = Bestandsminderung, - = Bestanderhöhung.
2) Außerdem Steinkohlenreserve Deutscher Kohlenbergbau (Steinkohle und Steinkohlenkoks) = 10 Mill. t.

Brennstoffe

wendung von Kohle

joule*)

86									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
kohle									
223 461	179 396	191 382	216 383	194 191	188 988	205 293	189 343	185 376	1
48 444	50 163	46 610	47 290	48 004	44 953	47 397	45 085	42 807	2
2 774	2 311	2 528	2 860	2 608	3 233	4 035	2 858	2 508	3
4 460	4 872	4 493	4 630	3 930	4 604	5 757	7 334	6 381	4
704	441	482	498	538	715	731	638	779	5
- 9 916	- 1 222	- 11 508	- 29 578	- 23 805	+ 2 648	+ 16 682	+ 24 574	+ 19 591	6
30 367	25 693	26 802	21 877	21 717	30 004	25 816	28 775	35 290	7
18 018	15 562	15 030	18 786	14 835	17 976	19 366	17 116	17 809	8
169 512	130 518	137 533	134 618	122 188	150 159	170 505	169 661	169 973	9
briketts									
2 927	2 418	2 664	3 013	2 761	3 495	4 358	3 089	2 675	10
556	308	193	489	427	1 103	1 162	868	759	11
-	-	-	-	-	- 64	- 85	+ 49	+ 34	12
37	-	-	23	1	0	1	-	6	13
1 416	1 254	1 565	1 531	1 193	804	925	889	907	14
992	856	906	1 016	1 142	1 524	2 187	1 381	1 049	15
aus Zechenkokereien									
36 646	37 477	35 080	35 512	35 720	33 827	35 535	33 727	32 022	16
1 766	1 086	1 043	992	1 248	2 146	2 044	1 804	2 129	17
- 2 112	- 5 086	- 5 441	- 9 988	- 10 145	- 5 844	- 7 166	- 6 738	- 10 765	18
2 141	2 212	3 041	2 291	2 142	2 199	2 932	1 828	2 237	19
10 473	10 719	10 597	8 997	6 097	8 398	8 409	8 092	6 939	20
24 436	22 798	21 040	17 826	20 372	19 638	20 848	18 921	14 426	21
koks									
18 080	18 393	17 226	17 154	17 195	16 788	17 340	16 821	16 829	22
+ 12	+ 146	- 40	- 97	+ 152	- 164	+ 38	+ 127	- 119	23
-	-	-	-	-	33	-	-	-	24
18 092	18 539	17 186	17 057	17 347	16 624	17 378	16 948	16 710	25
kohle									
85 785	72 001	64 819	74 427	69 426	68 315	84 936	85 616	85 257	26
5 005	5 383	6 069	6 688	6 173	6 264	7 212	7 543	5 583	27
315	251	299	246	390	243	382	346	229	28
5 351	4 500	4 185	4 015	3 736	4 788	5 282	4 502	3 847	29
935	1 021	1 138	1 143	1 163	1 157	1 174	1 163	1 163	30
107	112	88	61	68	76	82	94	106	31
12	9	8	7	6	6	6	6	6	32
-	10	4	-	-	-	0	5	-	33
367	343	319	-	270	320	358	170	296	34
73 693	60 392	52 717	62 267	57 620	55 461	70 440	71 797	74 027	35
briketts									
4 800	5 106	5 882	6 448	5 840	5 927	6 604	7 019	5 044	36
220	151	189	257	46	130	93	90	103	37
+ 480	+ 3	- 223	- 187	+ 266	+ 442	+ 102	- 521	- 97	38
1 926	1 932	1 773	1 398	1 955	2 205	1 974	3 285	2 368	39
735	531	536	508	646	1 093	1 142	997	833	40
6 251	6 359	6 707	6 894	7 369	7 351	7 445	8 696	6 379	41
koks									
418	394	405	263	448	291	445	416	256	42
-	1	1	1	0	2	2	2	6	43
+ 46	- 3	+ 17	- 40	- 60	+ 85	- 50	- 28	+ 26	44
121	214	150	149	69	51	117	306	143	45
34	46	63	53	45	52	108	44	72	46
551	558	508	318	412	373	402	648	350	47
Trockenkohle									
4 890	4 104	3 848	3 702	3 394	4 299	4 639	4 015	3 367	48
95	176	213	53	273	407	51	130	95	49
93	18	-	-	-	73	196	368	218	50
4 888	3 946	3 635	3 649	3 121	3 965	4 784	4 253	3 490	51
Hartbraunkohle									
3 243	3 258	3 020	2 713	2 321	2 426	2 914	3 007	3 368	52
3 243	3 258	3 020	2 713	2 321	2 426	2 914	3 007	3 368	53
stände²⁾									
265 120	266 342	277 850	307 428	331 233	328 585	311 903	287 329	267 738	54
-	-	-	-	-	64	149	100	66	55
59 006	63 946	69 427	79 512	89 474	95 318	102 641	109 349	120 136	56
545	542	768	955	689	247	145	666	763	57
48	51	34	74	134	49	99	127	101	58

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.2 VERBRAUCH VON KOHLE NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
			T			TJ 2)	
STEINKOHL E STEINKOHLBRIKETS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	9 634 322	8 934 486	6 239 957	285 584	265 095	243 276
	DARUNTER						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1 950 103	1 570 336	1 411 202	57 805	46 593	47 664
2531	H. V. ZEMENT	1 768 367	1 470 102	1 325 496	52 418	43 619	39 134
2525	H. V. KALK, MOERTEL	45 829	59 325	39 177	7 358	1 760	1 157
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	641 796	533 590	550 352	19 024	15 832	16 249
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	641 785	533 579	549 447	19 024	15 832	16 222
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	235 253	255 566	243 603	6 973	7 563	7 192
2813	NE-SCHWERMETALLHUTTEN	26 465	30 379	28 357	784	904	837
29	GIESSEREI	9 899	6 469	3 943	293	192	116
2910	EISEN- STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	9 898	6 469	3 943	293	192	116
32	MASCHINENBAU	48 346	51 770	31 895	1 430	1 536	942
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	300 680	257 069	262 119	6 913	7 627	7 739
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	40 559	34 699	25 585	7 202	1 030	755
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 967 327	4 813 337	4 457 497	147 242	142 817	131 603
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	4 703 736	4 561 588	4 162 440	139 426	135 347	122 892
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	810 236	782 843	724 768	24 017	23 228	27 398
63	TEXTILGEWERBE	137 245	149 084	116 864	4 066	4 423	3 450
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	252 738	243 072	218 523	7 492	7 212	6 452
STEINKOHLKOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	455 966	525 996	503 587	13 077	15 086	14 443
	DARUNTER						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	153 879	254 225	308 225	4 413	7 291	8 840
2531	H. V. ZEMENT	277 812	223 325	167 980	7 968	6 405	4 818
2535	H. V. KALK, MOERTEL	17 493 924	18 048 700	15 473 692	501 726	517 637	443 785
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	17 493 924	18 048 700	15 473 500	501 726	517 637	443 780
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	220 455	229 006	215 560	6 323	6 568	6 182
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	199 511	207 756	199 517	5 722	5 958	5 722
2813	NE-SCHWERMETALLHUTTEN	475 978	483 561	473 170	13 651	13 869	13 571
29	GIESSEREI	475 669	483 255	472 907	13 642	13 860	13 563
2910	EISEN- STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	60 353	62 183	55 544	1 731	1 783	1 593
32	MASCHINENBAU	17 288	18 165	22 144	496	521	635
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	22 302	21 508	21 595	640	617	619
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	410 942	437 227	377 730	11 786	12 540	10 833
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	406 629	432 715	373 123	11 662	12 410	10 701
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	-	29 357	29 762	-	842	854
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	7 345	3 766	1 998	211	108	57
63	TEXTILGEWERBE	69 626	76 360	71 132	1 997	2 247	2 040

*) FUSSNOTEN SIEHE S. 21.

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLE NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
		t			TJ 2)		

ROHBRAUNKOHLE EINSCHL. HARTBRAUNKOHLE

1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 5	114 885 162	96 339 069	93 130 465	973 571	835 784	781 272
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	4 065 723	4 207 258	3 835 986	34 677	35 757	32 180
	DARUNTER						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	84 030	107 730	60 996	712	916	512
2531	H. V. ZEMENT	76 509	104 888	55 192	646	891	500
2532	H. V. KALK MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4	5 035	-	-	43	-	-
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	5 035	-	-	43	-	-
28	NE-METALLERZEUGUNG NE-METALLHALBZEUGWERKE	2 444 423	2 437 556	2 204 578	20 714	20 717	18 454
29	GIESSEREI	-	6	20	-	0	0
2910	EISEN- STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	-	6	20	-	0	0
32	MASCHINENBAU	33 400	43 681	42 050	283	371	353
33	STRASSENFAHRZEUGBAU REP. V. KFZ USW	62 956	73 212	64 703	533	622	543
36	ELEKTROTECHNIK REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 605	2 848	903	31	24	8
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 261 707	1 387 726	1 317 577	10 709	11 794	11 053
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1 261 707	1 387 726	1 317 577	10 709	11 794	11 053
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	17 775	21 030	9 854	151	179	84
63	TEXTILGEWERBE	91 355	56 560	57 048	931	498	479
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	49 535	55 409	60 923	420	471	511

BRAUNKOHLBRIKETTS UND -KOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	2 806 244	2 680 944	2 401 280	56 397	53 879	46 259
	DARUNTER						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1 677 505	1 477 219	1 279 258	33 713	29 688	25 709
2531	H. V. ZEMENT	1 283 053	945 691	810 305	25 786	19 006	16 285
2532	H. V. KALK MOERTEL	239 532	291 455	251 754	4 814	5 857	5 060
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	75 658	90 384	73 620	1 520	1 816	1 480
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE	75 658	90 384	73 620	1 520	1 816	1 480
28	NE-METALLERZEUGUNG NE-METALLHALBZEUGWERKE	15 634	25 167	18 868	314	506	379
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	15 187	22 694	15 469	305	456	311
29	GIESSEREI	3 537	4 204	3 407	71	84	68
2910	EISEN- STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	3 537	4 204	3 407	71	84	68
32	MASCHINENBAU	6 757	5 567	7 427	136	112	149
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	95 268	79 988	58 091	1 915	1 608	1 167
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2 757	3 601	3 591	55	72	72
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	585 403	540 144	500 718	11 765	10 855	10 063
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	475 631	412 299	381 045	9 559	8 286	7 658
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	169 695	186 977	194 837	3 410	3 758	3 916
63	TEXTILGEWERBE	24 077	75 993	78 635	484	1 527	1 580
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	110 735	139 808	134 834	2 225	2 810	2 710

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979 FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) FUER DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WAERMENMENGEN (JOULE) WURDEN FOLGENDE HEIZWERTE VERWENDET. STEINKOEHLE UND STEINKOEHLENBRIKETTS 1984 = 29642 kJ/kg, 1985 = 29671 kJ/kg, 1986 = 29524 kJ/kg, STEINKOEHLENKOKS 1984, 1985 = 28680 kJ/kg, 1986 = 28650 kJ/kg, ROHBRAUNKOEHLE 1984 = 8474 kJ/kg, 1985 = 8499 kJ/kg, 1986 = 8389 kJ/kg, HARTBRAUNKOEHLE 1984 = 14300 kJ/kg, 1985 = 15100 kJ/kg, 1986 = 14920 kJ/kg, BRAUNKOEHLENBRIKETTS UND -KOKS = 20097 kJ/kg.

3) OHNE STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG KOKEREI SOWIE BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

4) OHNE EINSATZKOEHL FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

5) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

1 Feste Brennstoffe
1.4 Einfuhr von Kohle nach Herstellungsländern*)

Herstellungsland	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	t			1 000 DM		
Steinkohle						
Insgesamt	8 846 902	9 860 822	9 996 471	1 174 528	1 460 031	1 132 209
Europa	4 724 275	4 885 677	4 500 797	627 761	764 072	614 755
Länder der EG	1 103 551	1 143 915	975 239	192 807	223 602	180 342
Frankreich	376 008	435 138	410 579	86 839	108 786	99 031
Belgien/Luxemburg	398 731	428 254	291 704	69 531	76 319	49 652
Niederlande	155 361	77 955	51 514	15 226	7 050	4 254
Großbritannien	171 460	199 210	221 190	19 778	28 978	27 207
Übrige Länder Europas	3 620 724	3 741 762	3 525 558	434 954	540 470	434 413
Sowjetunion	246 121	529 009	514 463	23 683	59 583	51 180
Polen	3 014 064	2 791 364	2 636 571	362 141	419 022	334 416
Tschechoslowakei	294 040	345 676	289 577	37 625	46 304	36 133
Aussereuropäische Länder	4 122 627	4 975 145	5 495 674	546 767	695 959	517 454
Vereinigte Staaten	698 342	790 012	388 260	114 227	133 045	50 317
Kanada	440 319	234 678	90 867	72 570	37 781	12 083
Australien	695 565	723 823	832 362	101 002	110 960	84 384
Südafrika	2 297 823	3 195 619	4 054 889	258 879	409 558	357 864
Steinkohlenkoks						
Insgesamt	770 197	831 137	948 144	170 907	228 768	215 345
Europa	709 867	755 564	674 270	161 343	214 450	168 870
Länder der EG	592 247	705 631	618 554	143 798	203 989	155 831
Frankreich	291 474	221 986	107 894	75 197	67 679	30 123
Belgien/Luxemburg	173 923	231 359	242 123	41 186	65 932	63 535
Niederlande	111 977	126 378	135 352	24 978	36 239	39 062
Großbritannien	14 824	125 552	125 378	2 416	34 079	39 149
Übrige Länder Europas	117 620	49 933	55 716	17 545	10 461	13 039
Tschechoslowakei	94 840	27 239	31 197	13 674	5 317	7 268
Aussereuropäische Länder	60 330	75 573	273 874	9 564	14 318	46 475
Vereinigte Staaten	41 970	9 928	107 955	6 914	1 656	18 907
Japan	7 900	-	36 560	1 013	-	8 938
Braunkohle						
Insgesamt	507	360	3 021	52	82	359
Braunkohlenbriketts						
Insgesamt	1 665 364	1 475 667	1 308 506	162 876	156 562	138 437
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost)	1 654 057	1 457 263	1 293 592	161 025	153 220	135 537
Tschechoslowakei	11 234	17 606	14 735	1 828	3 179	2 772
Braunkohlenkoks						
Insgesamt	299 277	180 705	58 373	21 943	16 072	4 343
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost)	298 813	180 256	57 481	21 733	15 868	4 090
Staub und Trockenkohle						
Insgesamt	95 080	94 876	51 260	6 676	7 312	3 699
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost)	95 080	94 876	51 260	6 676	7 312	3 699
Hartbraunkohle						
Insgesamt	2 603 090	2 451 962	2 475 181	145 903	142 711	142 228
Österreich	7 035	8 074	4 515	704	828	466
Tschechoslowakei	2 596 055	2 443 888	2 470 666	145 199	141 883	141 762

*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte (Tabelle 1.2.) vergleichbar, da monatliche Werte

unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7 Reihe 2.).

1 Feste Brennstoffe
1.5 Ausfuhr von Kohle nach Verbrauchsländern*)

Verbrauchsland	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	t			1 000 DM		
Steinkohle						
Insgesamt	10 489 140	8 957 013	7 190 739	2 395 023	2 293 971	1 722 697
Europa	10 427 918	7 951 638	7 168 166	2 384 102	2 010 122	1 714 498
Länder der EG	9 395 442	7 592 927	6 505 307	2 214 372	1 920 193	1 547 491
Frankreich	3 704 930	2 970 640	2 245 363	984 334	826 859	650 868
Belgien/Luxemburg	2 336 057	1 988 780	1 582 296	571 051	551 610	471 461
Niederlande	837 894	642 539	637 956	175 128	136 937	122 019
Italien	1 950 201	1 625 233	1 775 744	318 589	281 998	266 059
Übrige Länder Europas	1 032 476	358 711	662 859	169 730	89 929	167 007
Österreich	312 775	197 395	40 741	56 868	42 369	10 749
Schweiz	195 652	69 082	62 487	33 291	20 217	18 412
Albanien	22 842	1 260	-	4 568	245	-
Aussereuropäische Länder	61 222	1 005 375	22 573	10 921	283 849	8 199
Saudi Arabien	3 830	3 996	-	1 104	1 426	-
Steinkohlenbriketts						
Insgesamt	626 930	667 882	475 021	216 566	238 223	176 032
Europa	626 930	667 879	475 018	216 566	238 217	176 025
Länder der EG	596 959	633 102	443 169	205 360	224 729	163 140
Frankreich	94 611	114 137	114 774	31 343	39 211	41 686
Belgien/Luxemburg	92 760	114 683	80 232	28 398	37 664	27 679
Großbritannien	346 524	362 748	201 955	122 539	133 117	77 302
Übrige Länder Europas	29 971	34 777	31 849	11 206	13 488	12 885
Schweiz	9 049	10 345	9 557	3 533	4 125	3 868
Österreich	20 898	24 432	22 291	7 662	9 363	9 016
Steinkohlenkoks						
Insgesamt	6 671 325	5 441 124	3 811 378	2 037 876	1 888 482	1 333 389
Europa	6 501 655	5 288 924	3 683 470	1 992 917	1 842 948	1 294 853
Länder der EG	4 815 349	3 425 778	2 623 607	1 565 712	1 246 496	972 931
Frankreich	1 285 668	1 297 150	829 878	462 382	469 752	324 392
Belgien/Luxemburg	1 920 690	1 775 212	1 556 981	682 831	671 318	573 691
Niederlande	605 159	234 641	186 339	145 983	64 046	52 786
Übrige Länder Europas	1 686 306	1 863 146	1 059 863	427 205	596 452	321 922
Norwegen	222 410	127 475	254 115	42 311	32 090	88 379
Finnland	257 184	184 722	103 289	66 551	51 036	21 941
Österreich	400 950	546 447	76 932	108 551	181 810	22 351
Rumänien	406 006	285 477	73 396	103 699	96 727	26 555
Deutsche Dem. Rep. von Berlin (Ost)	109 985	342 885	411 747	28 175	108 480	129 750
Aussereuropäische Länder	169 670	152 200	127 908	44 959	45 534	38 536
Tunesien	55 170	56 361	58 985	13 910	15 753	17 875
Braunkohle						
Insgesamt	307 023	455 917	441 676	35 753	63 212	52 094
Europa	306 989	455 627	441 676	35 741	62 971	52 094
Länder der EG	306 941	399 073	401 859	35 732	51 391	45 031
Belgien/Luxemburg	208 240	273 651	245 067	23 984	35 347	26 137
Niederlande	90 891	89 255	89 791	11 308	11 899	11 832
Übrige Länder Europas	48	56 554	39 817	9	11 580	7 063
Braunkohlenbriketts						
Insgesamt	552 724	618 497	482 026	97 331	117 757	96 287
Europa	542 223	618 474	482 026	96 288	117 752	96 287
Länder der EG	366 397	415 327	254 927	59 016	72 933	48 566
Frankreich	114 742	118 327	90 839	21 318	24 322	18 834
Belgien/Luxemburg	63 014	100 713	53 183	11 244	18 671	10 236
Italien	34 432	79 773	22 244	7 655	12 583	3 958
Übrige Länder Europas	175 826	203 147	227 099	37 272	44 819	47 721
Schweiz	29 374	32 925	22 151	7 222	8 361	5 999
Österreich	142 370	158 497	171 845	29 816	34 480	36 208
Braunkohlenkoks						
Insgesamt	28 950	63 029	26 845	8 050	14 842	8 621
Europa	28 945	63 029	26 790	8 049	14 842	8 567
Länder der EG	15 808	49 910	13 803	5 229	11 021	4 267
Großbritannien	6 696	16 081	2 008	8 800	9 054	1 235
Italien	2 548	2 553	5 651	824	669	1 436
Übrige Länder Europas	13 141	13 119	12 987	2 820	3 821	4 300

*) Einschl. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).
Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte (Tabelle 1.2.) vergleichbar, da monatliche Werte

unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden
(siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7 Reihe 2.).

1 Feste Brennstoffe
1.6 Preisindizes und Preise

Erzeugnis	1984	1985	1986
Preisindizes			
Erzeugerpreise (Inlandsabsatz)			
1980 = 100			
Steinkohle und Steinkohlenbriketts	129,3	130,9	131,5
Ruhrkoks (Hochofenkoks 4)	119,0	119,0	119,0
Braunkohle, Braunkohlenbriketts	150,5	158,6	167,0
darunter:			
Braunkohlenbriketts	147,0	153,0	159,9
Einfuhrpreise			
1980 = 100			
Steinkohle	115,1	122,7	103,4
darunter:			
Steinkohle, roh	116,5	123,6	102,8
aus EG-Ländern	97,8	108,6	98,4
aus Comecon-Ländern	115,9	128,2	121,9
aus den USA	121,9	124,6	95,3
Steinkohlenkoks	107,4	117,8	106,7
Braunkohle	139,2	144,5	.
Ausfuhrpreise			
1980 = 100			
Steinkohle	118,5	125,2	113,4
Steinkohle, roh	123,9	130,7	111,5
Steinkohlenbriketts	135,5	149,2	157,6
Steinkohlenkoks	111,7	118,1	113,0
Braunkohle	138,5	143,8	145,2
Preise für die Lebenshaltung			
(alle privaten Haushalte)			
1980 = 100			
Feste Brennstoffe	123,5	126,9	129,6
darunter:			
Steinkohle (ohne Koks)	122,8	126,0	128,5
Preise			
Verbraucherpreise			
DM/100 kg			
Steinkohlenbriketts, inländischer Herkunft, bei Abnahme von etwa 1 000 kg, frei Keller .....	.	.	62,00
Braunkohlenbriketts, bei Abnahme von etwa 1 000 kg, frei Keller .....	.	.	40,80
Zechenbrechkoks 3 inländischer Herkunft, bei Abnahme von etwa 3 000 kg, frei Keller .....	.	.	62,50
DM/50kg			
Brennholz, ofenfertig, frei Keller	20,88	21,50	22,40

2. Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1984	1985	1986
Gewinnung von Erdöl und Erdgas				
Betriebe	Anzahl	46	47	47
Beschäftigte ¹⁾	Anzahl	6 816	6 867	6 723
Arbeiter	Anzahl	3 304	3 283	3 126
Angestellte	Anzahl	3 513	3 584	3 597
Geleistete Arbeiterstunden	1 000 Std.	6 213	6 125	5 630
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	404 544	420 473	430 359
Bruttolohnsumme	1 000 DM	162 768	168 345	161 794
Bruttogehaltsumme	1 000 DM	241 776	252 128	268 565
Umsatz	1 000 DM	3 739 625	4 139 736	2 996 074
Inlandsumsatz	1 000 DM	.	.	.
Auslandsumsatz	1 000 DM	.	.	.
Index der Nettoproduktion	1980 = 100	95,2	91,2	84,4
Mineralölverarbeitung				
Betriebe	Anzahl	84	82	82
Beschäftigte ¹⁾	Anzahl	30 878	29 461	27 379
Arbeiter	Anzahl	14 794	13 861	12 604
Angestellte	Anzahl	16 085	15 600	14 776
Geleistete Arbeiterstunden	1 000 Std.	25 261	23 226	21 082
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	1 930 442	1 954 941	1 852 172
Bruttolohnsumme	1 000 DM	725 501	728 463	665 806
Bruttogehaltsumme	1 000 DM	1 204 941	1 226 478	1 186 366
Umsatz	1 000 DM	106 694 084	111 765 677	74 827 357
Inlandsumsatz	1 000 DM	102 651 994	108 047 111	72 650 911
Auslandsumsatz	1 000 DM	4 042 090	3 718 566	2 176 446
Index der Nettoproduktion	1980 = 100	84,8	83,0	80,5

2.2 Gewinnung von Erdöl (roh) und Erzeugung von Mineralölprodukten

Erzeugnis ²⁾	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	t			TJ ³⁾		
Erdöl, roh	4 055 380	4 105 150	4 017 014	172 848	174 970	171 213
Rohbenzin	7 179 781	6 616 366	6 377 600	312 629	288 096	277 700
Motorenbenzin ⁴⁾⁵⁾	20 074 213	20 387 429	19 535 799	874 091	887 730	850 647
Flugbenzin, (einschl. leichtem Flugturbinenkraftstoff)	335 386	217 665	291 662	14 604	9 478	12 700
Schwerer Flugturbinen- kraftstoff	1 329 356	1 506 948	1 475 788	56 770	64 354	63 024
Spezialbenzin	116 545	129 909	110 067	5 075	5 657	4 793
Testbenzin	143 094	154 019	163 091	6 231	6 706	7 101
Petroleum	83 161	74 640	55 077	3 551	3 188	2 352
Dieselmotorkraftstoff ⁵⁾	11 841 959	11 637 252	11 677 377	505 711	496 969	498 682
Heizöl, leicht ⁶⁾⁵⁾	23 027 825	22 771 646	23 134 214	983 403	972 463	987 947
Heizöl, mittelschwer ⁷⁾⁵⁾ und schwer	14 065 404	12 261 079	11 615 111	577 118	503 084	476 580
Flüssiggas	2 317 254	2 292 144	1 987 783	111 054	109 516	95 274
Andere Raffineriegase	4 208 457	4 155 914	3 904 670	196 383	194 430	186 206
Schmiermittel ⁸⁾	1 052 061	1 050 167	1 063 777	40 964	40 890	41 420
Paraffine	404 113	398 699	400 309	15 735	15 524	15 587
Bitumen und -emulsionen	3 192 789	2 943 929	2 922 386	124 318	114 628	113 789
Petrolkoks	1 187 798	1 298 835	1 235 079	34 812	38 066	36 198
Sonstige Mineralölzeugnisse	1 821 760	1 920 426	1 768 434	70 934	74 776	68 858

1) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt Mithelfender Familienangehöriger.

2) Systematische Zuordnung siehe Anhang.

3) Für die Umrechnung der in spezifischen Einheiten erfaßten Mengen in Wärmemengen (Joule) wurden folgende Heizwerte verwendet: Erdöl (roh) = 42 622 kJ/kg, Rohbenzin, Motorenbenzin, Flugbenzin (einschl. leichtem Flugturbinenkraftstoff), Testbenzin, Spezialbenzin = 43 543 kJ/kg, Flugturbinenkraftstoff schwer, Petroleum, Dieselmotorkraftstoff, Heizöl leicht = 42 705 kJ/kg, Heizöl schwer = 41 031 kJ/kg, Flüssiggas 1984 = 47 925 kJ/kg, 1985 = 47 779 kJ/kg, 1986 = 47 535 kJ/kg, Andere

Raffineriegase 1984 = 46 664 kJ/kg, 1985 = 46 784 kJ/kg, 1986 = 47 688 kJ/kg, Petrolkoks = 29 308 kJ/kg, Schmiermittel, Paraffine, Bitumen und -emulsionen, Sonstige Mineralölprodukte = 38 937 kJ/kg.

4) Einschl. Benzinkomponenten.

5) Abweichungen zu Tabelle 2.3 bei Motorenbenzin aufgrund unterschiedlicher Erfassung, bei Dieselmotorkraftstoff und Heizöl aufgrund anderer Merkmalsabgrenzung.

6) Einschl. Mitteldestillatkomponenten.

7) Einschl. Schwerölkompontenten.

8) Zusammenfassende Bezeichnung für: Schmieröle und Mineralische Öle (nicht zu Schmierzwecken) und Schmierfette (70 vH Mineralöl).

2 Flüssige Brenn-
2.3 Aufkommen und Verwendung von
1000

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1984	1985	1986	19		
					Januar	Februar	März

Motoren							
1	Erzeugung	18 908	19 190	18 770	1 527	1 394	1 551
2	Eigenverbrauch	-	-	-	-	-	-
3	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 170	- 277	- 198	- 91	+ 51	+ 33
4	Umwidmungen	+ 965	+ 851	+ 639	+ 48	+ 47	+ 48
5	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	-	-	-	-	-	-
6	Einfuhr ³⁾⁴⁾	4 580	4 414	5 177	313	287	334
7	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	820	849	761	70	54	84
8	Inlandsversorgung	23 803	23 329	23 627	1 727	1 725	1 882

Dieselkraft							
9	Erzeugung	11 840	11 626	11 669	626	766	930
10	Eigenverbrauch	0	0	1	0	0	0
11	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 49	+ 73	- 106	+ 161	+ 5	- 86
12	Umwidmungen	+ 824	+ 491	+ 493	+ 6	- 9	- 19
13	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	549	662	673	53	73	47
14	Einfuhr ³⁾⁴⁾	2 807	3 533	4 131	337	341	343
15	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	574	329	294	50	30	22
16	Inlandsversorgung	14 397	14 732	15 219	1 027	1 000	1 099

Heizöl							
17	Erzeugung	22 079	22 276	22 550	2 166	2 052	2 040
18	Eigenverbrauch	3	5	4	1	1	0
19	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 70	+ 220	- 1 198	+ 377	+ 297	- 188
20	Umwidmungen	+ 285	+ 339	+ 1 066	+ 76	+ 68	+ 119
21	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	-	-	-	-	-	-
22	Einfuhr ³⁾⁴⁾	11 729	13 994	18 471	1 468	1 789	1 831
23	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	485	686	537	82	42	18
24	Inlandsversorgung	33 675	36 138	40 348	4 004	4 163	3 784

Heizöl							
25	Erzeugung	11 359	10 638	10 799	939	876	921
26	Eigenverbrauch	2 119	1 744	1 489	158	156	144
27	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 448	+ 224	- 57	+ 5	+ 192	+ 19
28	Umwidmungen	+ 798	+ 892	+ 694	+ 38	+ 28	+ 35
29	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	1 728	2 225	3 266	227	297	187
30	Einfuhr ³⁾⁴⁾	3 032	3 118	4 148	291	339	315
31	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	3 188	2 330	1 989	197	174	158
32	Inlandsversorgung	8 602	8 573	8 840	691	808	801

1) + = Bestandsminderung-, = Bestandserhöhung.
2) Bedarf für in See gehende Schiffe.

3) Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte vergleichbar, da monatliche Werte unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7, Reihe 2).

und Treibstoffe

Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl

Tonnen

86									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

benzin

1 512	1 593	1 490	1 687	1 687	1 529	1 539	1 599	1 662	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
+ 106	- 92	+ 40	- 42	- 146	+ 0	+ 184	- 175	- 66	3
+ 56	+ 62	+ 49	+ 51	+ 63	+ 54	+ 65	+ 59	+ 37	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
476	560	435	485	465	478	473	419	453	6
70	57	33	49	75	47	92	70	60	7
2 080	2 066	1 981	2 132	1 994	2 014	2 169	1 832	2 026	8

stoff

935	971	995	1 034	1 107	1 075	1 167	1 086	977	9
0	0	0	0	0	0	0	0	0	10
+ 95	- 23	- 38	- 12	- 61	+ 14	+ 89	- 216	- 34	11
+ 39	+ 40	+ 72	+ 68	+ 64	+ 52	+ 54	+ 60	+ 66	12
46	47	45	39	69	71	72	61	50	13
402	283	351	355	294	287	371	396	371	14
8	10	12	7	21	31	49	20	35	15
1 417	1 214	1 323	1 399	1 314	1 326	1 560	1 245	1 295	16

leicht

1 995	2 133	1 900	1 945	1 864	1 596	1 391	1 625	1 843	17
0	0	0	0	0	1	0	0	1	18
+ 39	- 288	+ 13	+ 54	- 656	- 291	- 226	- 299	- 29	19
+ 163	+ 126	+ 110	+ 68	+ 78	+ 65	+ 59	+ 63	+ 71	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
2 589	2 426	2 513	1 972	1 309	617	520	741	695	22
18	12	10	33	40	67	105	44	66	23
4 768	4 385	4 526	4 006	2 555	1 919	1 639	2 086	2 513	24

schwer

909	961	898	903	946	923	792	806	925	25
135	109	102	106	108	101	117	118	134	26
+ 47	- 13	- 40	+ 70	- 170	- 306	+ 110	+ 116	- 86	27
+ 41	+ 20	+ 27	+ 10	+ 47	+ 324	+ 38	+ 40	+ 45	28
270	284	281	296	286	258	271	316	294	29
411	338	360	318	297	381	456	306	335	30
108	133	234	129	209	113	186	157	190	31
895	780	628	770	517	850	822	677	601	32

4) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. einschl. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 Flüssige Brenn-
2.3 Aufkommen und Verwendung von
Tera

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1984	1985	1986	19			
					Januar	Februar	März	
Motoren								
1	Erzeugung	823 294	835 597	817 294	66 524	60 689	67 535	
2	Eigenverbrauch	-	-	-	-	-	-	
3	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 7 416	- 12 083	- 8 628	- 3 962	+ 2 205	+ 1 432	
4	Umwidmungen	+ 42 010	+ 37 053	+ 27 814	+ 2 099	+ 2 041	+ 2 088	
5	Lieferungen an Großbunker ²⁾ .	-	-	-	-	-	-	
6	Einfuhr ³⁾⁴⁾	199 425	192 184	225 441	13 614	12 482	14 545	
7	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	35 722	36 956	33 158	3 044	2 357	3 670	
8	Inlandsversorgung	1 036 423	1 015 795	1 028 763	75 231	75 060	81 930	
Dieselkraft								
9	Erzeugung	505 620	496 507	498 310	26 752	32 716	39 716	
10	Eigenverbrauch	14	12	27	3	2	1	
11	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 2 106	+ 3 102	- 4 541	+ 6 873	+ 206	- 3 668	
12	Umwidmungen	+ 35 185	+ 20 947	+ 21 048	+ 250	- 367	- 802	
13	Lieferungen an Großbunker ²⁾ .	23 434	28 276	28 760	2 262	3 117	2 022	
14	Einfuhr ³⁾⁴⁾	119 869	150 890	176 328	14 384	14 565	14 635	
15	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	24 515	14 046	12 569	2 119	1 274	919	
16	Inlandsversorgung	614 817	629 112	649 789	43 875	42 727	46 939	
Heizöl								
17	Erzeugung	942 878	951 315	962 991	92 500	87 649	87 132	
18	Eigenverbrauch	137	198	155	17	16	13	
19	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 2 972	+ 9 411	- 51 170	+ 16 120	+ 12 680	- 8 039	
20	Umwidmungen	+ 12 150	+ 14 486	+ 45 541	+ 3 230	+ 2 901	+ 5 099	
21	Lieferungen an Großbunker ²⁾ .	-	-	-	-	-	-	
22	Einfuhr ³⁾⁴⁾	500 885	597 624	788 753	62 704	76 406	78 185	
23	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	20 716	29 290	22 885	3 487	1 791	762	
24	Inlandsversorgung	1 438 032	1 543 348	1 723 075	171 050	177 829	161 602	
Heizöl								
25	Erzeugung	466 054	436 504	443 110	38 513	35 948	37 810	
26	Eigenverbrauch	86 961	71 562	61 106	6 470	6 419	5 925	
27	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 18 378	+ 9 172	- 2 333	+ 211	+ 7 871	+ 780	
28	Umwidmungen	+ 32 733	+ 36 613	+ 28 459	+ 1 564	+ 1 139	+ 1 426	
29	Lieferungen an Großbunker ²⁾ .	70 886	91 283	134 027	9 317	12 179	7 658	
30	Einfuhr ³⁾⁴⁾	124 420	127 941	170 052	11 928	13 911	12 915	
31	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	130 791	95 611	81 437	8 055	7 138	6 460	
32	Inlandsversorgung	352 947	351 774	362 718	28 374	33 133	32 888	

*) Für die Umrechnung der in spezifischen Einheiten erfaßten Mengen in Wärmemengen (Joule) wurden für die einzelnen Energiearten folgende Heizwerte verwendet:
Motorenbenzin = 43 543 kJ/kg
Dieselkraftstoff = 42 705 kJ/kg
Heizöl, leicht = 42 705 kJ/kg
Heizöl, schwer = 41 031 kJ/kg.

und Treibstoffe

Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl
joule*)

86									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

benzin

65 836	69 358	64 861	73 443	73 469	66 588	67 004	69 632	72 355	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
+ 4 638	- 4 026	+ 1 725	- 1 808	- 6 377	+ 10	+ 8 014	- 7 592	- 2 887	3
+ 2 428	+ 2 696	+ 2 148	+ 2 211	+ 2 739	+ 2 355	+ 2 827	+ 2 580	+ 1 602	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
20 724	24 379	18 945	21 122	20 258	20 820	20 592	18 245	19 715	6
3 061	2 466	1 428	2 150	3 272	2 053	4 008	3 043	2 606	7
90 565	89 941	86 251	92 818	86 817	87 720	94 429	79 822	88 179	8

stoff

39 932	41 456	42 477	44 178	47 267	45 890	49 845	46 385	41 696	9
1	2	1	1	2	2	3	6	3	10
+ 4 030	- 984	- 1 618	- 493	- 2 616	+ 603	+ 3 796	- 9 218	- 1 452	11
+ 1 671	+ 1 712	+ 3 077	+ 2 882	+ 2 714	+ 2 197	+ 2 321	+ 2 570	+ 2 823	12
1 974	2 017	1 917	1 651	2 932	3 040	3 071	2 615	2 142	13
17 160	12 084	14 976	15 149	12 553	12 241	15 856	16 893	15 832	14
333	422	537	301	900	1 316	2 115	837	1 496	15
60 485	51 827	56 457	59 763	56 084	56 573	66 629	53 172	55 258	16

leicht

85 194	91 116	81 160	83 048	79 501	68 154	59 418	69 417	78 702	17
14	13	7	8	7	11	12	9	28	18
+ 1 648	-12 314	+ 539	+ 2 311	-27 997	-12 432	- 9 658	-12 788	- 1 240	19
+ 6 980	+ 5 382	+ 4 699	+ 2 920	+ 3 335	+ 2 774	+ 2 533	+ 2 675	+ 3 013	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
110 553	103 620	107 321	84 223	55 889	26 367	22 187	31 625	29 673	22
737	525	416	1 410	1 713	2 847	4 505	1 869	2 823	23
203 624	187 266	193 296	171 084	109 008	82 005	69 963	89 051	107 297	24

schwer

37 287	39 432	36 832	37 035	38 865	37 852	32 514	33 068	37 954	25
5 529	4 488	4 182	4 356	4 419	4 161	4 810	4 836	5 511	26
+ 1 948	- 525	- 1 658	+ 2 857	- 6 987	-12 571	+ 4 500	+ 4 760	- 3 519	27
+ 1 658	+ 836	+ 1 114	+ 405	+ 1 940	+13 314	+ 1 565	+ 1 661	+ 1 837	28
11 065	11 646	11 513	12 164	11 731	10 586	11 113	12 964	12 091	29
16 857	13 865	14 757	13 026	12 183	15 607	18 716	12 551	13 736	30
4 403	5 444	9 602	5 286	8 565	4 642	7 635	6 421	7 786	31
36 753	32 030	25 748	31 517	21 286	34 813	33 737	27 819	24 620	32

- 1) + = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.
- 2) Bedarf für in See gehende Schiffe.
- 3) Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte vergleichbar, da monatliche Werte unter 50 000 DM im allge-

- meinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7, Reihe 2).
- 4) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. einschl. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

2.4.1 HEIZOEL, LEICHT

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
		t			TJ 2)		

BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	3 785 684	3 725 253	4 260 585	161 668	159 067	181 948
---------------------------------------	-----------	-----------	-----------	---------	---------	---------

NACH HAUPTGRUPPEN

BERGBAU	36 010	37 564	35 459	1 538	1 604	1 514
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSQUETERGEWERBE	1 300 276	1 232 263	1 655 869	55 528	52 624	70 885
INVESTITIONSQUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1 305 502	1 332 868	1 370 751	55 751	56 920	58 538
VERBRAUCHSQUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	597 311	596 427	617 887	25 508	25 470	26 387
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	546 585	526 131	576 619	23 342	22 468	24 625

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

22	MINERALOELVERARBEITUNG	506 139	461 674	822 819	21 615	19 716	35 138
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	279 711	241 558	253 019	11 945	10 316	10 805
2531	H. V. ZEMENT	5 587	5 889	7 269	239	251	310
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	38 420	42 612	36 741	1 641	1 820	1 569
2711	HOCHOFEN- U. STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	25 309	29 804	24 273	1 081	1 273	1 037
32	MASCHINENBAU	397 636	399 714	384 666	16 981	17 070	16 427
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	216 698	235 644	261 383	9 254	10 063	11 162
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	231 314	236 159	254 781	9 878	10 085	10 880
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	222 543	225 557	282 360	9 504	5 632	12 058
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	60 559	58 281	63 088	2 586	2 489	2 694
52	H. U. VERARB. V. GLAS	42 254	46 458	50 587	1 804	1 984	2 160
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	32 233	34 113	37 307	1 377	1 457	1 593
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	7 542	14 266	16 417	322	609	701
63	TEXTILGEWERBE	134 171	133 347	136 129	5 730	5 695	5 813
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	537 131	516 798	566 960	22 938	22 070	24 212
6821	ZUCKERINDUSTRIE	10 924	13 992	17 673	467	598	785

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
 2) FUER DIE UMRERCHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WAERMENGEN (JOULE) WURDE FOLGENDER
 HEIZWERT VERWENDET: 42705 kJ/kg.

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZÖL NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

2.4.2 HEIZÖL, MITTELSCHWER, SCHWER

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
		t			TJ 2)		

BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	10 623 379	9 112 513	8 279 739	435 888	373 896	380 757
---------------------------------------	------------	-----------	-----------	---------	---------	---------

NACH HAUPTGRUPPEN

BERGBAU	104 372	89 009	86 863	4 282	3 652	3 646
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	7 695 825	6 436 300	6 784 176	315 767	264 088	278 362
INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	661 886	664 926	540 412	27 156	27 283	22 174
VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	1 097 488	1 012 334	991 048	45 031	41 537	40 664
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1 063 808	909 944	875 238	43 649	37 336	35 912

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

22	MINERALÖLVERARBEITUNG	2 858 638	2 509 622	2 108 646	117 293	102 972	86 520
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	432 195	317 251	453 556	17 734	13 017	18 610
2531	H. V. ZEMENT	73 446	52 589	186 516	3 014	2 188	7 653
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	455 001	282 738	844 842	18 669	11 601	34 665
2711	HOCHOFEN- U. STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	448 205	275 582	837 434	18 390	11 307	34 361
32	MASCHINENBAU	156 510	163 138	116 159	6 422	6 694	4 766
33	STRASSENFAHRZEUGBAU REP. V. KFZ USW	306 405	304 869	251 205	12 654	12 509	10 307
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	116 160	111 381	89 189	4 766	4 570	3 660
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 701 284	2 292 942	2 233 898	110 836	93 671	91 659
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	2 156 991	1 843 836	1 687 704	88 503	75 654	69 248
52	H. U. VERARB. V. GLAS	446 031	420 896	420 571	18 301	17 270	17 256
5225	H. V. HOHLGLAS TECHN. GLAS	320 210	293 605	290 860	13 139	12 047	11 934
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPIERERZEUGUNG	908 014	766 569	847 817	37 257	31 453	34 787
63	TEXTILGEWERBE	347 717	319 467	317 047	14 267	13 108	13 009
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1 056 235	903 764	868 450	43 338	37 082	35 633
6821	ZUCKERINDUSTRIE	408 847	363 349	355 518	16 775	14 909	14 587

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979 FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) FÜR DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WÄRMEMENGEN (JOULE) WURDE FOLGENDER
HEIZWERT VERWENDET: 41031 kJ/kg.

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.5 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh) und Mineralölprodukten*)

Erzeugnis ¹⁾	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	t			1 000 DM		
Einfuhr						
Erdöl, roh	66 933 641	64 193 086	66 569 034	41 663 020	39 918 313	16 950 633
Rohbenzin	5 277 353	5 665 526	5 279 877	3 870 289	4 198 525	1 860 130
Motorenbenzin	4 579 945	4 413 668	5 177 414	3 504 041	3 528 799	2 011 541
Benzinkomponenten	2 106 628	2 249 961	2 435 357	1 538 020	1 716 694	988 207
Flugbenzin, einschl. leichter Flugturbinenkraftstoff	364 422	397 759	352 612	306 498	350 012	175 749
Schwerer Flugturbinenkraftstoff ..	1 548 476	1 693 465	1 876 925	1 161 480	1 317 997	726 107
Spezialbenzin	58 468	60 745	51 336	51 512	51 767	21 617
Testbenzin	66 097	52 132	51 277	59 137	48 834	28 538
Petroleum	88 673	35 013	44 130	69 120	29 625	19 531
Dieselmkraftstoff	2 806 910	3 533 305	4 131 131	2 025 789	2 611 562	1 472 789
Heizöl leicht	11 728 954	13 994 563	18 471 232	8 013 556	9 835 762	6 569 999
Mitteldestillatkomponenten	2 754 053	3 345 422	3 369 680	1 940 557	2 317 208	1 163 190
Heizöl, mittelschwer und schwer ..	3 032 338	3 118 153	4 147 779	1 624 665	1 540 925	828 751
Schwerölkomponenten	6 287 179	6 323 333	4 174 665	3 516 722	3 370 267	869 019
Flüssiggas	688 120	885 938	959 064	505 099	681 210	340 120
Schmiermittel ²⁾	416 582	364 762	486 196	469 124	477 140	187 746
Paraffine	199 491	198 744	217 066	171 318	186 839	146 389
Bitumen und -emulsionen	338 124	321 550	367 926	156 998	146 449	104 336
Petrolkoks	1 321 545	1 251 537	1 464 719	326 333	342 920	263 538
Sonstige Mineralölerzeugnisse	61 920	75 020	89 513	39 855	62 328	62 021
Ausfuhr						
Erdöl, roh	1 097 809	1 206 186	1 155 040	662 082	706 620	279 190
Rohbenzin	402 772	319 970	126 362	315 142	263 390	62 545
Motorenbenzin	820 390	848 714	761 484	640 350	709 633	332 562
Benzinkomponenten	221 731	295 965	97 551	200 880	263 140	36 849
Flugbenzin, einschl. leichter Flugturbinenkraftstoff	27 743	33 128	6 739	22 579	27 786	4 400
Schwerer Flugturbinenkraftstoff ..	1 116 899	1 319 622	1 364 517	947 828	1 103 401	680 547
Spezialbenzin	54 629	57 794	50 875	55 746	59 084	38 297
Testbenzin	69 093	88 505	65 789	62 523	77 697	48 683
Petroleum	10 200	8 891	6 769	10 665	10 053	5 224
Dieselmkraftstoff	574 043	328 912	294 290	400 372	243 064	120 529
Heizöl leicht	485 089	685 878	536 509	335 308	501 355	201 591
Mitteldestillatkomponenten	88 228	104 699	107 489	103 599	119 838	104 050
Heizöl, mittelschwer und schwer ..	3 187 621	2 401 680	1 989 809	1 602 750	1 276 534	437 227
Schwerölkomponenten	32	18 115	1 382 994	6	9 258	286 026
Flüssiggas	511 997	487 466	433 115	387 306	373 206	171 557
Schmiermittel ²⁾	416 258	443 350	333 833	613 268	655 237	457 528
Paraffine	139 663	147 748	152 996	216 329	235 529	209 344
Bitumen und -emulsionen	353 813	433 637	455 263	188 330	254 608	150 210
Petrolkoks	358 895	391 960	313 212	136 564	157 891	113 685
Sonstige Mineralölerzeugnisse	28 201	58 647	51 223	23 278	68 436	46 037

*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

1) Systematische Zuordnung siehe Anhang.
2) Zusammenfassende Bezeichnung für: Basisöle + Schmieröle + Mineralische Öle (nicht zu Schmierzwecken) + Schmierfette (70 vH Mineralöl).

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.6 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Herstellungs- und Verbrauchsländern*)

Herstellungsland Verbrauchsland	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	t			1 000 DM		
Erdöl und Öl aus bituminösen Mineralien, roh						
Einfuhr	66 933 641	64 193 086	66 569 034	41 663 020	39 918 313	16 950 633
Großbritannien	17 808 479	17 218 068	18 550 992	11 264 546	10 803 757	4 855 640
Norwegen	2 615 325	3 405 382	4 657 391	1 706 863	2 143 644	1 303 550
Sowjetunion	5 765 043	3 885 917	3 786 390	3 451 983	2 286 808	883 348
Algerien	2 670 416	4 244 999	4 840 222	1 827 842	2 834 590	1 331 833
Tunesien	130 928	64 699	177 179	85 974	47 170	41 668
Libyen	9 636 622	9 459 937	6 716 489	6 077 218	6 030 828	1 909 402
Ägypten	1 303 070	1 889 693	543 833	783 084	1 156 710	130 903
Nigeria	9 529 640	9 821 806	9 714 110	6 071 321	6 196 171	2 664 594
Kamerun	100 350	426 629	228 175	62 436	270 683	44 878
Gabun	308 665	166 317	43 132	175 661	88 077	9 824
Venezuela	4 209 565	5 049 938	5 755 748	2 544 644	3 120 878	1 296 075
Syrien	1 228 521	1 462 153	991 824	658 902	779 552	178 472
Irak	1 988 292	330 274	732 850	1 253 099	230 320	130 174
Iran	2 422 151	2 666 673	2 037 076	1 443 685	1 480 341	507 720
Saudi-Arabien	4 547 840	2 877 282	7 253 797	2 584 002	1 710 994	1 532 649
Kuwait	257 614	136 287	6 993	146 793	87 227	3 277
Katar	495 972	-	-	320 350	-	-
Vereinigte Arab. Emirate	1 118 111	262 119	81 252	720 006	176 500	15 468
Oman	74 374	-	-	46 414	-	-
Ausfuhr	1 097 809	1 206 185	1 155 040	662 082	706 620	279 231
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost)	1 092 801	1 204 771	1 155 000	660 476	706 133	279 190
Motorenbenzin, normal						
Einfuhr	2 299 183	2 157 970	2 403 523	1 734 818	1 695 851	914 892
Frankreich	77 826	66 878	79 890	58 109	51 949	28 844
Belgien/Luxemburg	110 800	62 977	38 095	82 212	48 762	13 789
Niederlande	1 114 320	1 060 089	1 007 110	823 790	814 182	390 896
Großbritannien	344 368	350 403	618 784	258 065	269 366	221 864
Finnland	181 892	45 591	7 632	130 558	36 258	3 169
Österreich	41 292	113 262	74 677	30 537	86 732	24 621
Tschechoslowakei	22 431	15 419	22 700	14 699	10 580	5 507
Rumänien	31 090	62 910	51 641	23 061	45 425	23 587
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost)	318 611	316 235	378 357	273 418	283 505	160 757
Marokko	8 019	-	-	5 768	-	-
Ausfuhr	217 360	156 850	84 085	165 260	131 347	32 787
Niederlande	10 870	18 477	46 093	7 715	15 019	13 580
Schweiz	139 121	62 877	9	104 693	53 565	24
Österreich	63 853	48 763	28 650	49 887	40 445	12 982
Motorenbenzin, super						
Einfuhr	2 280 762	2 255 698	2 773 891	1 769 223	1 832 948	1 096 639
Frankreich	71 613	91 880	162 645	56 241	75 661	64 725
Belgien/Luxemburg	204 197	68 053	198 720	158 402	55 334	74 386
Niederlande	1 423 205	1 470 709	1 625 529	1 108 346	1 192 917	648 484
Großbritannien	335 551	443 102	565 730	260 602	361 358	226 605
Finnland	148 857	39 262	14 047	110 906	31 741	5 892
Österreich	39 388	118 510	105 909	30 929	96 608	39 703
Rumänien	25 550	3 533	11 021	19 529	2 934	4 208
Ausfuhr	603 030	691 863	677 399	475 090	578 286	299 775
Niederlande	28 092	70 520	21 952	21 017	54 901	9 430
Frankreich	30 979	14 513	21 138	22 955	12 143	8 734
Schweden	28 261	-	12 211	18 618	-	4 421
Schweiz	326 469	433 172	484 839	260 976	364 562	214 237
Österreich	155 939	155 589	122 435	126 622	131 814	56 993
Dieselmotorenkraftstoff						
Einfuhr	2 806 910	3 533 305	4 131 131	2 025 789	2 611 562	1 472 789
Frankreich	115 174	83 950	137 817	81 641	60 919	51 232
Belgien/Luxemburg	123 030	36 646	88 690	83 664	26 435	24 774
Niederlande	745 414	1 450 554	2 009 083	513 144	1 034 520	677 531
Großbritannien	106 758	81 483	82 716	74 248	56 430	24 219
Sowjetunion	158 557	138 531	151 783	103 642	85 709	49 110
Polen	79 380	88 471	32 944	51 524	58 463	8 758
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-
Ausfuhr	574 043	328 912	294 290	400 372	243 064	120 529
Niederlande	85 517	2 264	6 915	59 665	1 480	3 270
Norwegen	145 801	55 275	-	100 885	40 239	-
Schweiz	61 793	25 767	13 992	44 141	18 874	6 566
Österreich	106 499	131 128	82 258	78 191	100 746	33 703
Schiffsbedarf	75 511	83 296	96 627	52 575	58 464	36 436

*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.6 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotortreibstoff und Heizöl
nach Herstellungs- und Verbrauchsländern*)

Herstellungsland	1984	1985	1986	1984	1985	1986
Verbrauchsland	t			1 000 DM		
Heizöl, leicht						
Einfuhr	11 728 954	13 994 247	18 471 232	8 013 556	9 783 762	6 569 999
darunter:						
Frankreich	575 656	791 585	757 657	397 007	556 660	289 869
Belgien/Luxemburg	2 054 709	796 443	1 139 748	1 399 180	562 609	374 171
Niederlande	6 152 478	8 064 813	10 225 839	4 211 985	5 633 524	3 691 819
Großbritannien	404 732	1 159 126	1 620 634	267 167	798 117	540 705
Norwegen	106 268	146 308	120 876	72 092	102 402	47 181
Schweden	602 616	813 721	874 715	416 626	576 198	306 295
Finnland	394 643	254 944	139 429	267 573	181 992	63 646
Österreich	39 374	29 710	3 130	27 703	22 593	1 552
Jugoslawien	64 608	67 964	116 339	45 790	49 273	47 942
Sowjetunion	219 112	284 332	906 382	146 719	199 178	320 256
Tschechoslowakei	135 474	115 968	167 094	88 600	81 598	47 319
Ungarn	115 698	59 679	198 818	75 984	41 939	68 285
Algerien	153 907	276 262	441 675	104 293	189 427	175 502
Venezuela	90 362	310 785	176 944	60 825	211 760	67 127
Kuwait	525 545	412 404	588 655	367 527	295 151	209 228
Ausfuhr	485 089	685 878	536 509	335 308	501 355	201 591
Frankreich	113 397	97 155	108 916	78 599	70 526	37 445
Belgien/Luxemburg	15 872	24 088	3 623	11 186	16 987	1 759
Norwegen	42 654	-	-	30 027	-	-
Schweiz	295 242	524 372	385 480	203 342	385 912	147 601
Heizöl, schwer						
Schwefelgehalt bis 1 %						
Einfuhr	1 624 378	1 313 927	1 978 253	872 318	663 459	433 121
Frankreich	32 679	22 293	66 795	17 859	12 828	17 547
Belgien/Luxemburg	338 472	421 342	694 068	175 084	196 047	140 514
Niederlande	790 823	574 708	581 554	422 861	313 585	128 449
Schweden	74 535	10 030	37 997	42 023	4 564	8 841
Schweiz	107 602	76 765	101 150	55 649	39 121	24 095
Algerien	123 489	-	-	70 454	-	-
Libyen	60 800	44 358	197 325	34 863	22 988	37 910
Angola	45 333	51 473	-	26 120	22 177	-
Ausfuhr	620 896	545 595	296 121	332 469	304 202	74 798
Frankreich	23 024	9 454	3 413	12 848	5 513	940
Niederlande	77 177	42 364	4 605	40 195	27 417	1 003
Großbritannien	409 770	294 675	-	218 482	174 010	-
Österreich	87 847	133 586	119 134	48 735	69 522	32 118
Heizöl, schwer						
Schwefelgehalt über 1 bis 2,8 %						
Einfuhr	1 272 811	1 571 166	1 916 392	684 668	767 069	353 723
Frankreich	57 688	43 894	36 331	29 762	20 818	5 526
Belgien/Luxemburg	82 818	103 198	160 073	40 846	48 705	28 227
Niederlande	282 026	256 489	554 158	157 936	130 415	102 039
Schweden	26 648	10 866	8 262	14 783	4 810	2 090
Schweiz	40 851	28 380	3 080	22 743	14 823	409
Sowjetunion	105 231	170 826	261 873	57 115	80 380	44 098
Polen	12 798	23 866	9 750	8 108	14 678	2 061
Tschechoslowakei	19 144	18 422	12 974	9 357	8 846	2 675
Deutsche Dem.Rep. und Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-
Algerien	13 959	-	-	7 390	-	-
Ausfuhr	1 206 413	932 510	615 652	625 989	479 685	152 809
Frankreich	269 935	187 458	152 474	137 141	94 341	34 113
Belgien/Luxemburg	269 479	257 493	37 085	153 123	148 887	12 852
Niederlande	131 696	39 026	8 203	68 390	20 363	1 098
Schweiz	166 817	122 486	104 443	85 107	57 041	29 980
Österreich	202 986	223 032	281 789	107 117	110 587	69 054
Heizöl, schwer						
Schwefelgehalt über 2,8 %						
Einfuhr	135 149	233 060	253 134	67 679	110 397	41 907
Belgien/Luxemburg	13 046	3 196	30 969	5 984	1 298	4 408
Niederlande	56 845	74 620	23 569	26 576	35 507	4 424
Dänemark	10 741	34	9 090	5 504	20	1 075
Schweden	5 155	4 990	4 545	2 828	1 885	1 326
Sowjetunion	47 771	24 820	138 334	25 998	11 575	21 590
Schiffsbedarf	410	310	-	204	216	-
Ausfuhr	1 360 312	852 102	1 078 036	694 292	430 976	209 620
Großbritannien	371 751	30 893	29 754	189 006	17 717	4 476
Schiffsbedarf	820 998	734 358	919 090	415 907	367 986	179 576

*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.7 Preisindizes und Preise

Erzeugnis	1984	1985	1986
-----------	------	------	------

Preisindizes Erzeugerpreise (Inlandsabsatz)

1980 = 100

Erdöl, roh	174,4	182,8	93,6
Mineralölerzeugnisse	124,5	127,8	82,0
darunter:			
Kraftstoffe	116,3	119,4	87,4
darunter:			
Motorenbenzin	116,5	119,8	89,2
Dieselkraftstoff	116,0	118,6	83,8
bei Abgabe an Großhändler	117,1	119,6	84,0
bei Abgabe an gewerbliche Verbraucher	115,4	118,1	83,7
Heizöle	131,9	133,7	67,1
Heizöl, extra leicht	122,0	127,2	66,5
bei Abgabe an Großhändler	122,9	127,7	64,2
bei Abgabe an Verbraucher	121,2	126,7	68,8
Heizöl, schwer	157,9	150,8	68,9
bei Abnahme von 15 bis 200 t			
im Monat	157,7	151,0	70,9
bei Abnahme von 201 bis 2 000 t			
im Monat	157,6	150,9	70,7
bei Abnahme von 2 001 t und mehr			
im Monat	157,6	150,7	70,5
ab Raffinerie in Kessel- oder			
Tankkraftwagen	157,8	150,5	67,9
ab Raffinerie in Leichtern von			
650 t und mehr	158,7	150,6	64,4

Einfuhrpreise

1980 = 100

Erdöl, roh	137,6	139,3	59,6
bis zu 1 % S-Gehalt	131,2	130,7	57,5
mehr als 1 % S-Gehalt	149,3	154,8	63,4
via Nordseehäfen	138,8	140,4	59,5
via Mittelmeerhäfen	136,3	138,1	59,7
aus Libyen	127,9	129,2	.
aus Algerien .....	.	.	.
aus Nigeria	131,7	131,4	.
aus Saudi-Arabien	158,8	.	.
aus Dubai und Abu Dhabi .....	.	.	.
aus Großbritannien	134,8	131,3	.
aus sonstigen Ländern	128,9	129,7	.
Mineralölerzeugnisse	128,3	129,8	58,2
darunter:			
Kraftstoffe und dgl.	123,9	126,9	54,1
darunter:			
Motorenbenzin	117,4	119,8	53,1
Dieselkraftstoff	132,0	137,2	61,5
Heizöle	131,2	131,1	57,0
Heizöl, leicht	125,3	129,9	58,4
Heizöl, schwer	154,9	136,2	51,5
bis zu 1 % S-Gehalt	150,0	134,1	52,9
mehr als 1 % S-Gehalt	158,6	137,7	50,5

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.7 Preisindizes und Preise

Erzeugnis	1984	1985	1986
-----------	------	------	------

Ausfuhrpreise

1980 = 100

Mineralölerzeugnisse	123,1	124,8	71,4
darunter:			
Kraftstoffe und dgl.	115,6	119,3	63,9
Vergaserkraftstoff	111,6	116,0	63,1
andere leichte u. mittel-			
schwere Öle	123,3	125,7	65,4
Heizöle	134,6	129,9	58,3
Heizöl, leicht	123,3	127,7	62,3
Heizöl, schwer	140,7	131,1	56,1

Preise für die Lebenshaltung

(alle privaten Haushalte)

1980 = 100

Flüssige Brennstoffe (ohne Kraft-			
stoffe)	120,5	126,1	68,8
Kraftstoffe	116,5	119,7	90,3

Preise

Verbraucherpreise

DM/hl

Extra leichtes Heizöl, bei Abnahme			
von 5 000 l (Tankware)	75,90	79,30	43,80

DM/10 l

Selbstbedienung

Normalbenzin, Markenware	13,19	13,55	10,17
Normalbenzin, ringfrei	13,00	13,38	9,99
Normalbenzin, bleifrei, Markenware ..	.	.	9,96
Normalbenzin, bleifrei, ringfrei ....	.	.	9,79
Superbenzin, Markenware	13,83	14,21	10,82
Superbenzin, ringfrei	13,62	14,03	10,66
Superbenzin, bleifrei, Markenware ...	.	.	10,59
Superbenzin, bleifrei, ringfrei .....	.	.	10,42
Dieselskraftstoff, Markenware	12,97	13,32	9,91
Dieselskraftstoff, ringfrei	12,75	13,11	9,75

Mit Bedienung

Normalbenzin, Markenware	13,54	13,84	10,46
Normalbenzin, ringfrei	13,11	13,48	.
Superbenzin, Markenware	14,18	14,50	11,14
Superbenzin, ringfrei	13,75	14,14	.
Dieselskraftstoff, Markenware	13,29	13,61	10,18
Dieselskraftstoff, ringfrei	12,90	13,25	.

3 Gasförmige Brennstoffe
3.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1984	1985	1986
Betriebe	Anzahl	158	170	175
Beschäftigte 1)	Anzahl	23 652	25 529	25 964
Arbeiter	Anzahl	11 297	12 237	12 370
Angestellte und Beamte	Anzahl	12 355	13 292	13 595
Geleistete Arbeiterstunden	1 000 Std.	18 803	20 049	20 160
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	1 070 657	1 185 083	1 256 393
Bruttolohnsumme	1 000 DM	449 147	489 746	517 963
Bruttogehaltsumme	1 000 DM	621 510	695 337	738 430
Index der Nettoproduktion	1980 = 100	87,3	92,3	91,2

3.2 Aufkommen und Verwendung von Gasen
Terajoule

Gegenstand der Nachweisung	Jahr Monat	Insgesamt	Naturgas			Hergestelltes Gas					
			zusammen	Erdgas und Erdölgas 2)	Grubengas und Klärgas	zusammen	Kokereigas	Hochofengas	Raffineriegas	Flüssiggas	Sonstige Gase 3)
Erzeugung/Gewinnung	1984	1 232 777r	598 133	570 222	27 911	634 644r	173 632	173 646	140 377r	109 283r	37 706
	1985	1 228 195r	578 788r	550 529	28 259r	649 407r	186 806	175 931	140 551r	107 754r	38 365r
	1986	1 129 373r	523 069	496 216	26 853	606 304r	189 186	158 421	125 049r	94 888r	38 760r
	davon: (1986)										
	Januar	118 075	64 604	62 197	2 407	53 471	16 811	14 562	10 259	7 339	4 500
	Februar ...	107 947	57 747	55 559	2 188	50 200	15 223	13 792	9 479	7 061	4 645
	März	108 155	56 565	54 185	2 380	51 590	16 828	14 352	9 882	6 880	3 648
	April	94 130	43 038	40 707	2 331	51 092	16 228	14 632	9 011	7 816	3 405
	Mai	87 591	34 814	32 521	2 293	52 777	16 537	13 829	10 944	8 860	2 607
	Juni	81 671	32 344	30 133	2 211	49 327	15 480	13 537	10 082	7 939	2 289
	Juli	85 982	35 588	33 349	2 239	50 394	15 678	12 220	11 134	8 966	2 396
	August	86 972	35 966	33 732	2 234	51 006	15 754	12 639	11 445	9 055	2 113
	September..	81 816	31 693	29 587	2 106	50 123	15 306	13 199	10 636	8 211	2 771
	Oktober ...	99 426	50 755	48 579	2 176	48 671	15 807	13 038	9 930	6 761	3 135
	November ..	91 103	41 076	38 944	2 132	50 027	15 115	12 432	11 222	8 032	3 226
	Dezember ..	86 505	38 879	36 723	2 156	47 626	14 419	10 189	11 025	7 968	4 025
Eigenverbrauch	1984	302 370r	33 350	18 932	14 418	269 020r	53 385	59 990	113 730r	19 858r	22 057
	1985	307 493r	36 565r	21 056	15 509r	270 928r	56 725	59 078	113 929	20 169	21 027r
	1986	305 053r	35 495	20 955	14 540	269 558r	58 312	53 910	114 509	21 721	21 106
	davon: (1986)										
	Januar	26 895	3 114	1 902	1 212	23 781	5 321	4 869	9 521	2 173	1 897
	Februar ...	26 743	4 839	3 792	1 047	21 904	4 871	4 674	8 776	1 927	1 656
	März	26 038	3 630	2 399	1 231	22 408	5 354	4 865	9 009	1 607	1 573
	April	24 665	3 016	1 694	1 322	21 649	4 989	4 937	8 489	1 412	1 822
	Mai	26 474	3 001	1 650	1 351	23 473	5 047	4 661	9 888	1 973	1 904
	Juni	24 725	2 748	1 477	1 271	21 977	4 545	4 587	9 339	1 850	1 656
	Juli	25 567	3 002	1 639	1 363	22 565	4 627	4 005	10 147	1 882	1 904
	August	25 782	3 149	1 860	1 289	22 633	4 598	4 266	10 147	1 966	1 656
	September..	25 367	2 610	1 486	1 124	22 757	4 676	4 493	9 749	2 017	1 822
	Oktober ...	24 400	2 718	1 595	1 123	21 682	4 944	4 485	9 048	1 301	1 904
	November ..	25 122	2 659	1 616	1 043	22 463	4 500	4 370	10 333	1 687	1 573
	Dezember ..	23 275	1 009	+ 155	1 164	22 266	4 840	3 698	10 063	1 926	1 739
Verluste	1984	16 358	2 437	-	2 437	13 921	-	12 154	212	1 555	-
	1985	16 645r	2 225r	-	2 225r	14 420	-	12 314	472	1 634	-
	1986	15 675	2 342	-	2 342	13 333	-	11 089	593	1 651	-
	davon: (1986)										
	Januar	1 355	215	-	215	1 140	-	1 019	8	113	-
	Februar ...	1 380	194	-	194	1 186	-	966	76	144	-
	März	1 299	215	-	215	1 084	-	1 005	12	67	-
	April	1 283	187	-	187	1 096	-	1 024	+ 9	81	-
	Mai	1 318	194	-	194	1 124	-	968	101	55	-
	Juni	1 271	187	-	187	1 084	-	947	81	56	-
	Juli	1 228	194	-	194	1 034	-	855	103	76	-
	August	1 193	194	-	194	999	-	884	47	68	-
	September .	1 311	187	-	187	1 124	-	924	30	170	-
	Oktober ...	1 479	194	-	194	1 285	-	914	42	329	-
	November ..	1 422	187	-	187	1 235	-	870	39	326	-
	Dezember ..	1 136	194	-	194	942	-	713	63	166	-

Fußnote siehe Seite 38.

3.2 Aufkommen und Verwendung von Gasen
Terajoule

Gegenstand der Nachweisung	Jahr Monat	Insgesamt	Naturgas			Hergestelltes Gas							
			zusammen	Erdgas und Erdölgas ²⁾	Grubengas und Klargas	zusammen	Kokerei- gas	Hochofen- gas	Raffinerie- gas	Flüssig- gas	Sonstige Gase ³⁾		
Bestandsveränderung ⁴⁾	1984	- 6 223	- 5 594	- 5 594	-	- 629	-	-	+	55	- 684	-	
	1985	- 4 697	- 3 552	- 3 552	-	- 1 145	-	-	+	54	- 1 199	-	
	1986	- 1 864	- 1 266	- 1 266	-	- 598	-	-	+	12	- 610	-	
	davon: (1986)												
	Januar	+ 4 795	+ 4 753	+ 4 753	-	+ 42	-	-	-	19	+	61	-
	Februar	+ 6 516	+ 5 565	+ 5 565	-	+ 951	-	-	-	3	+	954	-
	März	- 138	+ 1 057	+ 1 057	-	- 1 195	-	-	-	104	-	1 091	-
	April	+ 2 125	+ 1 161	+ 1 161	-	+ 964	-	-	+	98	+	866	-
	Mai	- 3 072	- 2 135	- 2 135	-	- 937	-	-	-	296	-	641	-
	Juni	- 235	- 414	- 414	-	+ 179	-	-	+	65	+	114	-
	Juli	- 3 203	- 2 675	- 2 675	-	- 528	-	-	+	256	-	784	-
	August	- 4 296	- 4 145	- 4 145	-	- 151	-	-	-	67	-	84	-
	September .	- 1 835	- 3 180	- 3 180	-	+ 1 345	-	-	+	68	+	1 277	-
	Oktober ...	- 1 374	- 749	- 749	-	- 625	-	-	-	27	-	598	-
	November ..	- 629	- 505	- 505	-	- 124	-	-	+	44	-	168	-
	Dezember ..	- 518	+	1	+	1	-	-	-	3	-	516	-
Einfuhr ⁵⁾	1984	1 338 429	1 305 464	1 305 464	-	32 965	-	-	-	-	32 965	-	
	1985	1 486 161	1 443 837	1 443 837	-	42 324	-	-	-	-	42 324	-	
	1986	1 486 822	1 441 234	1 441 234	-	45 588	-	-	-	-	45 588	-	
	davon: (1986)												
	Januar	163 052	158 723	158 723	-	4 329	-	-	-	-	4 329	-	
	Februar ...	168 847	164 567	164 567	-	4 280	-	-	-	-	4 280	-	
	März	147 621	142 323	142 323	-	5 298	-	-	-	-	5 298	-	
	April	128 729	125 108	125 108	-	3 621	-	-	-	-	3 621	-	
	Mai	79 349	75 933	75 933	-	3 416	-	-	-	-	3 416	-	
	Juni	84 038	81 368	81 368	-	2 670	-	-	-	-	2 670	-	
	Juli	80 307	76 782	76 782	-	3 525	-	-	-	-	3 525	-	
	August	77 388	75 027	75 027	-	2 361	-	-	-	-	2 361	-	
	September .	112 511	109 297	109 297	-	3 214	-	-	-	-	3 214	-	
	Oktober ...	112 361	108 667	108 667	-	3 694	-	-	-	-	3 694	-	
	November ..	154 806	150 207	150 207	-	4 599	-	-	-	-	4 599	-	
	Dezember ..	177 813	173 232	173 232	-	4 581	-	-	-	-	4 581	-	
Ausfuhr ⁵⁾	1984	67 079	42 556	42 556	-	24 523	-	-	-	-	24 523	-	
	1985	68 792	45 609	45 609	-	23 183	-	-	-	-	23 183	-	
	1986	66 108	45 520	45 520	-	20 588	-	-	-	-	20 588	-	
	davon: (1986)												
	Januar	7 619	5 904	5 904	-	1 715	-	-	-	-	1 715	-	
	Februar ...	6 628	5 514	5 514	-	1 114	-	-	-	-	1 114	-	
	März	7 401	5 543	5 543	-	1 858	-	-	-	-	1 858	-	
	April	6 308	4 444	4 444	-	1 864	-	-	-	-	1 864	-	
	Mai	4 267	2 947	2 947	-	1 320	-	-	-	-	1 320	-	
	Juni	4 325	2 334	2 334	-	1 991	-	-	-	-	1 991	-	
	Juli	3 664	2 046	2 046	-	1 618	-	-	-	-	1 618	-	
	August	3 710	1 877	1 877	-	1 833	-	-	-	-	1 833	-	
	September .	3 139	1 984	1 984	-	1 155	-	-	-	-	1 155	-	
	Oktober ...	5 679	2 609	2 609	-	2 470	-	-	-	-	2 470	-	
	November ..	6 594	4 661	4 661	-	1 933	-	-	-	-	1 933	-	
	Dezember ..	7 374	5 657	5 657	-	1 717	-	-	-	-	1 717	-	
Inlandsversorgung	1984	2 179 176r	1 819 660	1 808 604	11 056	359 516r	120 247	101 502	26 490r	95 628r	15 649		
	1985	2 316 729r	1 934 674r	1 924 149	10 525r	382 055r	130 081	104 539	26 204r	103 893r	17 338r		
	1986	2 227 495r	1 879 680	1 869 709	9 971	347 815r	130 874	93 422	9 959r	95 906r	17 654r		
	davon: (1986)												
	Januar	250 053	218 847	217 867	980	31 206	11 490	8 674	711	7 728	2 603		
	Februar	248 559	217 332	216 385	947	31 227	10 352	8 152	624	9 110	2 989		
	März	220 900	190 557	189 623	934	30 343	11 474	8 482	757	7 555	2 075		
	April	192 728	161 660	160 838	822	31 068	11 239	8 671	629	8 946	1 583		
	Mai	131 809	102 470	101 722	748	29 339	11 490	8 200	659	8 287	703		
	Juni	135 153	108 029	107 276	753	27 124	10 935	8 003	727	6 826	633		
	Juli	132 627	104 453	103 771	682	28 174	11 051	7 360	1 140	8 131	492		
	August	129 379	101 628	100 877	751	27 751	11 156	7 489	1 184	7 465	457		
	September .	162 675	133 029	132 234	795	29 646	10 630	7 782	925	9 360	949		
	Oktober ...	179 455	153 152	152 293	859	26 303	10 863	7 639	813	5 757	1 231		
	November ..	212 142	183 271	182 369	902	28 871	10 615	7 192	894	8 517	1 653		
	Dezember ..	232 015	205 252	204 454	798	26 763	9 579	5 778	896	8 224	2 286		

1) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt Mithelfender Familienangehöriger.

2) Nachträgliche Korrekturen wurden im Monat Dezember berücksichtigt.

3) Generator-, Spalt- und Wassergas.

4) + = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

5) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin Ost.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
		1000 m3			TJ 2)		
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE DARUNTER	4 663 967	4 942 232	5 408 064	164 027	173 813	190 196
21	BERGBAU	597 450	832 163	919 285	56 181	64 435	67 499
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG KOKEREI	597 426	832 163	919 285	56 180	64 435	67 499
2160	GEW.V. ERDOEL ERDGAS	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	15 920	16 989	11 022	560	597	388
2531	H. V. ZEMENT	6 349	5 642	5 339	223	198	188
2535	H.V. KALK MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2 091 825	2 127 144	1 985 093	73 567	74 810	69 814
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	2 048 777	2 072 547	1 932 845	72 053	72 889	67 976
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	23 173	20 672	20 834	815	727	733
28	NE-METALLERZEUGUNG NE-METALLHALBZEUGWERKE	56 101	52 033	43 983	1 973	1 830	1 547
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE STAHLVERFORMUNG USW	64 532	51 341	38 656	2 270	1 806	1 359
32	MASCHINENBAU	46 130	47 055	44 123	1 622	1 655	1 552
33	STRASSENFAHRZEUGBAU REP.V. KFZ USW	34 931	50 391	45 925	1 226	1 772	1 615
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	21 925	30 180	29 654	771	1 061	1 043
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	238 061	245 441	247 354	8 372	8 632	8 699
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	233 364	242 283	245 115	8 207	8 521	8 620
52	H.U. VERARB.V. GLAS	65 582	51 470	58 086	2 306	1 810	2 043
5225	H.V. HOHLGLAS TECHN. GLAS	29 469	27 607	22 994	1 036	971	809
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF- PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 274	1 229	1 420	45	43	50
63	TEXTILGEWERBE	2 779	2 292	4 727	98	81	166
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	12 371	16 067	31 645	435	565	1 113
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE DARUNTER	21 821 344	22 040 775	21 445 974	767 435	775 152	754 233
21	BERGBAU	1 315 474	1 261 446	1 247 900	46 264	44 364	43 887
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG KOKEREI	12 259	16 464	14 298	431	579	503
2160	GEW.V. ERDOEL ERDGAS	820 519	760 682	836 139	28 857	26 752	29 406
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	1 255 668	1 225 535	1 250 909	44 168	43 101	43 993
2531	H. V. ZEMENT	33 926	26 267	26 971	1 193	924	949
2535	H.V. KALK MOERTEL	277 646	243 101	283 977	9 765	8 550	9 987
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2 609 291	2 614 230	2 441 569	91 766	91 940	85 868
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	2 038 183	2 029 516	1 951 339	71 681	71 376	68 627
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	361 511	387 592	320 991	12 714	13 631	11 289
28	NE-METALLERZEUGUNG NE-METALLHALBZEUGWERKE	550 905	591 318	554 556	19 375	20 796	19 503
30	ZIEHEREIEN KALTWALZWER- KE STAHLVERFORMUNG USW	483 450	504 323	498 240	17 002	17 737	17 523
32	MASCHINENBAU	549 173	590 325	574 958	19 314	20 761	20 221
33	STRASSENFAHRZEUGBAU REP.V. KFZ USW	1 094 299	1 079 414	1 020 729	38 485	37 962	35 898
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	785 098	762 823	631 138	27 611	26 828	22 196
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	7 185 726	7 187 115	7 026 810	252 715	252 764	247 126
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	6 281 120	6 167 648	5 894 291	220 901	216 910	207 296
52	H.U. VERARB.V. GLAS	756 443	749 608	752 893	26 603	26 363	26 478
5225	H.V. HOHLGLAS TECHN. GLAS	508 997	565 657	567 239	17 901	19 894	19 949
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF- PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 067 469	1 152 042	1 102 000	37 542	40 516	38 756
63	TEXTILGEWERBE	547 345	537 551	525 044	19 250	18 905	18 465
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1 527 434	1 609 318	1 554 851	53 718	56 598	54 683

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) HEIZWERT * 35169 kJ/m3.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

3.4.1 KOKEREIGAS DER ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN UND HOCHOFENGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	MWh			TJ		
KOKEREIGAS DER ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN						
ERZEUGUNG	48 230 611	51 890 423	52 551 857	173 630	186 605	189 167
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	333 045	391 983	431 443	1 199	1 411	1 553
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	14 828 877	15 756 898	16 197 776	53 384	56 725	58 312
VERLUSTE	-	-	-	-	-	-
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	33 734 779	36 525 506	36 785 524	121 445	131 491	132 426
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER 2)	14 655 024	15 183 320	15 424 315	52 756	54 659	55 526
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	19 079 755	21 342 188	21 361 209	68 687	76 832	76 900
DARUNTER AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTRNEHMEN	490 415	969 490	845 174	1 765	3 490	3 043
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	18 589 340	20 372 698	20 516 035	66 922	73 342	73 856
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG KOKEREI	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	12 779 023	13 601 024	13 414 411	46 005	48 964	46 292
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 160 491	1 565 243	1 657 732	4 176	5 635	5 966
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDEN GEWERBES	4 649 826	5 206 431	5 443 892	16 739	18 743	19 598
HOCHOFENGAS						
ERZEUGUNG	46 234 870	46 869 632	44 006 139	173 645	175 931	156 422
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	16 662 756	16 410 462	14 975 150	59 989	59 076	53 910
VERLUSTE	3 376 416	3 420 880	3 080 430	12 155	12 315	11 090
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	10	-	-	0
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	26 194 698	29 038 270	25 950 569	101 501	104 538	93 422
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER 2)	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	26 194 698	29 038 270	25 950 569	101 501	104 538	93 422
DARUNTER AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTRNEHMEN	-	-	-	-	-	-
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	26 194 698	29 038 270	25 950 569	101 501	104 538	93 422
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG KOKEREI	1 452 218	1 446 396	1 311 879	5 228	5 214	4 723
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE EISEN- STAHL- UND TEMPER- GIESSEREI	26 291 378	27 156 936	24 332 357	94 649	97 765	87 596
CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDEN GEWERBES	451 102	432 936	306 333	1 624	1 559	1 103

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG = BESTANDSERHOEHUNG.

2) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERGASGESELLSCHAFTEN.

3) STAHL- MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU HERSTELLUNG VON BUEEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

3.4.2 ERDGAS UND ERDOELGAS *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	MWh			TJ		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	158 394 786	152 924 661	137 837 711	570 221	550 528	496 216
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	48 592 977	54 807 405	65 720 809	174 934	197 307	236 595
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	5 259 245	5 848 797	5 820 899	18 933	21 056	20 955
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-1 553 690	-986 525	-351 518	-5 593	-3 551	-1 265
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	200 174 828	200 896 744	197 386 103	720 629	723 228	710 590
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	182 605 007	185 053 496	179 146 573	657 378	666 193	644 928
DAVON AN FERNGASGESELLSCHAFTEN	145 053 047	139 861 007	129 288 411	522 191	503 500	465 438
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	34 243 034	39 893 982	44 017 008	123 275	143 618	158 461
ERDGASPRODUZENTEN	3 308 926	5 298 507	5 841 154	11 912	19 075	21 028
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	18 210 719	17 196 407	16 284 764	65 559	61 907	58 625
DAVON AN PRODUZIERENDES GEWERBE	18 196 065	17 174 277	16 261 083	65 507	61 827	58 540
DARUNTER AN GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	105 833	101 635	200 616	381	366	722
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	6 037 324	7 143 156	6 329 379	21 734	25 715	22 786
CHEMISCHE INDUSTRIE	5 589 990	5 175 843	5 300 474	20 124	18 633	19 082
SONSTIGE ABNEHMER	14 654	22 130	22 681	52	80	82
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-640 898	-1 353 159	1 961 276	-2 308	-4 872	7 061

*) IN DIESER TABELLE WIRD NUR AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE VON ERDGAS UND ERDOELGAS DER INLAENDISCHEN GEWINNUNGS-
UNTERNEHMEN NACHGEWIESEN. DIE GESAMTVERSORGUNG MIT ERDGAS UND ERDOELGAS WIRD IN TABELLE 3.2. DARGESTELLT.

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 AUFKOMMEN VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

3.4.3 FLUESSIGGAS UND RAFFINERIEGAS VON UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	t	t	t	TJ	TJ	TJ
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 287 268	2 266 852	1 987 783	109 283	107 754	54 825
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	487 173	593 157	620 947	23 306	28 351	29 660
AUSFUHR	90 932	98 610	97 258	4 410	4 682	4 613
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	420 762	433 767	461 464	19 858	20 168	21 723
VERLUSTE	33 691	35 501	35 892	1 554	1 633	1 651
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-14 187	-24 350	-14 070	-687	-1 195	-611
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 214 869	2 267 781	2 000 046	106 080	108 423	95 950
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	1 586 211	1 777 064	1 553 303	76 256	84 848	74 451
DAVON AN GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN 2)	12 539	44 222	46 865	615	2 083	2 197
FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 575 672	1 732 842	1 506 438	75 641	82 765	72 253
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	626 656	490 717	446 743	29 826	23 575	21 499
DAVON AN PRODUZIERENDES GEWERBE	601 667	480 669	418 429	28 652	23 085	20 093
DARUNTER AN CHEMISCHE INDUSTRIE	286 710	270 996	199 718	13 775	13 033	9 640
SONSTIGE ABNEHMER	24 991	10 048	28 314	1 174	490	1 406
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 000 566	2 947 290	2 686 712	140 377	140 351	125 049
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	43 026	22 324	25 357	2 576	1 337	1 518
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	2 485 981	2 429 124	2 476 961	113 730	113 929	114 509
DARUNTER FUER PRODUKTIONSZWECKE	2 435 150	2 379 191	2 353 622	111 552	111 778	108 792
VERLUSTE	5 571	14 231	16 541	211	472	593
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	1 270	995	249	55	54	12
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	553 310	527 254	218 816	29 067	27 541	11 476
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	386 342	392 916	82 765	20 049	20 394	4 198
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	166 968	134 338	136 051	9 018	7 147	7 278
DAVON AN PRODUZIERENDES GEWERBE	166 968	134 338	133 197	9 018	7 147	7 133
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	2 854	-	-	145

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERGASGESELLSCHAFTEN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 AUFKOMMEN VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

3.4.4 FLUESSIGGAS VON VERKAUFSGESELLSCHAFTEN *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	t	t	t	TJ 1)	TJ 1)	TJ 1)
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 511 091	1 714 396	2 008 944	72 419	81 912	95 495
AUSFUHR	167 562	127 404	142 694	8 030	6 087	6 783
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	2 180	2 311	129 839	104	110	6 172
VERLUSTE	9 370	15 425	10 011	449	737	476
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-15 208	-14 605	-50 752	-729	-698	-2 412
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 316 771	1 554 651	1 675 648	63 106	74 280	79 652
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	271 212	353 688	475 473	12 998	16 899	22 602
DAVON AN GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN 3)	24 463	21 757	20 471	1 172	1 040	973
FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN UND RAFFINERIEEN	246 749	331 931	455 002	11 825	15 859	21 629
ABGABE AN LETZTVVERBRAUCHER	1 045 559	1 200 963	1 200 175	50 108	57 381	57 050
DAVON AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN	772	353	204	37	17	10
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	458 289	437 912	453 158	21 964	20 923	21 541
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI	.	.	.	.	.	.
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE, EISEN-, STAHL- UND TEMPER- GIESSEREI	.	.	.	.	.	.
METALLBE- UND -VERARBEI- TUNG 4)	71 153	74 756	78 261	3 410	3 572	3 720
NE-METALLERZEUGUNG NE- METALLHALBZEUGWERKE NE- METALLGIESSEREI	16 728	18 917	18 986	802	904	902
CHEMISCHE INDUSTRIE	31 274	29 771	36 445	1 499	1 422	1 827
FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	28 035	24 384	31 280	1 344	1 165	1 487
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDEN GEWERBES	296 476	274 876	274 540	14 209	13 133	13 050
HAUSHALTE	482 554	596 175	585 748	23 126	28 485	27 844
SONSTIGE ABNEHMER	103 944	166 523	161 065	4 982	7 956	7 656

*) UNTERNEHMEN MIT EINER JAHRESABGABE VON 500 t UND MEHR AN LETZTVVERBRAUCHER.

1) FUER DIE UMRECHNUNG DES FLUESSIGGASES DER VERKAUFSGESELLSCHAFTEN IN JOULE WURDE DER DURCHSCHNITTLICHE HEIZWERT DER ERZEUGUNG ZUGRUNDE GELEGT. 1984 = 47925 kJ/kg, 1985 = 47779 kJ/kg, 1986 = 47535 kJ/kg.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERGASGESELLSCHAFTEN.

4) ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE STAHLVERFORMUNGEN USW. STAHL- MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN.

3 Gasförmige Brennstoffe
3.5 Preisindizes und Preise

Erzeugnis	1984	1985	1986
-----------	------	------	------

Preisindizes			
Erzeugerpreise (Inlandsabsatz)			
1980 = 100			
Ortsgas und Erdgas	162,2	171,2	151,5
Ortsgas	137,0	142,9	131,9
darunter bei Abgabe an:			
Private Haushalte	133,0	139,5	131,1
Handel und Gewerbe	140,6	145,1	133,8
Industrie	139,3	144,9	132,3
darunter:			
Jahresabgabe 1 163 MWh	138,1	142,8	131,2
Jahresabgabe 11 630 MWh	140,5	146,9	133,3
Erdgas	163,8	173,0	152,8
darunter bei Abgabe an:			
Private Haushalte	137,4	142,1	132,0
Handel und Gewerbe	141,9	146,9	134,0
Industrie	162,3	170,6	146,2
Jahresabgabe 1 163 MWh	152,9	158,9	142,7
Jahresabgabe 11 630 MWh	163,0	171,1	152,4
Jahresabgabe 116 300 MWh	172,4	184,2	143,9
Jahresabgabe mehr als 500 000 MWh	175,6	184,6	136,9
Einfuhrpreise			
1980 = 100			
Erdgas	191,9	209,5	150,5
Preise für die Lebenshaltung			
(alle privaten Haushalte)			
1980 = 100			
Gas (ohne Gas für Kraftfahrzeuge)	133,0	137,2	129,1
Preise			
Verbraucherpreise			
DM			
Gas, mit Grund- (Verrechnungs-) und Arbeitspreis, für eine Wohnung mit Küche, günstigster Tarif, bei einer Abnahmemenge von monatlich:			
1 000 kWh	92,80	95,40	89,90
1 600 kWh	134,00	138,00	129,00
2 300 kWh	173,00	179,00	167,00
DM/Füllung			
Flüssiggas, Füllung einer 11-kg-Flasche	29,70	30,50	29,50

4 Elektrizität

4.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1984	1985	1986
Betriebe	Anzahl	555	606	607
Beschäftigte ¹⁾	Anzahl	191 291	202 089	203 130
Arbeiter	Anzahl	104 089	109 583	109 620
Angestellte und Beamte	Anzahl	87 202	92 506	93 509
Geleistete Arbeiterstunden	1 000 Std.	175 400	181 928	180 688
Bruttolohn- und -gehaltsumme ...	1 000 DM	9 197 694	9 930 981	10 391 859
Bruttolohnsumme	1 000 DM	4 398 596	4 718 962	4 917 753
Bruttogehaltsumme	1 000 DM	4 799 098	5 212 019	5 474 106
Index der Nettoproduktion	1980 = 100	110,0	115,1	114,4

¹⁾ Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt Mithelfender Familienangehöriger.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1984	1985	1986			
					Januar	Februar	März
1	Elektrizitätserzeugung	394 885	408 705	407 431	39 859	38 196	37 419
2	aus Wärmekraft	376 415	391 091	388 887	38 416	37 038	36 011
3	darunter Kernenergie	92 595	125 902	119 580	12 051	10 398	10 757
4	Wasserkraft	18 470	17 614	18 544	1 443	1 158	1 408
5	von Kraftwerken der Elektrizitäts- versorgungsunternehmen	331 188	346 479	345 763	34 048	32 400	31 949
6	aus Wärmekraft	314 922	331 034	329 420	32 801	31 394	30 716
7	Wasserkraft 1)	16 266	15 445	16 343	1 247	1 006	1 233
8	von Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	57 569	55 821	55 539	5 228	5 219	4 935
9	aus Wärmekraft	56 314	54 570	54 307	5 118	5 136	4 838
10	Wasserkraft	1 255	1 251	1 232	110	83	97
11	von Stromerzeugungsanlagen für die Deutsche Bundesbahn	6 128	6 405	6 129	583	577	535
12	aus Wärmekraft	5 179	5 487	5 160	497	508	457
13	Wasserkraft 1)	949	918	969	86	69	78
14	Elektrizitätsverbrauch der Pump- speicherwerke 2)	2 492	2 848	2 490	166	118	163
15	Eigenverbrauch	25 465	24 331r	24 821	2 369	2 253	2 239
16	Einfuhr	19 490	18 927	20 748	1 282	1 306	1 348
17	darunter:						
18	Österreich	5 572	6 163	6 411	394	389	373
19	Schweiz	10 151	9 292	10 967	607	637	726
20	Frankreich	956	1 056	694	12	1	5
21	Niederlande	345	277	285	29	24	36
22	Ausfuhr	15 444	16 426	15 505	1 775	1 551	1 679
23	darunter:						
24	Österreich	3 329	4 827	4 486	527	392	476
25	Schweiz	3 842	3 948	3 728	592	507	545
26	Frankreich	1 547	1 291	1 586	199	192	232
27	Niederlande	2 841	2 854	2 529	164	181	135
28	Inlandsversorgung (einschl. Leitungs- verluste)	372 974	384 027	385 363	36 831	35 580	34 686
29	Abgabe an das öffentliche Netz	332 449	346 363	343 371	33 889	32 405	31 797
30	davon:						
31	Kraftwerke der Elektrizitätsver- sorgungsunternehmen	311 285	325 605	324 408	32 003	30 472	30 016
32	Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	21 164	20 758	18 963	1 886	1 933	1 781

1) Einschl. Speicher- und Pumpspeichererzeugung.
2) Von Kraftwerken der Elektrizitätsversorgungs-

unternehmen und Stromerzeugungsanlagen für die
Deutsche Bundesbahn.

trizität
von Elektrizität
kWh

1986									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
34 865	29 471	29 556	29 585	28 062	31 364	34 957	36 270	37 827	1
33 007	27 334	27 567	27 805	26 390	30 041	33 736	35 002	36 540	2
9 747	9 766	9 183	8 178	8 036	9 756	9 021	10 705	11 982	3
1 858	2 137	1 989	1 780	1 672	1 323	1 221	1 268	1 287	4
29 537	24 759	25 000	25 179	23 670	26 488	29 637	30 671	32 425	5
27 913	22 868	23 237	23 591	22 175	25 324	28 562	29 553	31 286	6
1 624	1 891	1 763	1 588	1 495	1 164	1 075	1 118	1 139	7
4 800	4 243	4 096	3 933	3 948	4 398	4 793	5 091	4 855	8
4 664	4 100	3 968	3 826	3 849	4 306	4 716	5 008	4 778	9
136	143	128	107	99	92	77	83	77	10
528	469	460	473	444	478	527	508	547	11
430	366	362	388	366	411	458	441	476	12
98	103	98	85	78	67	69	67	71	13
149	322	239	237	213	210	230	229	214	14
2 119	1 794	1 831	1 848	1 761	1 923	2 155	2 207	2 322	15
1 679	2 609	1 913	1 967	2 336	1 892	1 790	1 322	1 304	16
580	1 018	719	630	707	509	388	346	358	17
852	1 232	921	1 050	1 234	967	1 078	834	829	18
13	146	148	94	84	126	30	13	22	19
5	1	3	54	35	24	48	13	13	20
1 242	1 269	819	969	761	927	1 223	1 552	1 738	21
366	306	326	318	285	321	309	375	485	22
291	115	75	46	93	140	296	450	578	23
128	195	0	190	41	26	129	161	93	24
206	396	194	173	120	184	192	293	291	25
33 034	28 695	28 580	28 498	27 663	30 196	33 139	33 604	34 857	26
29 376	24 608	24 812	24 831	23 340	26 258	29 493	30 465	32 097	27
27 734	23 225	23 420	23 581	22 154	24 838	27 780	28 780	30 405	28
1 642	1 383	1 392	1 250	1 186	1 420	1 713	1 685	1 692	29

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1984	1985	1986			
					Januar	Februar	März
1	Elektrizitätserzeugung	1 421 586	1 471 337	1 466 748	143 492	137 505	134 708
2	aus Wärmekraft	1 355 094	1 407 932	1 399 993	138 297	133 336	129 640
3	darunter Kernenergie	333 343	453 247	430 488	43 384	37 433	38 725
4	Wasserkraft	66 492	63 405	66 755	5 195	4 169	5 068
5	von Kraftwerken der Elektrizitäts- versorgungsunternehmen	1 192 275	1 247 322	1 244 744	122 572	116 640	115 016
6	aus Wärmekraft	1 133 719	1 191 721	1 185 912	118 083	113 018	110 578
7	Wasserkraft 1)	58 556	55 601	58 832	4 489	3 622	4 438
8	von Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	207 250	200 955	199 940	18 821	18 788	17 766
9	aus Wärmekraft	202 731	196 454	195 505	18 425	18 489	17 417
10	Wasserkraft	4 519	4 501	4 435	396	299	349
11	von Stromerzeugungsanlagen für die Deutsche Bundesbahn	22 061	23 060	22 064	2 099	2 077	1 926
12	aus Wärmekraft	18 644	19 757	18 576	1 789	1 829	1 645
13	Wasserkraft 1)	3 417	3 303	3 488	310	248	281
14	Elektrizitätsverbrauch der Pump- speicherwerke 2)	8 971	10 255	8 963	598	425	587
15	Eigenverbrauch	84 474	87 590	89 352	8 528	8 110	8 060
16	Einfuhr	70 166	68 135	74 691	4 615	4 702	4 853
	darunter:						
17	Österreich	20 062	22 187	23 079	1 418	1 400	1 343
18	Schweiz	36 545	33 455	39 480	2 185	2 293	2 614
19	Frankreich	3 443	3 801	2 499	43	4	18
20	Niederlande	1 241	997	1 026	104	86	130
21	Ausfuhr	55 600	59 132	55 817	6 390	5 584	6 044
	darunter:						
22	Österreich	11 983	17 377	16 150	1 897	1 411	1 714
23	Schweiz	13 832	14 212	13 421	2 131	1 825	1 962
24	Frankreich	5 570	4 648	5 710	716	691	835
25	Niederlande	10 229	10 274	9 104	590	652	486
26	Inlandsversorgung (einschl. Leitungs- verluste)	1 342 707	1 382 495	1 387 307	132 591	128 088	124 870
27	Abgabe an das Öffentliche Netz	1 196 816	1 246 904	1 236 135	122 000	116 658	114 469
	davon:						
28	Kraftwerke der Elektrizitätsver- sorgungsunternehmen	1 120 627	1 172 177	1 167 869	115 211	109 699	108 058
29	Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	76 189	74 727	68 266	6 789	6 959	6 411

*) 1 kWh = 3 600 kJ.

1) Einschl. Speicher- und Pumpspeichererzeugung.

2) Von Kraftwerken der Elektrizitätsversorgungsunter-
nehmen und Stromerzeugungsanlagen für die Deutsche
Bundesbahn.

trizität
von Elektrizität
joule *)

1986									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
125 514	106 095	106 402	106 506	101 022	112 910	125 845	130 572	136 177	1
118 825	98 402	99 241	100 099	95 003	108 148	121 450	126 007	131 545	2
35 089	35 158	33 059	29 441	28 930	35 121	32 475	38 538	43 135	3
6 689	7 693	7 161	6 407	6 019	4 762	4 395	4 565	4 632	4
106 333	89 132	90 000	90 644	85 212	95 356	106 693	110 416	116 730	5
100 487	82 325	83 653	84 928	79 830	91 166	102 823	106 391	112 630	6
5 846	6 807	6 347	5 716	5 382	4 190	3 870	4 025	4 100	7
17 280	15 275	14 746	14 159	14 212	15 833	17 255	18 327	17 478	8
16 790	14 760	14 285	13 774	13 856	15 502	16 978	18 028	17 201	9
490	515	461	385	356	331	277	299	277	10
1 901	1 688	1 656	1 703	1 598	1 721	1 897	1 829	1 969	11
1 548	1 317	1 303	1 397	1 317	1 480	1 649	1 588	1 714	12
353	371	353	306	281	241	248	241	255	13
537	1 159	860	853	766	756	828	824	770	14
7 628	6 458	6 592	6 653	6 339	6 922	7 758	7 945	8 359	15
6 044	9 392	6 886	7 081	8 410	6 811	6 444	4 759	4 694	16
2 088	3 665	2 588	2 268	2 545	1 832	1 397	1 246	1 289	17
3 067	4 435	3 316	3 780	4 442	3 481	3 881	3 002	2 984	18
47	526	533	338	302	454	108	47	79	19
18	4	11	194	126	86	173	47	47	20
4 471	4 568	2 948	3 488	2 740	3 337	4 403	5 587	6 257	21
1 318	1 102	1 174	1 145	1 026	1 155	1 112	1 350	1 746	22
1 048	414	270	165	335	504	1 066	1 620	2 081	23
461	702	0	684	148	94	464	580	335	24
742	1 426	698	623	432	662	691	1 055	1 047	25
118 922	103 302	102 888	102 593	99 587	108 706	119 300	120 975	125 485	26
105 753	88 589	89 323	89 392	84 024	94 529	106 175	109 674	115 549	27
99 842	83 610	84 312	84 892	79 754	89 417	100 008	103 608	109 458	28
5 911	4 979	5 011	4 500	4 270	5 112	6 167	6 066	6 091	29

4 ELEKTRIZITÄT

4.3 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1984	1985	1986	1984	1985	1986
		MWh			TJ 2)		
		ERZEUGUNG					
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	57 569 390	55 821 054	55 539 129	207 250	200 956	199 941
	DARUNTER						
21	BERGBAU	22 917 102	21 747 052	20 386 316	82 502	78 289	73 391
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	20 175 195	18 917 746	17 802 157	72 631	68 104	64 088
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	1 996 652	2 068 810	1 924 465	7 186	7 448	6 926
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	1 753 788	1 713 288	1 873 247	6 314	6 168	6 744
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	116 120	108 711	109 321	416	391	394
2531	H. V. ZEMENT	54 481	47 993	46 905	196	173	176
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	5 854 959	5 529 952	5 729 929	21 076	19 908	20 628
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	2 233 087	2 241 655	1 931 712	8 039	8 070	6 954
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	13 513	16 368	16 445	49	59	66
32	MASCHINENBAU	134 388	140 955	125 655	484	507	452
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	1 570 402	1 478 993	1 467 245	5 653	5 324	5 282
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	1 429 220	1 334 950	1 355 270	5 145	4 806	4 879
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	57 067	62 838	54 659	205	226	197
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	15 692 291	15 698 963	16 619 781	56 492	56 516	59 831
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	14 229 654	14 183 785	14 911 829	51 227	51 062	53 683
52	H. U. VERARB. V. GLAS	62 244	44 601	43 409	224	161	156
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF- PAPIER-U. PAPPIERERZEUGUNG	4 434 977	4 410 909	4 612 709	15 966	15 879	16 606
63	TEXTILGEWERBE	678 856	659 171	655 908	2 444	2 373	2 361
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1 256 346	1 225 371	1 187 922	4 523	4 411	4 277
VERBRAUCH 3)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	173 919 319	178 106 327	178 745 969	626 110	641 183	643 485
	DARUNTER						
21	BERGBAU	14 750 766	15 130 372	14 535 690	53 103	54 469	52 328
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	9 006 234	9 312 490	9 267 274	32 422	33 525	33 362
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	4 079 785	4 091 195	3 621 572	14 687	14 728	13 036
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	5 370 036	5 425 919	5 505 981	19 332	19 533	19 822
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	6 703 098	6 216 338	6 285 039	24 131	22 379	22 626
2531	H. V. ZEMENT	3 135 267	2 828 004	2 830 815	11 287	10 181	10 191
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	19 026 668	19 213 362	18 119 329	68 496	69 168	65 230
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	16 482 503	17 448 718	17 603 408	59 337	62 815	63 372
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	2 799 135	2 988 068	3 107 262	10 077	10 757	11 186
32	MASCHINENBAU	5 703 208	6 138 815	6 288 525	20 532	22 100	22 639
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	9 095 114	9 923 300	10 404 452	32 742	35 724	37 456
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	5 482 139	5 945 235	6 231 652	19 736	21 403	22 434
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	5 710 073	6 190 835	6 560 746	20 556	22 287	23 619
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	42 854 605	43 717 681	42 949 086	154 277	157 384	154 617
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	36 052 798	36 568 779	35 478 653	129 790	131 648	127 723
52	H. U. VERARB. V. GLAS	2 320 315	2 459 973	2 617 255	8 353	8 856	9 422
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPIERERZEUGUNG	9 397 896	9 536 641	9 902 297	33 832	34 332	35 648
63	TEXTILGEWERBE	4 103 491	4 235 477	4 347 037	14 773	15 248	15 649
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	7 691 581	7 916 734	8 039 951	27 690	28 500	28 944

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) 1 kWh = 3600 kJ. 3) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDEBEZUG MINUS ABGABE.

4 Elektrizität
4.4 Preisindizes und Preise

Erzeugnis	1984	1985	1986
-----------	------	------	------

Preisindizes
Erzeugerpreise (Inlandsabsatz)
1980 = 100

Elektrischer Strom	129,5	132,8	137,1
bei Abgabe an:			
Private Haushalte	132,4	135,9	140,1
Landwirtschaftliche Betriebe	133,0	137,6	142,1
Gewerbliche Betriebe	124,3	127,4	130,8
Sonderabnehmer, in Niederspannung ..	125,4	127,9	131,4
Sonderabnehmer, in Hochspannung	127,9	131,0	135,3

Preise für die Lebenshaltung
(alle privaten Haushalte)
1980 = 100

Elektrizität	131,2	134,0	137,5
--------------------	-------	-------	-------

Preise
Verbraucherpreise
DM

Elektrischer Strom, Grundpreis und
Arbeitspreis, für eine Wohnung mit
Küche, günstigster Tarif, bei einem
Monatsverbrauch von:

75 kWh (3-Raum-Wohnung einschl. Küche)	28,90	29,60	30,50
200 kWh (4-Raum-Wohnung einschl. Küche)	56,70	57,90	59,40
325 kWh (5-Raum-Wohnung einschl. Küche)	83,40	85,40	87,50
1 275 kWh, davon 950 kWh Nachtstrom (5-Raum-Wohnung einschl. Küche)	200,00	205,00	210,00

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1984 3)	1985 3)	1986 3)	1984 3)	1985 3)	1986 3)
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 054	1 057	1 073	249 883	251 488	253 608
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	69	68	69	10 876	10 949	11 080
	HAMBURG	33	32	30	9 821	9 677	9 392
	NIEDERSACHSEN	156	156	158	22 281	22 360	22 493
	BREMEN	5	4	4	4 675	4 693	4 724
	NORDRHEIN-WESTFALEN	226	227	238	74 799	75 510	76 257
	HESSEN	78	78	79	23 542	23 517	23 629
	RHEINLAND-PFALZ	69	70	71	14 351	14 552	14 714
	BADEN-WUERTTEMBERG	146	147	149	33 925	34 384	34 840
	BAYERN	228	227	227	40 091	40 113	40 316
	SAARLAND	37	39	42	4 050	4 115	4 207
	BERLIN (WEST)	7	7	7	11 466	11 619	11 956
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	555	606	607	191 162	202 089	203 130
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	36	35	35	9 188	9 216	9 258
	HAMBURG	6	8	7	5 435	5 281	4 935
	NIEDERSACHSEN	89	90	92	16 377	16 382	16 469
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	119	119	119	61 323	61 859	62 231
	HESSEN	48	49	49	18 646	18 620	18 594
	RHEINLAND-PFALZ	37	37	37	12 414	12 583	12 719
	BADEN-WUERTTEMBERG	42	92	92	17 145	27 376	27 644
	BAYERN	158	157	157	36 145	36 081	36 207
	SAARLAND	13	14	14	3 023	3 053	3 073
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	155	170	175	23 654	25 529	25 964
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	7	7	7	441	449	480
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	28	26	28	3 450	3 515	3 545
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	46	47	50	8 221	8 376	8 560
	HESSEN	9	9	9	1 697	1 695	1 714
	RHEINLAND-PFALZ	12	13	13	1 163	1 180	1 185
	BADEN-WUERTTEMBERG	18	29	31	812	2 416	2 427
	BAYERN	28	27	27	2 274	2 308	2 344
	SAARLAND	7	7	7	557	536	530
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	58	62	64	1 884	1 993	2 015
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6	6	6	306	311	310
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	8	8	9	398	398	396
	HESSEN	3	4	4	21	22	21
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	8	9	9	212	266	282
	BAYERN	6	7	7	79	92	98
	SAARLAND	12	14	15	214	258	299
	BERLIN (WEST)	4	4	4	97	101	100
1070	WASSERVERSORGUNG	283	219	227	33 182	21 876	22 499
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	20	20	20	943	972	993
	HAMBURG	16	16	14	1 880	1 880	1 929
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	53	53	60	4 858	4 876	5 070
	HESSEN	18	16	17	3 178	3 181	3 300
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	78	17	17	15 756	4 324	4 427
	BAYERN	36	36	36	1 593	1 632	1 668
	SAARLAND	5	5	6	256	268	305
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979 FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) EINSCHL. TAEETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

3) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRD- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1984 2)	1985 2)	1986 2)	1984 2)	1985 2)	1986 2)
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	134 920	135 089	135 610	114 963	116 399	117 999
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 299	6 300	6 319	4 579	4 648	4 761
	HAMBURG	4 850	4 787	4 783	4 971	4 890	4 609
	NIEDERSACHSEN	11 678	11 746	11 716	10 403	10 614	10 777
	BREMEN	2 691	2 704	2 685	1 989	1 989	2 039
	NORDRHEIN-WESTFALEN	39 522	39 778	39 955	35 277	35 732	36 302
	HESSEN	13 518	13 413	13 406	10 023	10 105	10 222
	RHEINLAND-PFALZ	7 876	7 959	8 007	6 475	6 593	6 707
	BADEN-WUERTTEMBERG	17 981	18 176	18 407	15 944	16 208	16 433
	BAYERN	21 968	21 797	21 728	18 123	18 316	18 589
	SAARLAND	2 304	2 330	2 321	1 746	1 785	1 886
	BERLIN (WEST)	6 032	6 100	6 282	5 434	5 519	5 675
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	103 989	105 583	109 620	87 174	92 506	93 509
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 391	5 366	5 360	3 797	3 851	3 938
	HAMBURG	2 330	2 268	2 234	3 105	3 013	2 701
	NIEDERSACHSEN	8 764	8 611	8 573	7 613	7 771	7 896
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	32 922	33 126	33 132	28 401	28 733	29 099
	HESSEN	10 764	10 652	10 587	7 882	7 968	8 007
	RHEINLAND-PFALZ	6 812	6 884	6 922	5 602	5 699	5 796
	BADEN-WUERTTEMBERG	8 899	14 663	14 784	8 246	12 714	12 860
	BAYERN	19 991	19 797	19 703	16 154	16 284	16 504
	SAARLAND	1 851	1 864	1 844	1 172	1 189	1 230
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	11 298	12 237	12 370	12 356	13 292	13 595
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	238	246	263	203	204	216
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 794	1 810	1 820	1 656	1 705	1 725
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	3 619	3 666	3 733	4 601	4 710	4 827
	HESSEN	858	840	835	838	855	878
	RHEINLAND-PFALZ	614	619	619	550	562	566
	BADEN-WUERTTEMBERG	312	1 194	1 217	500	1 221	1 270
	BAYERN	1 012	1 007	1 011	1 262	1 301	1 333
	SAARLAND	266	261	253	290	275	276
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 213	1 243	1 246	671	751	769
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	195	198	199	111	113	111
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	244	241	242	154	157	154
	HESSEN	13	13	12	8	9	9
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	159	183	197	53	84	85
	BAYERN	66	76	80	13	16	18
	SAARLAND	53	61	59	161	197	241
	BERLIN (WEST)	56	59	74	41	42	25
1070	WASSERVERSORGUNG	18 420	12 026	12 374	14 763	9 850	10 125
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	475	491	497	468	481	496
	HAMBURG	1 147	1 145	1 176	733	735	753
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	2 738	2 744	2 848	2 120	2 132	2 222
	HESSEN	1 883	1 908	1 972	1 295	1 274	1 328
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	8 611	2 136	2 209	7 144	2 188	2 218
	BAYERN	899	917	934	694	715	734
	SAARLAND	134	143	165	122	124	139
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRD).
2) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GELTSSUMME		
		1984	1985	1986	1984	1985	1986
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	227 200	224 121	223 562	11 699 276	12 152 576	12 746 633
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	10 612	10 464	10 302	463 200	480 446	503 597
	HAMBURG	7 844	7 547	7 475	478 574	487 246	513 477
	NIEDERSACHSEN	20 210	19 755	19 490	1 010 657	1 041 155	1 090 693
	BREMEN	4 488	4 416	4 327	229 108	236 848	247 941
	NORDRHEIN-WESTFALEN	68 222	67 557	67 101	3 802 937	3 947 842	4 130 325
	HESSEN	22 644	22 077	22 090	1 028 865	1 069 525	1 113 538
	RHEINLAND-PFALZ	13 044	13 011	13 015	630 331	665 905	692 891
	BADEN-WUERTTEMBERG	30 050	29 930	30 189	1 576 219	1 656 018	1 745 005
	BAYERN	36 957	36 410	36 370	1 747 846	1 806 635	1 904 825
	SAARLAND	3 769	3 746	3 812	193 155	201 212	212 618
	BERLIN (WEST)	9 359	9 209	9 391	538 364	559 743	591 723
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	175 117	181 928	180 688	9 192 224	9 930 981	10 391 859
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	9 122	8 952	8 749	398 268	412 489	431 650
	HAMBURG	3 822	3 709	3 594	278 649	282 526	295 405
	NIEDERSACHSEN	14 801	14 342	14 123	786 343	808 844	846 905
	BREMEN	-	-	-	-	-	-
	NORDRHEIN-WESTFALEN	56 882	56 208	55 531	3 140 205	3 253 784	3 386 058
	HESSEN	17 961	17 526	17 463	812 892	845 478	878 155
	RHEINLAND-PFALZ	11 280	11 272	11 246	554 021	584 581	609 191
	BADEN-WUERTTEMBERG	14 832	14 178	14 375	907 750	1 353 130	1 424 565
	BAYERN	33 577	33 011	32 874	1 586 070	1 635 742	1 725 307
	SAARLAND	3 008	2 978	2 931	140 819	146 110	152 231
	BERLIN (WEST)	-	-	-	-	-	-
1030	GASVERSORGUNG	18 809	20 049	20 160	1 070 236	1 185 083	1 256 393
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	380	388	415	17 658	18 220	19 769
	HAMBURG	-	-	-	-	-	-
	NIEDERSACHSEN	3 015	3 014	2 987	135 698	143 005	149 951
	BREMEN	-	-	-	-	-	-
	NORDRHEIN-WESTFALEN	6 227	6 321	6 357	420 836	447 284	481 019
	HESSEN	1 395	1 303	1 196	74 400	78 470	81 810
	RHEINLAND-PFALZ	986	1 003	1 024	48 449	52 455	53 100
	BADEN-WUERTTEMBERG	496	1 940	1 952	35 852	99 852	106 139
	BAYERN	1 705	1 685	1 720	97 901	103 306	108 570
	SAARLAND	425	405	481	31 456	30 957	31 618
	BERLIN (WEST)	-	-	-	-	-	-
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 094	2 133	2 151	94 843	102 588	110 826
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	316	322	322	11 694	12 244	12 661
	HAMBURG	-	-	-	-	-	-
	NIEDERSACHSEN	-	-	-	-	-	-
	BREMEN	-	-	-	-	-	-
	NORDRHEIN-WESTFALEN	429	411	416	21 074	20 653	22 203
	HESSEN	25	24	24	1 045	1 116	1 150
	RHEINLAND-PFALZ	-	-	-	-	-	-
	BADEN-WUERTTEMBERG	276	325	355	10 811	13 733	14 762
	BAYERN	117	134	147	3 286	3 950	4 309
	SAARLAND	115	134	127	11 413	14 236	17 061
	BERLIN (WEST)	97	99	127	5 092	5 656	5 630
1070	WASSERVERSORGUNG	31 181	20 011	20 563	1 341 974	933 923	987 556
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	795	802	816	35 580	37 493	39 516
	HAMBURG	1 790	1 689	1 731	80 642	83 249	87 234
	NIEDERSACHSEN	-	-	-	-	-	-
	BREMEN	-	-	-	-	-	-
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 684	4 618	4 796	220 822	226 120	241 045
	HESSEN	3 263	3 224	3 407	140 528	144 461	152 423
	RHEINLAND-PFALZ	-	-	-	-	-	-
	BADEN-WUERTTEMBERG	14 446	3 487	3 507	621 806	189 303	189 539
	BAYERN	1 558	1 579	1 629	60 590	63 637	66 640
	SAARLAND	221	229	273	9 468	9 909	11 708
	BERLIN (WEST)	-	-	-	-	-	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1984	1985	1986	1984	1985	1986
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 574 716	5 732 743	5 991 124	6 124 560	6 419 833	6 755 509
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	241 322	246 593	257 265	221 879	231 853	246 332
	HAMBURG	203 787	209 693	228 981	274 787	277 554	284 497
	NIEDERSACHSEN	481 326	485 626	505 930	529 330	555 529	584 763
	BREMEN	113 137	116 338	119 504	115 970	120 510	128 437
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 762 404	1 802 333	1 877 562	2 040 532	2 139 509	2 252 763
	HESSEN	528 885	548 903	571 604	499 980	520 622	541 934
	RHEINLAND-PFALZ	300 170	313 784	325 119	330 161	352 120	367 772
	BADEN-WUERTTEMBERG	748 473	777 262	819 947	827 746	878 756	925 058
	BAYERN	838 005	858 057	897 379	905 838	948 578	1 007 446
	SAARLAND	97 974	101 246	104 868	95 181	99 966	107 750
	BERLIN (WEST)	259 228	264 908	282 965	279 156	294 835	308 758
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 393 174	4 718 962	4 917 753	4 799 049	5 212 019	5 474 106
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	209 269	214 874	221 410	188 999	197 615	210 241
	HAMBURG	97 177	101 167	113 994	181 472	181 360	181 412
	NIEDERSACHSEN	366 035	367 117	381 310	420 308	441 727	465 594
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 487 988	1 526 310	1 576 609	1 652 217	1 727 474	1 809 450
	HESSEN	420 776	435 318	451 414	392 116	410 160	426 741
	RHEINLAND-PFALZ	262 241	274 178	284 215	291 781	310 403	324 976
	BADEN-WUERTTEMBERG	421 447	642 497	677 577	486 303	710 633	746 988
	BAYERN	766 889	783 613	819 711	819 181	852 129	905 595
	SAARLAND	78 855	81 277	83 607	61 963	64 834	68 624
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	449 025	489 746	517 963	621 211	695 337	738 430
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	8 631	9 050	9 978	9 027	9 171	9 791
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	68 219	71 385	75 317	67 478	71 620	74 634
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	151 593	157 276	169 086	269 243	290 008	311 933
	HESSEN	33 060	33 854	34 689	41 339	44 617	47 120
	RHEINLAND-PFALZ	23 475	24 775	25 397	24 974	27 680	27 702
	BADEN-WUERTTEMBERG	11 545	43 378	45 756	24 307	56 474	60 383
	BAYERN	37 971	39 252	40 748	59 930	64 054	67 822
	SAARLAND	11 963	11 921	12 095	19 493	19 036	19 523
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	56 302	58 798	63 329	38 540	43 791	47 498
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 791	7 139	7 452	4 903	5 105	5 209
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	11 052	10 456	11 275	10 022	10 197	10 928
	HESSEN	655	654	677	390	461	473
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	8 110	9 331	10 158	2 701	4 403	4 604
	BAYERN	2 549	3 068	3 327	736	882	982
	SAARLAND	2 495	3 058	3 076	8 918	11 178	13 985
	BERLIN (WEST)	2 569	2 872	3 598	2 524	2 784	2 032
1070	WASSERVERSORGUNG	676 214	465 237	492 079	665 760	468 687	495 476
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	16 630	17 530	18 425	18 950	19 963	21 091
	HAMBURG	43 136	44 306	46 118	37 506	38 944	41 116
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	111 771	114 291	120 593	109 050	111 829	120 452
	HESSEN	74 394	79 077	84 823	66 134	65 384	67 600
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	307 371	82 056	86 456	314 434	107 247	113 083
	BAYERN	30 599	32 125	33 592	29 990	31 513	33 047
	SAARLAND	4 661	4 990	6 090	4 806	4 919	5 618
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTER		
		1984	1985	1986	1984	1985	1986
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 684	1 659	1 649	46 819	48 323	50 261
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 685	1 661	1 630	42 582	43 882	45 449
	HAMBURG	1 617	1 577	1 563	48 728	50 350	54 674
	NIEDERSACHSEN	1 701	1 682	1 663	45 360	46 563	48 491
	BREMEN	1 668	1 633	1 612	48 963	50 473	52 489
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 726	1 698	1 679	50 842	52 283	54 163
	HESSEN	1 675	1 646	1 648	43 704	45 478	47 127
	RHEINLAND-PFALZ	1 656	1 635	1 625	43 923	45 761	47 090
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 671	1 647	1 640	46 462	48 163	50 086
	BAYERN	1 682	1 670	1 674	43 597	45 039	47 247
	SAARLAND	1 636	1 606	1 642	47 697	48 902	50 540
	BERLIN (WEST)	1 552	1 510	1 495	46 954	48 173	49 490
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 684	1 660	1 648	48 086	49 142	51 159
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 692	1 668	1 632	43 346	44 758	46 424
	HAMBURG	1 640	1 635	1 609	51 265	53 496	59 854
	NIEDERSACHSEN	1 689	1 666	1 647	48 014	49 375	51 424
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 728	1 697	1 676	51 208	52 600	54 411
	HESSEN	1 669	1 645	1 649	43 595	45 407	47 227
	RHEINLAND-PFALZ	1 656	1 638	1 625	44 630	46 460	47 898
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 667	1 649	1 649	52 946	49 427	51 532
	BAYERN	1 680	1 668	1 669	43 880	45 336	47 652
	SAARLAND	1 625	1 598	1 590	46 580	47 851	49 532
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	1 665	1 638	1 630	45 245	46 422	48 389
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 597	1 581	1 576	40 018	40 542	41 222
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 681	1 665	1 641	39 336	40 687	42 300
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 720	1 724	1 703	51 192	53 401	56 194
	HESSEN	1 625	1 552	1 432	43 855	46 309	47 744
	RHEINLAND-PFALZ	1 607	1 622	1 654	41 644	44 444	44 797
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 590	1 625	1 603	44 139	41 338	42 675
	BAYERN	1 685	1 674	1 701	43 052	44 766	46 325
	SAARLAND	1 595	1 552	1 899	56 508	57 810	59 704
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 727	1 716	1 726	50 352	51 464	54 992
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 618	1 622	1 618	38 258	39 317	40 865
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 762	1 703	1 718	53 005	51 861	56 080
	HESSEN	1 949	1 848	1 938	48 982	51 296	53 712
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 737	1 772	1 803	51 055	51 324	52 285
	BAYERN	1 761	1 757	1 838	41 372	42 781	44 116
	SAARLAND	2 187	2 187	2 168	53 372	55 178	57 029
	BERLIN (WEST)	1 735	1 688	1 712	52 364	56 090	56 583
1070	WASSERVERSORGUNG	1 693	1 664	1 662	40 442	42 691	43 893
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 673	1 633	1 643	37 737	38 586	39 795
	HAMBURG	1 562	1 476	1 472	42 906	44 291	45 214
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 711	1 683	1 684	45 458	46 370	47 544
	HESSEN	1 733	1 690	1 728	44 225	45 410	46 196
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 678	1 633	1 588	39 465	43 779	45 076
	BAYERN	1 733	1 722	1 744	38 043	38 990	39 942
	SAARLAND	1 646	1 599	1 648	36 983	37 019	38 417
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1984	1985	1986	1984	1985	1986
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	41 319	42 437	44 179	53 274	55 154	57 251
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	38 310	39 457	40 711	48 458	49 881	51 738
	HAMBURG	42 019	43 805	47 875	55 273	56 756	61 731
	NIEDERSACHSEN	40 521	41 345	43 182	50 885	52 338	54 262
	BREMEN	42 049	43 026	44 505	58 318	60 598	63 006
	NORDRHEIN-WESTFALEN	44 593	45 461	46 992	57 844	59 877	62 057
	HESSEN	39 124	40 924	42 637	49 881	51 523	53 015
	RHEINLAND-PFALZ	38 114	39 427	40 604	50 989	53 407	54 832
	BADEN-WUERTTEMBERG	41 626	42 763	44 545	51 917	54 219	56 293
	BAYERN	38 146	39 365	41 301	50 203	51 791	54 196
	SAARLAND	42 520	43 462	45 181	54 529	56 001	57 136
	BERLIN (WEST)	42 975	43 427	45 046	51 371	53 419	54 410
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	42 247	43 063	44 862	55 052	56 343	58 541
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	38 816	40 047	41 307	49 778	51 322	53 389
	HAMBURG	41 705	44 601	51 021	58 439	60 192	67 160
	NIEDERSACHSEN	41 765	42 634	44 480	55 208	56 845	58 963
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	45 197	46 076	47 586	58 174	60 121	62 182
	HESSEN	39 091	40 866	42 638	49 747	51 479	53 296
	RHEINLAND-PFALZ	38 500	39 829	41 057	52 084	54 470	56 067
	BADEN-WUERTTEMBERG	47 360	43 819	45 832	58 973	55 895	58 085
	BAYERN	38 361	39 583	41 604	50 711	52 328	54 871
	SAARLAND	42 605	43 599	45 346	52 855	54 516	55 807
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	39 743	40 023	41 873	50 276	52 312	54 318
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	36 291	36 849	37 892	44 375	44 990	45 277
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	38 030	39 436	41 381	40 750	42 014	43 270
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	41 884	42 896	45 298	58 514	61 579	64 620
	HESSEN	38 524	40 302	41 524	49 311	52 214	53 663
	RHEINLAND-PFALZ	38 254	40 057	41 030	45 428	49 274	48 915
	BADEN-WUERTTEMBERG	36 993	36 327	37 587	48 598	46 237	47 552
	BAYERN	37 524	38 979	40 315	47 485	49 247	50 882
	SAARLAND	44 903	45 688	47 729	67 160	69 328	70 692
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	46 425	47 316	50 822	57 451	58 329	61 745
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	34 812	35 980	37 431	44 338	45 176	47 037
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	45 389	43 371	46 558	65 040	64 883	71 077
	HESSEN	50 417	51 310	55 305	46 745	51 276	51 583
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	51 084	50 873	51 565	50 967	52 307	53 948
	BAYERN	38 482	40 147	41 589	55 917	55 427	55 560
	SAARLAND	47 290	49 996	52 577	55 363	56 788	58 110
	BERLIN (WEST)	45 939	48 739	48 408	61 056	66 423	80 730
1070	WASSERVERSORGUNG	36 711	38 685	39 768	45 098	47 582	48 934
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	35 017	35 715	37 091	40 498	41 517	42 501
	HAMBURG	37 624	38 698	39 202	51 167	53 009	54 609
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	40 828	41 645	42 339	51 437	52 453	54 217
	HESSEN	39 506	41 452	43 024	51 089	51 338	50 904
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	35 693	38 419	39 135	44 012	49 010	50 994
	BAYERN	34 047	35 029	35 956	43 219	44 069	45 014
	SAARLAND	34 742	34 836	36 816	39 451	39 534	40 318
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1984 3)	1985 3)	1986 3)	1984 3)	1985 3)	1986 3)
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 806	1 812	1 840	216 731	217 685	220 525
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	116	116	116	9 449	9 488	9 643
	HAMBURG	39	38	36	8 478	8 341	8 014
	NIEDERSACHSEN	263	264	266	20 574	20 628	20 751
	BREMEN	11	10	10	4 679	4 693	4 724
	NORDRHEIN-WESTFALEN	414	415	429	65 262	69 846	70 583
	HESSEN	146	146	146	17 653	17 631	17 609
	RHEINLAND-PFALZ	132	132	133	11 322	11 431	11 550
	BADEN-WUERTTEMBERG	282	285	290	28 623	28 955	29 304
	BAYERN	334	334	339	35 623	35 577	35 751
	SAARLAND	59	62	66	3 918	3 974	4 068
	BERLIN (WEST)	9	9	9	7 050	7 121	8 529
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	635	634	636	147 880	147 994	149 392
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	37	36	36	6 765	6 754	6 814
	HAMBURG	10	10	9	4 240	4 102	3 750
	NIEDERSACHSEN	94	95	97	14 107	14 028	14 095
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	125	125	126	45 378	45 520	45 732
	HESSEN	51	50	50	11 865	11 811	11 695
	RHEINLAND-PFALZ	42	42	42	7 844	7 941	7 993
	BADEN-WUERTTEMBERG	98	98	98	21 382	21 541	21 712
	BAYERN	159	156	158	28 409	28 322	28 300
	SAARLAND	14	15	15	2 027	2 047	2 036
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	444	447	457	33 456	33 866	34 610
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	27	27	27	1 100	1 111	1 180
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	67	67	67	3 127	3 183	3 210
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	117	118	122	11 738	11 925	12 203
	HESSEN	38	38	38	2 428	2 471	2 522
	RHEINLAND-PFALZ	36	37	37	1 658	1 676	1 709
	BADEN-WUERTTEMBERG	75	77	79	3 353	3 449	3 540
	BAYERN	61	61	64	3 494	3 501	3 591
	SAARLAND	17	17	18	980	947	972
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	169	171	180	7 868	8 043	8 240
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	13	12	12	359	373	373
	HAMBURG	11	11	11	1 388	1 367	1 343
	NIEDERSACHSEN	12	12	12	377	382	390
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	40	40	42	2 589	2 642	2 650
	HESSEN	10	11	12	496	495	514
	RHEINLAND-PFALZ	9	9	9	144	149	152
	BADEN-WUERTTEMBERG	31	32	34	943	970	1 011
	BAYERN	20	21	23	794	820	874
	SAARLAND	14	16	17	381	432	482
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1070	WASSERVERSORGUNG	559	559	567	27 528	27 782	28 283
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	41	41	41	1 224	1 250	1 276
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	90	90	90	2 963	3 036	3 055
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	132	132	140	9 658	9 760	9 999
	HESSEN	47	47	46	2 863	2 854	2 873
	RHEINLAND-PFALZ	44	44	45	1 676	1 666	1 697
	BADEN-WUERTTEMBERG	78	78	79	2 945	2 995	3 040
	BAYERN	94	94	94	2 926	2 934	2 986
	SAARLAND	14	15	16	530	549	578
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	236	243	244	33 152	33 803	33 084
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	17	18	17	1 429	1 461	1 437
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	28	28	26	1 707	1 732	1 742
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	31	34	35	5 436	5 664	5 674
	HESSEN	25	25	25	5 889	5 887	6 020
	RHEINLAND-PFALZ	24	24	24	3 029	3 121	3 164
	BADEN-WUERTTEMBERG	50	52	53	5 302	5 428	5 537
	BAYERN	53	53	55	4 468	4 536	4 566
	SAARLAND	3	4	4	132	141	139
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 043	2 055	2 083	249 883	251 488	253 608
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	134	134	133	10 878	10 949	11 080
	HAMBURG	44	43	41	9 821	9 677	9 392
	NIEDERSACHSEN	291	292	292	22 281	22 360	22 493
	BREMEN	11	10	10	4 679	4 693	4 724
	NORDRHEIN-WESTFALEN	445	449	464	74 799	75 510	76 257
	HESSEN	171	171	171	23 542	23 517	23 629
	RHEINLAND-PFALZ	156	156	157	14 351	14 552	14 714
	BADEN-WUERTTEMBERG	333	337	342	33 925	34 364	34 840
	BAYERN	386	387	393	40 091	40 113	40 316
	SAARLAND	62	66	70	4 080	4 115	4 207
	BERLIN (WEST)	10	10	10	11 466	11 619	11 956

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

3) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1984 2)	1985 2)	1986 2)	1984 2)	1985 2)	1986 2)
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	115 646	115 688	116 451	101 085	101 996	104 074
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 308	5 315	5 341	4 140	4 173	4 302
	HAMBURG	4 164	4 098	4 058	4 314	4 243	3 956
	NIEDERSACHSEN	11 232	11 099	11 065	9 342	9 529	9 685
	BREMEN	2 691	2 704	2 685	1 989	1 989	2 039
	NORDRHEIN-WESTFALEN	36 322	36 432	36 589	33 041	33 414	33 994
	HESSEN	9 044	8 955	8 874	8 609	8 676	8 735
	RHEINLAND-PFALZ	5 954	6 040	6 056	5 368	5 391	5 495
	BADEN-WÜRTTEMBERG	15 262	15 438	15 631	13 360	13 518	13 673
	BAYERN	19 152	19 014	18 934	16 471	16 563	16 817
	SAARLAND	2 190	2 214	2 207	1 727	1 760	1 861
	BERLIN (WEST)	4 326	4 380	5 011	2 723	2 741	3 518
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	78 926	78 634	78 814	68 953	69 359	70 578
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 852	3 824	3 799	2 913	2 930	3 015
	HAMBURG	1 807	1 753	1 708	2 433	2 349	2 041
	NIEDERSACHSEN	7 828	7 653	7 614	6 279	6 375	6 481
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	23 645	23 634	23 582	21 734	21 686	22 150
	HESSEN	5 974	5 882	5 776	5 891	5 929	5 923
	RHEINLAND-PFALZ	3 969	4 032	4 004	3 876	3 909	3 989
	BADEN-WÜRTTEMBERG	11 269	11 361	11 452	10 113	10 181	10 260
	BAYERN	15 444	15 284	15 129	12 966	13 038	13 171
	SAARLAND	1 249	1 260	1 240	779	786	796
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	16 587	16 750	17 006	16 870	17 116	17 604
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	575	588	630	525	523	550
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 646	1 665	1 671	1 481	1 518	1 539
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 493	5 555	5 635	6 245	6 370	6 567
	HESSEN	1 250	1 258	1 261	1 178	1 213	1 261
	RHEINLAND-PFALZ	908	923	945	750	752	764
	BADEN-WÜRTTEMBERG	1 726	1 754	1 793	1 627	1 695	1 747
	BAYERN	1 574	1 586	1 614	1 920	1 915	1 977
	SAARLAND	496	485	489	484	462	483
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 619	4 662	4 754	3 249	3 382	3 486
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	224	235	238	136	138	135
	HAMBURG	800	780	766	589	587	577
	NIEDERSACHSEN	203	201	202	174	180	188
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 571	1 575	1 578	1 018	1 067	1 072
	HESSEN	274	270	277	222	225	237
	RHEINLAND-PFALZ	112	117	121	32	33	32
	BADEN-WÜRTTEMBERG	597	616	648	346	355	364
	BAYERN	516	530	563	278	291	311
	SAARLAND	140	151	150	241	281	332
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1070	WASSERVERSORGUNG	15 514	15 642	15 877	12 013	12 140	12 406
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	657	667	675	567	583	602
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 555	1 579	1 578	1 409	1 456	1 477
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 613	5 669	5 794	4 045	4 091	4 205
	HESSEN	1 546	1 545	1 559	1 318	1 309	1 314
	RHEINLAND-PFALZ	965	969	986	711	698	711
	BADEN-WÜRTTEMBERG	1 671	1 708	1 738	1 274	1 287	1 302
	BAYERN	1 618	1 614	1 629	1 308	1 319	1 358
	SAARLAND	306	317	327	224	231	251
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	19 274	19 401	19 159	13 878	14 403	13 924
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	991	986	978	438	475	459
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	646	647	651	1 060	1 085	1 091
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	3 200	3 346	3 366	2 236	2 318	2 307
	HESSEN	4 474	4 457	4 533	1 415	1 429	1 487
	RHEINLAND-PFALZ	1 922	1 919	1 952	1 107	1 202	1 213
	BADEN-WÜRTTEMBERG	2 719	2 738	2 777	2 584	2 690	2 760
	BAYERN	2 817	2 783	2 793	1 652	1 753	1 772
	SAARLAND	114	116	114	18	25	25
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	134 920	135 089	135 610	114 963	116 399	117 999
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 299	6 300	6 319	4 579	4 648	4 761
	HAMBURG	4 850	4 787	4 783	4 971	4 890	4 609
	NIEDERSACHSEN	11 878	11 746	11 716	10 403	10 614	10 777
	BREMEN	2 691	2 704	2 685	1 989	1 989	2 039
	NORDRHEIN-WESTFALEN	39 522	39 778	39 955	35 277	35 732	36 302
	HESSEN	13 518	13 413	13 406	10 023	10 105	10 222
	RHEINLAND-PFALZ	7 876	7 959	8 007	6 475	6 593	6 707
	BADEN-WÜRTTEMBERG	17 981	18 176	18 407	15 944	16 208	16 433
	BAYERN	21 968	21 797	21 728	18 123	18 316	18 589
	SAARLAND	2 304	2 330	2 321	1 746	1 785	1 886
	BERLIN (WEST)	6 032	6 100	6 282	5 434	5 519	5 675

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

6 Mineralölsteuer

Versteuerte Mineralöle nach Mineralölsorten

Mineralölsort	Steuer- satz in DM je hl/dt	hl/dt		1 000 DM	
		1985	1986	1985	1986
nach der Raumeinheit (hl) versteuert					
Ottokraftstoffe mit einem Gehalt an Bleiver- bindungen, berechnet als Blei, von höchstens 0,013 g/l 1)	46,- 49,-	- 3 096 689	36 273 998 7 922	- 151 567	1 668 478 388
Andere Leichtöle	53,- 51,-	237 176 675 71 394 456	288 277 521 5 153	12 569 665 3 640 759	15 278 342 262
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	53,- 51,-	13 760 7 326	12 712 75	560 329	385 4
Mittelschwere Öle	51,-	607 983	703 368	31 008	35 871
Versteuerte Mineralölanteile in Schmiermitteln und Additiven nach § 1 Abs. 3 und § 12 Abs. 3 MinöStG					
- Leichtöle	53,-	1 307	407	69	22
- mittelschwere Öle	51,-	1 595	1 179	81	60
nach der Gewichtseinheit (dt) versteuert					
- Schweröle	53,25	709 464	846 867	37 779	45 096
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten ent- sprechende Mineralöle aus Nr. 27.07-G des Zolltarifs	53,25	136 639 918	147 968 071	7 275 696	7 879 117
Andere Schweröle und andere Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs, Reinigungsex- trakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG 1)	53,25	4 294 297	4 488 839	228 671	239 030
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	53,25	4 520	7 100	241	378
Kraftstoffe nach § 44 Abs. 1 AZO; Schmier- stoffe nach Art. 116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr. 918/83	53,25	351 554	475 870	18 719	25 338
Flüssiggase nach § 8a MinöStG	61,25	539 076	486 100	33 020	29 775
Andere Flüssiggase 2)	91,40 73,30	19 574 11 760	10 470 -	1 789 1 033	954 -
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	61,25	3 388	4 654	208	285
Leichtes Heizöl nach § 1 Abs. 1 HeizölkennzV .	2,-	356 124 061	383 842 192	712 253	767 684
Andere Schweröle und andere Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs, Reinigungsex- trakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG (z. B. Heizöl S oder ES)	1,50	70 871 999	78 534 808	106 308	117 802
Petrolkoks nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG	1,50	2 622 515	3 572 333	3 934	5 358
Andere Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG	1,50	53 753	54 374	81	82
Mineralölanteile in Heizöladditiven	2,-/1,50	6 436	3 406	12	7
Verheizte Leicht- und mittelschwere Öle nach § 8 Abs. 7 MinöStG	1,50/2,00	832	1 869	2	4
Versteuerte Mineralölanteile nach § 12 Abs. 4 und 5 MinöStG	53,25	522	634	28	34
Zusammen hl ...		312 299 791	325 282 335	16 394 038	16 983 813
dt ...		572 253 669	620 297 587	8 419 773	9 110 943
Insgesamt ...				24 813 812	26 094 756

1) Ab April 1985 einschl. Steuersollbeträge für
Mischungsanteile gem § 49a MinöStDV.

2) Bis März 1985 einschl. Steuersollbeträge für
Mischungsanteile gem. § 49a MinöStDV.

7 KLIMADATEN

7.1 MITTLERE LUFTTEMPERATUR IN GRAD C

LFD. NR.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HÖHE IN M ÜBER NN) 1)			1986												
	A*1986 B*VIELJAEHR.DURCHSCHNITT 2)			JAN.	FEBR.	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG.	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.	JAHR
1	SCHLESWIG	(43)	A	-0.6	-4.5	1.9	5.1	12.1	15.2	16.0	14.6	10.7	9.8	7.1	2.7	7.5
			B	0.2	0.1	2.4	6.1	10.8	14.5	15.8	15.7	12.7	9.1	4.9	1.8	7.8
2	EMDEN	(5)	A	1.4	-4.0	3.2	6.1	13.4	15.7	16.9	15.9	12.1	11.1	7.7	4.2	8.6
			B	1.3	1.7	4.0	7.4	11.9	15.4	16.6	16.8	14.4	10.5	5.8	3.1	9.1
3	BREMEN FLH.	(4)	A	0.8	-5.2	3.7	6.5	13.7	16.3	17.2	15.9	11.2	10.4	7.3	3.5	8.4
			B	0.6	0.5	3.6	7.5	11.8	15.5	16.4	16.0	13.2	9.2	4.8	2.1	8.5
4	HAMBURG-FUHLSB.	(13)	A	0.0	-4.9	3.5	6.7	13.9	16.3	17.4	15.8	11.1	10.2	7.4	3.1	8.9
			B	0.3	0.5	3.3	7.1	11.8	15.5	16.5	16.3	13.3	9.3	4.9	2.0	8.4
5	AACHEN	(202)	A	2.4	-4.3	4.9	6.3	14.5	16.8	17.8	16.3	11.6	12.2	8.2	4.8	9.3
			B	2.1	2.6	5.2	8.3	12.5	15.6	17.0	16.7	14.2	10.4	5.9	3.3	9.5
6	KOELN-WAHN FLH.	(73)	A	2.6	-4.1	4.9	6.9	14.9	17.7	18.3	17.1	11.5	11.6	7.6	4.3	9.4
			B	1.6	2.4	5.1	8.5	13.0	16.2	17.7	17.1	14.2	9.9	5.7	2.8	9.5
7	ESSEN	(152)	A	1.8	-4.6	4.7	6.3	14.5	16.8	17.8	16.5	11.8	11.8	7.8	4.0	9.1
			B	1.7	2.3	5.0	8.5	12.7	15.8	17.1	16.9	14.4	10.4	5.6	2.9	9.4
8	MÜNSTER/WESTF.	(62)	A	2.0	-4.5	4.4	6.6	14.3	16.9	17.3	16.1	11.2	11.0	7.7	4.1	8.9
			B	1.5	2.0	4.7	8.3	12.7	15.8	17.0	16.8	14.0	10.0	5.5	2.8	9.3
9	HANNOVER-LGH.	(53)	A	0.8	-6.8	3.8	6.7	14.4	16.4	17.7	16.5	11.4	10.5	7.7	3.3	8.5
			B	0.4	0.7	3.6	7.6	12.2	15.8	16.9	16.5	13.5	9.4	4.9	1.9	8.6
10	LÜBBOW	(17)	A	0.0	-7.4	2.9	6.4	14.2	16.4	17.4	16.4	11.1	9.1	6.6	2.8	8.0
			B	-0.2	0.2	3.3	7.5	12.4	16.1	17.1	16.7	13.4	9.1	4.6	1.6	8.5
11	TRAVEMÜNDE	(9)	A	0.3	-4.2	2.8	5.4	13.3	15.5	16.8	15.5	11.2	10.1	7.6	3.4	8.1
			B	0.0	0.1	2.7	6.4	11.1	15.1	16.4	16.2	13.4	9.4	4.9	1.9	8.1
12	BERLIN-DAPLEM	(51)	A	0.4	-6.3	3.8	7.3	15.6	17.4	18.1	17.2	11.7	9.6	6.6	2.2	8.6
			B	-0.4	0.2	3.6	8.2	13.1	16.9	17.8	17.1	13.4	9.1	4.5	1.3	8.7
13	LÜDENSCHIED	(444)	A	-0.3	-6.0	2.8	4.4	12.9	15.5	16.1	14.9	10.2	10.1	6.1	1.9	7.4
			B	-0.1	0.6	3.3	6.7	11.1	14.2	15.4	15.3	12.7	8.9	3.8	1.1	7.8
14	KASSEL	(231)	A	0.6	-6.1	3.7	6.1	14.3	16.5	17.4	16.5	11.1	10.2	6.1	2.3	8.2
			B	0.3	1.2	4.3	8.4	12.8	16.2	17.5	17.0	13.8	9.4	4.6	1.6	8.9
15	TRIER-PETRISBG.	(265)	A	1.6	-4.4	4.1	6.2	14.2	17.4	17.7	16.6	11.9	10.8	6.5	3.3	8.8
			B	0.8	1.6	5.0	8.5	12.6	15.8	17.3	16.7	13.9	9.5	4.7	1.7	9.0
16	SAARBRÜCKEN FLH.	(323)	A	1.0	-4.5	4.0	6.2	14.1	17.1	17.7	16.5	12.4	10.8	6.2	2.9	8.7
			B	0.3	1.5	4.7	8.4	12.5	15.6	17.3	16.6	13.9	9.3	4.4	1.4	8.8
17	BAD KREUZNACH	(159)	A	1.9	-4.4	4.4	7.0	14.9	17.7	17.8	16.9	12.0	10.6	5.7	3.4	9.0
			B	0.7	1.7	5.2	9.1	13.4	16.7	18.2	17.5	14.2	9.3	4.9	2.0	9.4
18	GEISENHEIM	(118)	A	2.3	-3.3	4.9	7.5	15.3	18.4	18.3	17.6	12.5	10.9	6.2	3.7	9.5
			B	1.0	2.2	5.6	9.5	13.8	17.1	18.4	17.7	14.6	9.7	5.2	2.2	9.6
19	FRANKFURT F.L.	(112)	A	2.0	-4.1	4.9	7.7	15.7	18.4	19.0	18.2	12.4	10.8	6.2	3.3	9.5
			B	0.5	1.6	5.0	9.2	13.6	17.0	18.6	17.8	14.4	9.4	4.7	1.7	9.2
20	KARLSRUHE	(112)	A	2.8	-3.8	5.5	8.3	16.0	18.8	19.6	19.0	13.5	11.2	6.9	3.7	10.1
			B	1.1	2.3	5.9	9.8	14.1	17.5	19.3	18.4	15.1	9.9	5.2	2.1	10.1
21	STUTTGART-SCHNARRB.	(314)	A	1.9	-5.0	4.7	7.5	15.5	17.4	18.5	18.1	13.4	10.9	6.6	3.0	9.4
			B	0.4	1.7	5.2	8.9	13.0	16.4	18.1	17.4	14.5	9.6	4.7	1.4	9.3
22	FREIBURG I. BR.	(269)	A	3.4	-4.6	5.5	7.9	16.2	18.8	20.2	19.4	15.2	12.2	7.9	4.4	10.5
			B	1.5	2.8	6.4	10.0	14.3	17.4	19.4	18.7	15.8	10.5	5.6	2.4	10.4
23	FREUDENSTADT	(797)	A	-1.5	-8.3	1.0	3.5	11.8	14.0	15.2	14.6	11.1	9.1	4.5	1.0	6.3
			B	-1.6	-0.8	1.9	5.3	9.8	13.1	14.9	14.3	11.8	7.5	2.4	-0.4	6.5
24	MÜRZBURG	(268)	A	0.7	-5.5	3.8	7.5	15.4	17.1	18.0	17.4	12.1	9.9	5.4	2.2	8.7
			B	-0.3	0.9	4.6	8.8	13.1	16.6	18.1	17.5	14.2	9.2	4.2	1.0	9.0
25	MÜNCHEN FLH.	(310)	A	0.6	-5.9	3.7	8.0	15.7	17.2	18.1	18.2	11.9	9.5	5.1	1.6	8.6
			B	-0.9	0.3	3.8	8.1	13.4	17.0	18.5	17.6	14.0	8.9	4.0	0.6	8.8
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438)	A	-1.0	-6.8	2.8	7.1	14.5	15.4	16.2	16.6	11.2	8.4	3.6	-0.1	7.3
			B	-2.2	-0.9	2.6	6.9	11.5	15.1	16.4	15.7	12.5	7.5	2.7	-0.7	7.3
27	METTEN, KR. DEUGENDORF	(313)	A	-0.9	-6.4	2.8	8.6	14.7	15.8	16.5	16.7	11.9	8.3	3.1	-0.2	7.8
			B	-2.6	-0.9	2.9	7.9	12.3	15.7	16.9	16.2	12.8	7.6	2.9	-0.9	7.6
28	ULM	(522)	A	-0.5	-6.7	2.8	6.7	14.6	16.0	16.9	16.9	12.3	8.8	4.0	0.5	7.7
			B	-1.6	-0.2	3.2	7.4	11.9	15.2	16.9	16.0	12.8	7.7	2.7	-0.8	7.6
29	MÜNCHEN-RIEM	(527)	A	-0.3	-7.2	2.9	7.2	14.5	15.4	16.7	17.4	12.6	9.0	3.9	0.7	7.7
			B	-1.7	-0.4	3.2	7.5	12.0	15.5	17.3	16.6	13.5	8.2	3.2	-0.4	7.9
30	KONSTANZ	(443)	A	1.3	-4.4	3.8	7.1	15.2	17.0	18.0	17.7	14.3	10.6	5.2	1.6	9.0
			B	0.0	1.3	4.9	8.8	13.0	16.3	18.2	17.5	14.6	9.3	4.4	1.0	9.1
31	OBERSTADT	(810)	A	-2.3	-8.2	1.3	4.3	12.1	13.5	15.0	15.1	11.6	8.4	3.3	-0.6	6.1
			B	-2.9	-1.8	1.1	4.5	5.7	13.2	15.0	14.3	11.5	6.7	1.7	-2.1	5.9

1) NORMAL-NULL. 2) 1951 BIS 1980 (VORLÄUFIGES MITTEL).

7 KLIMADATEN
7.2 NIEDERSCHLAGSHOEHEN IN MM *)

LFD. NR.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HOEHEN IN M UEBER NN: 1)			1966											
	A*1986 D*VIELJAHR.DURCHSCHNITT 2)			JAN.	FEBR.	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG.	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.
1	SCHLESWIG	(43)	A	114	9	85	30	64	66	73	37	72	151	101	106
			B	73	50	49	55	59	65	94	101	67	78	96	86
2	EMDEN	(5)	A	104	6	52	24	41	88	44	58	63	68	65	114
			B	60	40	45	45	54	69	96	74	70	63	76	69
3	BREMEN FLH.	(4)	A	86	6	46	19	40	47	76	58	46	51	44	118
			B	54	42	45	50	62	66	82	80	57	52	60	12
4	HAMBURG-FUHLSE.	(13)	A	94	10	73	19	70	62	66	56	55	80	67	179
			B	55	40	44	47	55	70	87	64	68	56	64	71
5	AACHEN	(202)	A	109	10	102	69	62	104	51	81	71	108	51	94
			B	61	56	56	58	71	76	84	68	62	57	71	67
6	KOELN-WAHN FLH.	(73)	A	99	4	90	69	76	85	80	50	39	87	42	103
			B	56	46	51	50	68	81	89	88	59	52	64	65
7	ESSEN	(152)	A	138	5	119	121	68	114	52	68	55	110	71	133
			B	71	57	58	62	71	86	97	92	72	65	80	81
8	MUNSTER-WESTF.	(62)	A	123	2	87	78	40	61	59	62	46	105	49	138
			B	59	48	49	51	61	67	84	81	61	50	64	72
9	HANNOVER-LGH.	(53)	A	97	11	60	33	63	77	68	60	46	59	25	160
			B	47	37	40	48	59	70	75	69	48	44	42	55
10	LUECHOW	(17)	A	63	18	45	30	50	52	48	46	32	39	22	91
			B	39	31	33	38	50	62	71	64	43	37	42	46
11	TRAVEMUEDE	(9)	A	89	6	66	32	47	29	97	69	36	64	54	97
			B	48	33	38	41	47	56	67	70	50	46	50	57
12	BERLIN-DAHLEM	(51)	A	55	24	58	55	73	85	40	51	49	35	25	117
			B	41	35	32	42	53	73	62	70	48	41	46	49
13	LUEDENSCHEID	(444)	A	248	12	154	102	93	92	102	76	93	143	91	199
			B	117	91	85	79	84	95	118	112	90	85	108	132
14	KASSEL	(231)	A	106	9	81	44	66	66	77	63	66	69	20	113
			B	52	41	43	44	62	74	66	68	52	47	57	60
15	TRIER-PETRISG.	(265)	A	95	8	90	81	43	54	43	53	70	84	52	74
			B	54	54	53	45	67	70	71	78	60	56	73	73
16	SAARBRUECKEN FLH.	(323)	A	125	10	109	73	88	89	65	98	98	142	68	104
			B	62	59	56	51	73	80	71	83	64	55	60	77
17	BAD KREUZNACH	(159)	A	46	12	55	46	47	42	61	56	64	57	24	41
			B	32	32	30	33	46	63	52	61	40	36	46	41
18	GEISENHEIM	(118)	A	57	4	71	38	48	43	58	42	69	61	24	49
			B	39	34	34	35	49	59	54	59	39	38	49	46
19	FRANKFURT FLH.	(112)	A	60	4	83	62	45	41	50	59	71	64	36	67
			B	44	39	42	47	55	73	67	74	49	72	59	54
20	KARLSRUHE	(112)	A	98	13	67	90	83	56	61	134	97	90	42	72
			B	55	55	46	55	71	88	70	76	52	49	64	59
21	STUTTGART-SCHNARRB.	(314)	A	64	13	34	117	77	77	98	100	72	61	31	34
			B	36	35	36	45	72	94	68	82	53	38	48	34
22	FREIBURG I. BR.	(269)	A	80	61	60	181	104	114	117	126	57	64	49	54
			B	62	57	58	72	92	124	98	108	69	63	74	55
23	FREUDENSTADT	(797)	A	419	49	219	214	120	159	147	164	158	310	104	301
			B	156	152	127	110	113	138	123	129	104	103	157	173
24	MUERZBURG	(268)	A	90	5	66	51	62	72	66	79	55	98	23	72
			B	42	40	39	43	49	73	57	63	44	44	48	54
25	MUERNBERG FLH.	(310)	A	80	10	46	46	83	65	69	80	38	106	25	56
			B	43	38	41	42	56	76	73	70	50	44	41	49
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438)	A	107	13	55	25	133	42	77	84	27	89	27	82
			B	47	44	43	46	60	82	82	70	58	47	44	57
27	METTEN, KR. DEGGENDORF	(313)	A	151	10	74	63	163	80	106	123	31	123	60	133
			B	72	66	64	59	79	110	103	99	68	67	64	85
28	ULM	(522)	A	95	21	33	106	103	96	140	113	51	51	24	65
			B	46	43	41	52	71	110	94	86	58	47	52	44
29	MUENCHEN-RIEM	(527)	A	100	21	57	96	135	105	97	88	29	71	34	47
			B	52	55	53	72	99	135	129	112	73	58	57	52
30	KONSTANZ	(443)	A	89	37	53	137	111	102	139	129	36	77	35	55
			B	53	57	45	61	81	106	106	94	68	54	61	53
31	OBERSTDORF	(810)	A	305	37	107	166	216	161	229	242	37	114	54	229
			B	130	130	120	135	153	219	224	212	138	111	128	132

*) 1MM = 1/m2. 1) NORMAL-NULL. 2) 1951 BIS 1980 (VORLAEUFIGES MITTEL).

7 KLIMADATEN
7.3 HEIZGRADTAGZAHLEN

LFD. NR.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HOEHE IN M UEBER NN) 1)			1986												JAHR
				A=1986 B=VIELJAEHR.DURCHSCHNITT 2)												
				JAN.	FEBR.	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG.	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.	
1	SCHLESWIG	(43)	A	638	687	561	446	247	116	90	132	279	317	387	535	4435
			B	615	561	540	415	276	132	89	87	195	336	453	561	4260
2	EMDEN	(5)	A	576	672	520	416	185	108	64	88	238	276	369	489	4001
			B	584	530	498	384	251	120	66	59	158	311	432	535	3972
3	BREMEN FLH.	(4)	A	596	707	507	404	168	87	73	92	264	296	381	512	4089
			B	596	534	493	361	213	90	55	55	165	318	445	546	3671
4	HAMBURG-FUHLSB.	(13)	A	619	698	510	407	162	97	63	99	268	305	377	523	4128
			B	610	549	513	385	238	103	67	69	174	327	450	558	4043
5	AACHEN	(202)	A	546	682	468	412	133	94	60	80	244	221	353	470	3763
			B	555	494	450	344	211	100	60	59	142	289	422	515	3640
6	KOELN-WAHN FLH.	(73)	A	540	675	469	394	117	86	30	73	254	260	373	487	3758
			B	570	504	456	328	182	66	35	36	131	298	426	524	3558
7	ESSEN	(152)	A	564	688	476	411	129	91	66	79	237	239	367	495	3842
			B	570	501	459	339	206	97	62	57	140	291	430	528	3679
8	MUENSTER/WESTF.	(62)	A	559	687	482	403	136	93	66	88	265	280	368	493	3520
			B	574	510	467	346	206	94	58	56	153	302	432	531	3727
9	HANNOVER-LGH.	(53)	A	556	750	503	400	134	99	66	88	259	293	368	517	4073
			B	607	546	501	366	220	94	60	59	170	326	451	559	3962
10	LUECHOW	(17)	A	620	768	531	407	154	99	61	89	268	337	401	534	4269
			B	623	555	508	375	221	91	63	65	176	338	459	564	4038
11	TRAVEMUENDE	(9)	A	612	677	532	439	179	96	65	101	264	308	372	516	4161
			B	619	561	530	407	266	110	64	64	173	325	450	560	4129
12	BERLIN-DAHLEM	(51)	A	609	737	503	381	110	84	54	80	249	324	402	550	4083
			B	636	559	503	349	190	67	40	51	173	336	462	579	3948
13	LIEDENSCHIED	(444)	A	630	728	534	468	188	124	104	138	295	307	418	561	4495
			B	627	549	511	393	265	150	118	116	199	341	484	583	4336
14	KASSEL	(231)	A	601	731	506	412	145	98	71	95	267	303	417	547	4193
			B	614	534	479	344	202	78	52	55	158	325	460	570	3869
15	TRIER-PETRISBG.	(265)	A	572	683	493	414	133	93	48	86	244	284	405	518	3973
			B	598	516	460	339	209	96	57	62	152	323	458	565	3835
16	SAARBRUECKEN FLH.	(323)	A	588	695	496	413	133	102	62	83	228	286	413	529	4028
			B	612	524	467	342	212	99	62	66	152	327	466	576	3905
17	BAD KREUZNACH	(159)	A	562	683	484	390	90	85	38	73	240	292	429	516	3882
			B	599	518	454	320	180	63	30	35	142	327	451	557	3676
18	GEISENHEIM	(118)	A	549	653	466	376	98	83	35	65	226	283	413	505	3754
			B	590	507	441	307	163	56	29	32	128	315	444	550	3561
19	FRANKFURT FLH.	(112)	A	559	675	467	365	93	80	22	56	229	286	414	517	3763
			B	608	521	459	319	174	60	29	32	134	326	457	567	3685
20	KARLSRUHE	(112)	A	534	665	449	346	84	79	19	40	184	272	393	507	3572
			B	590	502	432	299	152	50	19	24	111	305	442	552	3477
21	STUTTGART-SCHNARKB.	(314)	A	560	701	473	375	89	101	42	62	179	283	403	528	3796
			B	609	510	462	334	197	79	46	46	135	298	459	590	3760
22	FREIBURG I. BR.	(269)	A	516	688	449	363	75	76	-	38	101	226	362	484	3376
			B	577	487	415	290	150	52	20	25	93	284	430	544	3367
23	FREUDENSTADT	(797)	A	668	792	588	494	236	157	125	133	257	337	464	588	4839
			B	676	553	555	436	309	184	132	148	232	313	526	634	4011
24	MUERZBURG	(268)	A	597	715	503	372	95	103	51	82	238	312	437	553	4058
			B	636	541	472	330	190	72	41	45	143	332	473	567	3662
25	MUERNBERG FLH.	(310)	A	601	724	507	350	82	102	65	68	238	327	454	564	4092
			B	653	559	498	355	201	78	42	54	166	387	485	605	4050
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438)	A	652	753	532	386	129	120	95	85	265	359	495	623	4496
			B	695	595	532	389	250	116	84	94	205	384	518	643	4504
27	METTEN, KR. DEGGENDORF	(313)	A	648	739	533	343	116	109	88	81	224	362	506	627	4376
			B	706	596	524	360	219	93	60	73	191	353	510	648	4363
28	ULM	(522)	A	636	748	532	398	122	115	83	76	215	348	478	606	4357
			B	677	577	509	370	227	102	61	78	185	374	513	638	4310
29	MUENCHEN-RIEM	(527)	A	628	771	531	385	131	132	88	72	202	342	482	599	4363
			B	678	581	513	372	231	104	69	69	168	364	504	633	4276
30	KONSTANZ	(443)	A	579	684	502	386	106	103	60	60	137	278	444	572	3903
			B	629	539	478	348	201	80	39	47	141	337	472	686	3902
31	OBERSTDORF	(810)	A	691	790	579	471	229	154	125	121	232	360	501	637	4890
			B	717	621	580	451	310	174	115	144	240	409	546	590	4993

1) NORMAL-NULL. 2) 1951 BIS 1980 STUTTGART: 1961 BIS 1981.

A n h a n g

Systematische Gegenüberstellung

der Ausgabe 1982 des Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken (GP),
der Ausgabe 1975 des Systematischen Warenverzeichnis für die Industriestatistik (WI)
und der Ausgabe 1983 des Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (WA)

Erzeugnis	GP	WI	WA
Erdöl, roh	2121	2121	2709 000
Rohbenzin	2211	2211	2710 110/130
Motorenbenzin	2213 10	2213 10	2710 212/214
Benzinkomponenten			[2707 210/250/290/390 2710 290
Flugbenzin, (einschl. leichtem Flugturbinen- kraftstoff)	2213 31	2213 31	2710 216/250
Schwerer Flugturbinen- kraftstoff	2213 35	2213 35	2710 340
Spezialbenzin	2213 51	2213 51	2710 170
Testbenzin	2213 55	2213 55	2710 150
Petroleum	2213 70	2213 70	2710 380 (T.a.)
Dieselmkraftstoff	2213 90	2213 90	2710 592
Heizöl, leicht	2217 10	2217 10	2710 594
Mitteldestillatkomponenten			2710 310/330/390/510/530/599
Heizöl, mittelschwer und schwer	2217 50	2217 50	2710 692/694/696
Schwerölkompnenten			2710 610/630
Flüssiggas	2231	2231	[2711 030/050/110 2711 130/190/990
Andere Raffineriegase	2235	2235	
Schmiermittel ¹⁾	[2251 2252 2255 2257 2279 10 (T.a.)	[2251 2254 2257 2279 11	[2710 710/730/750 791 - 799 (ohne 798) 2714 910
Paraffine	2271	2271	2713 810/830/890/902/909
Bitumen und -emulsionen ...	2273	2273	2714 100/2716 002
Petrolkoks	2277	2277	2714 300
Sonstige Mineralöl- erzeugnisse	[2279 10 (T.a.) 2279 50 2279 80	[2275 2279 19 (T.a.) 2279 50 2279 90	[2712 110/130/190/900 2713 110/190 2714 990

1) Zusammenfassende Bezeichnung für: Basis-
öle + Schmieröle + Mineralische Öle (nicht
zu Schmierzwecken) + Schmierfette (70 vH
Mineralöl).

Ausgewählte
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern: Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3 Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem
Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3,
Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95 erhältlich.